



Oberurseler Woche

Auflage: 22.500 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Unseren werten Kunden allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen gutes neues Jahr

Stumpf

Hohemarkstr. 15 · 61440 Oberursel
Telefon 0 61 71 / 28 66 80
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

23. Jahrgang

Donnerstag, 20. Dezember 2018

Kalenderwoche 51



Die „Rote Nordmantanne“. Mit seiner Wahl sorgt Andreas Hieronymi für Aufsehen, Lachanfalle und zusätzlichen Arbeitseinsatz beim Personal, wenn das Sonderexemplar verpackt wird.
Foto: Streicher

„Die Rote“ ist der Star im Weihnachtswald

Von Jürgen Streicher

Oberursel. Was ist das nur für ein perfekter Weihnachtsbaum-zum-Selberschlagen-Adventssonntag? Kann es denn schöner noch sein? Echter? Natürlicher? So, wie es sein muss in den Vorweihnachtsträumen von Mutter, Kind und wohlwollend dazu nickendem Vater? Mit leise rieselndem Schnee, der die frohen Laute ein wenig bändigt und dem Wald noch ein bisschen mehr Zauber verleiht. Trotz der Menschenmengen, die auf ein kleines Stück eingezäunten Stadtwald drängen, um sich ihren ganz persönlichen, wundervollen, allerschönsten aller Weihnachtsbäume überhaupt selbst zu schlagen.

Im Weihnachtswald am Forsthaus zwischen Friedhof und Frankfurt International School ist mit (am Sonntag) und ohne (am Samstag) Schnee die Hölle los. Im besten Sinn, denn das alljährliche Ritual dient auch der Entschleunigung. Und funktioniert tatsächlich in der Regel bestens. Tage der Jäger und Sammler im Ur-Rhythmus. Wer das Tier zuerst erlegt, darf es nach Hause tragen.

Wie beim Schlussverkauf

Und trotz alledem: Der Mensch im Weihnachtswald ist meist zuvorkommend, Futterneid gibt es nicht. Wer den schönsten Baum zuerst gefunden hat, darf ihn nach leichter Handarbeit mit der Säge mitnehmen. So er ihn denn bei Forstwirtschaftsmeister Michael Hansel bezahlt hat. Das Gute: Es gibt hier nur allerschönste Weihnachtsbäume, denn so verschieden sich der Weihnachtsmensch an der Säge präsentiert, so unterschiedlich ist auch sein Geschmack. Eine heikle Herausforderung allemal, der sich am dritten Advent Hunderte Väter, Mütter und Kinder gestellt haben, denn am Ende des Tages muss die Meinung zum Baum einen gemeinsamen Nenner finden, damit am Heiligen Abend alle Augen leuchten. „Der ist schön. Den nehmen wir.“ Das müssen alle unterschreiben, die mit von der Partie sind. Samstagmorgen kurz vor 10 Uhr, noch ist das Schneerieseln ein Traum, deutet sich allenfalls für einen kurzen Moment Hoffnung machend an. An der Waldgrenze herrscht munter

er Betrieb wie beim Winterschlussverkauf auf der Frankfurter Zeil oder bei anderen Schnäppchenjagden. Noch vor der offiziellen Eröffnung ziehen die Weihnachtsbaumjäger im Dutzend von dannen, meist zu zweit, um den im Netz gebändigten nadeligen Baum besser tragen zu können. Frisch gesägt duftet er am besten, ein Schnäppchen ist hier keiner, der ungespritzte ökologische Weihnachtsbaum aus dem heimischen Forst hat seinen ordentlichen Preis. In der Kasse des Forstamts stapeln sich die Scheine schneller als der Schnee sich am Sonntagmorgen auf türmen kann. An dieser Stelle muss Forstwirtschaftsmeister Michael Hansel erwähnt werden. Der Mann, der einst der Liebe wegen nach Wetzlar gezogen ist und jetzt täglich zurückkommt in den Oberurseler Wald, bestimmt an der Messlatte vor dem Försterhaus den Preis. Na ja, meist eher nach Augenmaß, sein Urteil wird anstandslos hingenommen. Ein bisschen spielerisches Handeln geht immer, man ist hier ja immerhin auf einer Art Basar. Die Spielregeln werden von Jahr zu Jahr verfeinert, auch das

(Fortsetzung auf Seite 3)



Bei diesem Lächeln geht jeder Baum gern ins Netz.
Foto: Streicher



www.metzgerei.de



Limitiertes Angebot - buchbar bis 31.12.18

Flatrate Autowäsche
Wasch dein Auto so oft du willst!

3 Monate nur 99€

Willy-Brandt-Str. 11 - An den Drei Hasen - Oberursel T.S.
OHNE Vertrag - Waschen mit Programm '3 Basis' - Nicht übertragbar
Kennzeichengebunden - Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar

Wir wünschen frohe Weihnachten.

Volkswagen Nutzfahrzeuge

www.blauwelle.de
Die Angebote für den Hochtaunus.

AutoBach
Auto Bach GmbH, Urseler Straße 38 & 61, 61348 Bad Homburg,
Tel. 06172/30 87-0, info-homburg@autobach.de, www.autobach.de

WEIHNACHTSBAUMVERKAUF

Nordmantanne
Abies nordmanniana, ständig frisch geschlagen, Top-Qualität, versch. Größen bis 5 m Höhe, z.B. 170 - 240 cm

Stück ab **19,99** Toppreis

An Heiligabend und Silvester haben wir von 9 - 13 Uhr für Sie geöffnet.

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr*** www.mauk-gartenwelt.de

*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.

„Das wahre Geheimnis des Erfolgs ist die Begeisterung“

Ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

FRIO Tel.: 0 61 01 - 9 86 88 - 0
Mail: klima@frio.de
www.frio.de

VON POLL IMMOBILIEN

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg



Für jeden 100. Baum gibt es einen Holzstern von Michael Hansel.

Foto: Streicher

„Die Rote“ ist der Star ...

(Fortsetzung von Seite 1)

gehört zum Spiel, für das viele Weihnachtsbaumjäger alle Jahre wieder kommen. Nicht nur um den Kindern zu zeigen, wo noch die echten Weihnachtstannen wachsen, die nicht aus fernen Ländern importiert worden sind, um vor blau-gelben Möbelhäusern aus einem Käfig heraus verkauft zu werden.

Der Baum – ein Scheidungsgrund?

Der Weihnachtsbaum, den Andreas Hieronymi aus dem Wald heranschleppt, scheidet die Geister und offenbart, dass man über Geschmack tatsächlich trefflich streiten kann. Stummes Kopfschütteln mit ratlosen Augen auf der einen Seite, Zweifel, Überraschung, Gelächter allenthalben, unverhohlene Freude über den Mut des Mannes, der hier einen scheinbar toten, verdorrten Baum zur Messlatte schleppt. Ausgelöst durch einen Baum, kann all das zur Sprache kommen, was die Weihnachtsbaumauswahl so diffizil macht. „Eindeutig ein Scheidungsgrund“, murmeln die Pessimisten. „eine mutige, innovative Entscheidung“, findet ein anderer, „endlich mal was Neues“, sagen die Optimisten. Und Forstwirtschaftsmeister Michael Hansel? Doziert über das seltene Vorkommen der „Roten

Nordmantanne“, zeigt, sozusagen als nicht mehr ganz lebenden Beweis, ein Musterbeispiel dazu in kleinerem Format und taxiert den Wert des aus dem Weihnachtswald gezo-genen frisch gefällten Unikats auf 30 Euro. Geht da wirklich einen Raunen durch das anstehende Publikum?

Ist der Preis verhandelt, tritt der Baum seine letzte Reise an. Durch die Trichter-tonne, auf deren Rückseite Carolin Pfaff und Katja Baukloh stehen und den vernetzten Baum in Empfang nehmen. Beide sind Jägerinnen und traditionell als Helferinnen bei der Weihnachtsbaumaktion dabei. Bei der „Sonderzuchtung“, die Andreas Hieronymi als Trophäe mit nach Hause nimmt, brauchen sie noch die Hilfe von zwei stattlichen Jägerfreunden, um das Trumm von Baum durch die Tonne zu wuchten. Bei Michael Gansel läuft der Handzähler an der gelben Jacke schon weiter. Für jeden 100. verkauften Baum gibt es einen frisch gesägten massiven Holzstern mit 50 Zentimeter Durchmesser gratis dazu. Letzte Chance auf einen selbstgeschlagenen Weihnachtsbaum bietet der Forst am Samstag, 22. Dezember, von 10 bis 16 Uhr an der Landesstraße 3004 zwischen Oberursel und Schmitt-Arnoldshain am Parkplatz Weißer Berg. Dort gibt es Nordmantannen und Nobilistannen.

Apfelsinenaktion erbringt 533,50 Euro

Oberursel (ow). In langjähriger Tradition sammeln Ehrenamtliche aus der katholischen Gemeinde St. Hedwig und der evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde am Samstag vor dem zweiten Advent für karitative Zwecke. In diesem Jahr wurde die 50. Apfelsinen-Verkaufsaktion durchgeführt. Sie

erbrachte einen Gesamterlös nach Abzug der Apfelsinenkosten von 533,50 Euro, der jeweils zur Hälfte den beiden Gemeindeeinrichtungen, dem Kindergarten Liebfrauen, Haus St. Hedwig, und dem evangelischen Kinder- und Familienzentrum im Rosengärtchen zugute kommt.

Berufsinfos in den Ferien

Hochtaunus (how). Für Jugendliche, die im nächsten Jahr eine Ausbildung beginnen wollen und noch keinen Platz gefunden haben, ist es höchste Zeit, die Dinge anzugehen. Im Berufsinformationszentrum (BiZ) können junge Leute während der Ferien nach freien Ausbildungsstellen suchen und Informationen zur Berufswahl finden. Das BiZ der Agentur für Arbeit, Ober-Eschbacher-Straße 109 in Bad Homburg, steht allen offen, Jugendlichen wie Erwachsenen. Wer arbeitsuchend ist, sich beruflich neu orientieren oder weiterqualifizieren will, ist am richtigen Ort. In farblich markierten Themeninseln finden Gäste schnell alle Informationen. Sie können aber auch auf Zeitschriften oder Ordner zurückgreifen. Die BiZ-Mitarbeiterinnen helfen bei der Orientierung. Bei inhaltlichen Fragen zu Bewerbungsunterlagen oder persönlichen Qualifikationen vermitteln sie den Kontakt zu den entsprechenden Ansprechpartnern.

Fenster mit Backstein eingeworfen

Oberursel (ow). Ein Sachschaden in Höhe von etwa 1800 Euro entstand am vergangenen Wochenende bei zwei Sachbeschädigungen in Weißkirchen. Betroffen war dabei in der Nacht zum Sonntag ein in der Straße „An der Bleiche“ gelegenes Anwesen, an dem unbekannte Täter morgens gegen 5.30 Uhr mit einem Backstein eine Fensterscheibe beschädigten. Die Bewohner wurden von lauten Geräuschen aus dem Schlaf gerissen, konnten diese aber zunächst nicht einordnen. Weiterhin betroffen war ein nur unweit des ersten Tatorts entfernt gelegenes Wohnhaus in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße, an dem ein geschäftlich genutzter Anbau das Ziel der mutmaßlich selben Täter war. Hier bewarfen sie ebenfalls mit einem Backstein das Schauenfenster des Geschäfts und beschädigten es. Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 06171-62400 mit der Polizei in Verbindung zu setzen.

Rompel Select · Vorstadt 36 · 61440 Oberursel
www.firma-rompel.de

Rompel Select

LASSEN SIE ES KRACHEN!

PYRO show

MEGA KNALLER

VERKAUF AB 28.12.

Rompel

Rompel · Holzweg 14 · 61440 Oberursel
www.firma-rompel.de



Besser mal Mama zu Hause per Handy fragen, ob das der Richtige ist.

Foto: Streicher

Naturfreunde beenden das Jahr

Oberursel (ow). Zur Jahresabschlusswanderung mit Ziel Bürgelstollen treffen sich die Naturfreunde am Samstag, 29. Dezember, um 9.30 Uhr am Schillerturm in Oberursel. Von dort laufen die Wanderer über das Franzosen- und den Haubockstein und Kappenbank zum Bürgelstollen. Anmeldung unter Telefon 06172-390205.

Karten für Seniorensitzung

Oberursel (ow). Zur Seniorensitzung lädt der Karnevalverein Frohsinn für Sonntag, 17. Februar 2019, in die Stadthalle ein. Der Vorverkauf der Eintrittskarten beginnt bereits am Montag, 8. Januar 2019, im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9. Karten für die Seniorenfestnacht sind montags bis donnerstags von 14 bis 17 Uhr sowie freitags von 9 bis 12.30 Uhr erhältlich.

Weihnachts-Gutschein

zu jeder Dienstleistung ein Haarpflegeprodukt von American Crew oder Petritsch Professional mit 50% Rabatt

www.friseur-ruppel.de
Marktplatz 11 · 61440 Oberursel

Gutschein ausschneiden und bis zum 31.1.2019 einlösen

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER!

SIE TRAGEN SICH MIT DEM GEDANKEN, 2019 IHRE IMMOBILIE ZU VERKAUFEN? – DANN HEBEN SIE DIESEN ARTIKEL UNBEDINGT AUF UND RUFEN SIE MICH ZU GEGEBENER ZEIT AN – ICH FREUE MICH!

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

Jetzt wünsche ich Ihnen aber zunächst einmal besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr! Ihr seriöser Partner bei Immobilienfragen Carsten Nöthe

DANKE FÜR ...

AUFGABEN INTERESSE GESPRÄCHE
ANREGUNGEN KRITIK LOB KOMMEN
TREUE GEDULD AUGENBLICKE ZEIT
EIN LÄCHELN MOMENTE AUFTRÄGE

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten und erfolgreichen Start in das Jahr 2019!

Ihr Klinke Optik Team

In der Zeit vom 07. bis 12.01.2019 ist das Geschäft aufgrund von Renovierungsarbeiten geschlossen.

KLINKE OPTIK GmbH · Gf. Wolfgang Löber
Adenauerallee 26 · 61440 Oberursel

COMMA STEHMANN
MONARI
TAIFUN
CECIL
XOX
SOYACONCEPT MILANO ITALY SOMEDAY
MAC SURI FREY
GREEN GOOSE
KATE STORM

PLANET
Holzweg 16
61440 Oberursel

CORINA KNOLL
Vorstadt 29 · 61440 Oberursel

WINTER-SCHLUSS-VERKAUF

Möbelhaus STUHLIK
Möbelhaus Elisabeth Stuchlik
Obere Hainstraße 3
Neutorallee 6
61440 Oberursel
Tel.: 06171/52721

sternküchen
...so individuell wie sie

Stadtführung

Oberursel (ow). Am Samstag, 5. Januar 2019, findet eine Altstadtführung um 14 Uhr statt. Treffpunkt ist auf dem Marktplatz vor dem Vortanuseum. Die Teilnahme kostet drei Euro pro Person.

Abida gewinnt mit Harry Potter

Oberursel (ow). An der Erich-Kästner-Schule (EKS) hat der Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen stattgefunden. Die Jurymitglieder waren Schulleiter Julian Stey, Schulsprecherin Luisa Neviera, Vorjahressiegerin Lena Euler, Buchhändlerin Martina Bollinger, Monika Mertens von der Stadtbücherei, die Vorsitzende des Elternbeirats Corinna Fröhlich und Sabine Grubschat, Vertreterin der Deutschfachschaft.

Abida Berisa (6Fa) und Leon Ruppert (6Fb) präsentierten in der neuen Mensa ihren Mitschülern aus den fünften und sechsten Klassen der Förderstufe zunächst ein Buch ihrer Wahl und lasen daraus einen Abschnitt vor. Abida Berisa las eine Textstelle aus „Harry Potter und der Stein der Weisen“ von Joanne K. Rowling vor, anschließend Leon Ruppert

einen Abschnitt aus dem Buch „Von Idioten umzingelt“ von Jeff Kinney. Danach mussten beide aus „Die schrecklichsten Mütter der Welt“ von Sabine Ludwig eine ihnen unbekannt Textpassage betont und flüssig vortragen. Die Schüler hörten gebannt zu.

Die Veranstaltung wurde mit Gesang und Klavier musikalisch von Verbindungslehrer Torssten Farnung begleitet. Nachdem gemeinsam Weihnachtslieder gesungen worden waren, verkündete Julian Stey zusammen mit Martina Bollinger die Platzierungen: Abida Berisa belegte den ersten Platz, dicht gefolgt von Leon Ruppert. Beide erhielten einen von der Buchhandlung Bollinger gesponserten Buchpreis. Abida Berisa wird somit die EKS in der zweiten Runde des Vorlesewettbewerbs in der Buchhandlung Bollinger vertreten.



Der Engelschor (Ava Emmens, Lea Reckling, Emma Linne, Felix Jestel, Adam Greiner, Paula Gombert und Melia Mitterer) strahlt bei „Nun freu dich Erd und Sternenzelt“. Foto: sem

Weihnachten auf der Spur in der Auferstehungskirche

Oberursel (sem). „Was ist eigentlich Weihnachten?“ Diese meist von Kindern gestellte Frage kennt wohl jeder. Und gerade die Neugierde und Wissbegierde eines Kindes sind es, die einen Erwachsenen dazu bringen, innezuhalten, den Blickwinkel zu ändern und die Welt aus der Sicht der Kleinen zu betrachten. Dadurch rückt bei einem großen Thema das Wesentliche in den Fokus. Auch beim Kinderkrippenspiel der Auferstehungsgemeinde.

In „Es begab sich aber zu der Zeit...“ fragt eine Tochter (Louisa Beitel) ihre Mutter (Laura Berlipp), was Weihnachten eigentlich sei. Das Gespräch der beiden bildet die Rahmehandlung des Stücks. In dessen Verlauf werden die Ereignisse rund um die Heilige Nacht zum Leben erweckt. Die Erzählung ist abwechslungsreich und kindgerecht. Denn es ist ein Krippenspiel von Kindern für Kinder. 24 kleinere und größere Akteure zeigen dabei ihr Können. Das große Interesse freut besonders die Verantwortlichen. Hierzu äußert Organisatorin Heike Gerlach: „Wir haben einen hohen Zulauf. Und dieses Jahr gibt es keine stummen Rollen. Alle wollen reden oder singen.“ Lebendig sind deshalb bereits die Proben. „Die Kostümprobe macht am meisten Spaß“, meint Laura.

Es herrscht freudige Betriebsamkeit. Die Darsteller nehmen ihre Aufgabe sehr ernst. Alles soll stimmig sein. „Das ist nicht mein fertiges Kostüm. Ich habe noch eine schwarze Hose, die sehr gut dazu passt“, betont Charlotte Greiner, die den Herold spielt. Joanna Schlesinger, die in die Rolle des Hirten Elam schlüpft, wirft ein: „Ich ziehe auch was anderes an.“ Der Großteil der Verkleidungen stammt jedoch aus dem Fundus, der über Jahre gewachsen ist. Denn die Eltern waren und sind ebenfalls nicht untätig: Sie schenken, nähen und basteln Kostüme sowie Kulissen. „Wir haben Glück, wenn Eltern handwerklich begabt sind und sich einbringen“, lächelt Gerlach.

Humor, Lebendigkeit, Tiefgang

Zusammen mit Sigrid Zecha sowie Susanne Bahlke-Schanne (Chorleitung) ist sie „der Kopf“ des Ganzen. Die drei haben sich viele Gedanken gemacht. Zwar sei es nicht schwer, eine Weihnachtserzählung zu finden. Aber man kann das Rad nicht neu erfinden und die Geschichte von Jesu Geburt ebenso wenig. Damit das Krippenspiel weder eine monotone Rekapitulation im Sinne von „Alle Jahre wieder“ ist noch dass es an nötiger Tiefgründigkeit mangelt, beinhaltet die Handlung einige erfrischende Elemente: Humor, wie der amüsante Dialog der Hirten zum Thema „kalben“; Lebendigkeit wie die überraschende Interaktion zwischen König Herodes (Felicitas Zecha) und der Mutter; Tiefgang, der sich wohl dosiert in einzelnen Sätzen findet. „Uns war das Ende zu banal. Das haben wir geändert“, erklärt Gerlach. „Und auch wegen der Sprechrollen mussten wir Veränderungen vornehmen.“

Auch während der Proben werden Szenen noch umgestellt, damit die Übergänge flüssig sind. Hier zeigt sich die jahrelange Erfahrung Gerlachs. Liebevoll, aber bestimmt und gut organisiert führt sie die Akteure durch die

Kostümprobe. Zecha sowie Bahlke-Schanne stehen dem in nichts nach. Vor allem letztere schafft es mit viel Geduld und Verständnis, den zunächst schüchternen Engelschor zum Singen zu bringen. Mit ihrer warmen Altstimme, von der man gerne mehr hören würde, singt Bahlke-Schanne den Kleinen die Lieder vor, bis diese sich trauen, die Kirche mit Gesang zu füllen.

Echte Profis zwischen fünf und 15

Die meisten Anwesenden kennen das Prozedere, da sie schon länger dabei sind. „Einige Kinder haben eine regelrechte Krippenspiel-Laufbahn. Es sind echte Profis“, erzählt Gerlach. So ein Profi ist Nesthäkchen Felix Jestel im Engelschor, der bereits vor zwei Jahren als Dreijähriger sein Debut hatte. Oder auch die 15-jährige und somit älteste Schauspielerin Cara-Marie Sibert (Josef), die begeistert einwirft: „Ich bin auch bei zwei anderen Stücken dabei.“ Von fünf bis 15 Jahre sind die Akteure alt – eine bunt gemischte Gruppe. Und für jedes Kind, ob schüchtern oder „Rampensau“, ist eine passende Rolle vorhanden. Sie alle geben sich viel Mühe. „Die Vorbereitungen laufen seit Oktober. Wir haben jeden Sonntag Sprechprobe. Das ist wichtig, damit alle laut und deutlich sprechen. Wegen der Aufregung oder weil sie schüchtern sind, reden einige schneller, um es rasch hinter sich zu bringen“, berichtet Gerlach.

Mit viel Liebe zum Detail, mit Herz und Verstand wurde die Inszenierung erarbeitet. Damit verspricht das Kinderkrippenspiel ein weihnachtliches Vergnügen für alle Altersgruppen zu werden. Aufgeführt wird es an Heiligabend während des Familiengottesdiensts um 15.30 Uhr in der Auferstehungskirche. Im Anschluss um 17 Uhr findet die Christvesper statt, bei der die derzeitigen Konfirmanden ein kurzes Anspiel zum Besten geben. Wie Gerlach sagt: „Es ist was los bei uns in der Kirche.“



Als Maria (Carolin Scholl) und Josef (Cara-Marie Sibert) nach einem Platz in der Herberge fragen, schickt der Wirt (Jonas Schanne) sie in den Stall. Foto: sem



Oberurseler Woche

Die letzte Ausgabe in diesem Jahr erscheint heute, am 20. Dezember 2018.

Im neuen Jahr erscheint die erste Ausgabe am Donnerstag, 10. Januar 2019.

Sieh die Welt mit neuen Ohren.



Der neue
SEAT Arona Beats.
Ab 22.045 €*.

Serienmäßig mit:

- BeatsAudio™ Soundsystem
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Virtual Cockpit
- 17"-Leichtmetallräder

beatsaudio.

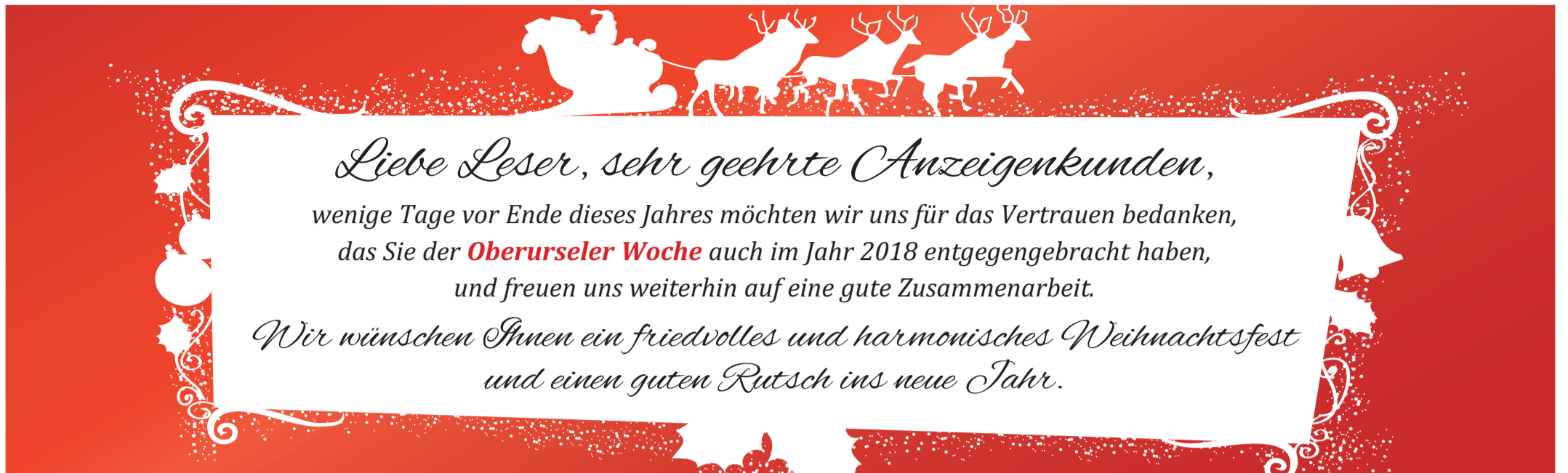


*Unverbindliche Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH. Händlerpreis auf Anfrage.

SEAT Arona Kraftstoffverbrauch: kombiniert 5,2–4,3 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 118–112 g/km. CO₂-Effizienzklassen: C–B.

Abbildung zeigt Zubehör.

MTS Automobile GmbH
Pfeiffstr. 6-10, 61440 Oberursel
<https://mts-mobile.seat.de>



*Liebe Leser, sehr geehrte Anzeigenkunden,
wenige Tage vor Ende dieses Jahres möchten wir uns für das Vertrauen bedanken,
das Sie der **Oberurseler Woche** auch im Jahr 2018 entgegengebracht haben,
und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.
Wir wünschen Ihnen ein friedvolles und harmonisches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Schneemann im Regen blickt über den Weihnachtsmarkt

Oberursel (HB). Der aufgeblasene Schneemann, der mit roter Nase und blauen Handschuhen über der Lange Straße thronte, hätte gut und gerne einen Regenschirm vertragen können. Der Weihnachtsmarkt im Ortszentrum war am Sonntag eine ziemlich feuchte Angelegenheit. Dennoch herrschte an den nahezu 60 Ständen reger Betrieb.

Zur Eröffnung um 12 Uhr mittags kamen Bürgermeister Hans-Georg Brum, Stadtkämmerer Thorsten Schorr sowie Brunnenkönigin Anna Lena I. und Brunnenmeister Herbert. Beim Rundgang durch die Lange Straße, Bommersheimer Straße und Burgstraße wurde über die nunmehr 22 Jahre alte Markttradition geredet, die von den Organisatoren Peter Braun, Heike und Holger Girschikofsky und Johann van't Hoofd gepflegt wird. Nach jahrelanger Abstinenz war der Reitverein „St.

Georg“ mit Cocktailbar und „Bruzelfleisch“ wieder dabei. Bevor Peter Braun in der Lange Straße 88 die Feuerzangenbowle ansetzte und die beliebten Kartoffelwürste aus dem Vogelsberg kredenzte, musste er erst einmal den Winterdienst organisieren. Gegen 7 Uhr lagen auf der Marktstrecke drei Zentimeter Schnee, die ohne städtische Hilfe – sozusagen mit Bordmitteln – geräumt wurden. Die Vorbereitungen hatten bereits am Samstag mit dem Aufhängen der Lichterketten begonnen. Insgesamt konnten die Marktmacher auf eine 15-köpfige Helfercrew zurückgreifen.

Am Ende der Burgstraße sicherten zwei riesige Traktoren die Marktflanke gegen Amokfahrer. Ein paar Meter weiter lud die Jugendfeuerwehr zum Eisstockschießen ohne Eis auf einer Kunststoffbahn. Den ganzen Tag parolierten „Nikolaus“ Holger Schill und sein „Engel“ Stefanie Julich durch das Zeltdorf und verteilten Schoko- und Müsliriegel, dazu 600 Freikarten für das Kinderkarussell, das sich am Knotenpunkt des Marktreibens vor dem Haus Lange Straße 98 drehte.

In einem schwarzen Zelt schenkten die Kerbeurschen heißen Ebbelwoi aus. Kerbevater Christian Schließmann motivierte seine Jungs schon mal für die nächstjährige Kerb, wenn die 20 aktiven Vereinsmitglieder einmal mehr den selbstgeschlagenen Kerbebaum aufrichten werden.

Auf der anderen Straßenseite fand wieder der einzigartige Flohmarkt von Franz und Maja Bechtold in einer „Garage mit Sitzgelegenheit“ statt. Das Angebot bestand aus rund 1000 Teilen, dem Ergebnis einer lebenslangen Sammlerleidenschaft, die kürzlich von einem Nachlass mit zwölf Tiffanylampen profitierte. Franz war Berufsfeuerwehrmann in Frankfurt und deshalb ganz erpicht, auf einen roten Hydranten, den er als passende Dekoration in seinem „Sammelsurium“ platzierte.

Eine weitere Bommersheimer Besonderheit konnte bei der Freien evangelischen Gemein-



Zum ersten Mal auf dem Bommersheimer Weihnachtsmarkt dabei: der Oberurseler Oliver Schulte-Mäter mit seinen Bienenwachs- und Honig-Produkten.

de besichtigt werden. Dort stellte Gerhard Borsdorf seine gewaltige Modelleisenbahn aus, die auf einer 16 Quadratmeter großen Fläche mit 15 Zügen auch auf einem Schneeberg unterwegs war, den der ehemalige Bahnmitarbeiter eigenhändig modelliert hat. Zum Adventstrubel trugen die Kreuzkirchen-

gemeinde, die Pfadfinder, der Sportverein und die Schützengilde bei. Ursellis Historica bot Gewürzwein an, den womöglich schon die Kelten getrunken haben. Diesmal waren im Vergleich zu 2017 sieben Stände mehr im Angebot. Das wird die Organisatoren für 2019 motivieren.



Der schönste Moment für Kinder auf dem Weihnachtsmarkt: Sie treffen den Nikolaus mit Geschenkesack in Begleitung des Engels.

Gottesdienst zum Jahresschluss

Oberursel (ow). Die evangelische Versöhnungsgemeinde Stierstadt/Weißkirchen lädt zu einem Gottesdienst mit Musik für den Altjahresabend, 31. Dezember, um 17 Uhr in die Kirche, Weißkirchener Straße 62, ein. Unter der Leitung von Kirchenmusiker Horst Danielzik werden unter anderem Werke von A. Corelli, H. Schütz und H. Distler zu hören sein. Den Gottesdienst feiert Pfarrer Klaus Hartmann mit der Gemeinde. Mitwirkende sind Irmgard Quack (Gesang, Blockflöte), Kerstin Rodis (Gesang, Blockflöte), Christine Teuber (Gesang, Orgel, Blockflöte), Thomas Kistingner (Gesang) und Horst Danielzik (Orgel, Cembalo).

Markt wird vorverlegt

Oberursel (ow). An den Weihnachtsfeiertagen fällt der Mittwochswochenmarkt auf den 26. Dezember. In Absprache mit den Marktbeschickern wird der Markt auf Montag, 24. Dezember, vorverlegt und findet zwischen 7 und 13 Uhr auf dem Epinay-Platz statt. Wichtiger Hinweis: es wird die Fleisch- und Geflügelstände, die Feinkoststände und den Fischstand geben. Die restlichen Stände, vor allem für Obst und Gemüse, sind anderweitig verpflichtet und können nicht am Markt teilnehmen.

Verwaltung geht in die Ferien

Steinbach (HB). Ab kommender Woche arbeitet die Stadtverwaltung auf Sparflamme. Das Bürgerbüro ist bis Mittwoch, 2. Januar 2019, lediglich in Notfällen zu erreichen. Auch die allgemeine Verwaltung macht Pause. Die Stadtbücherei, Bornhohl 4, ist von Samstag, 22. Dezember, 2018 bis Mittwoch, 2. Januar, 2019 geschlossen. Ab Donnerstag, 3. Januar 2019, hat sie von 15 bis 17 Uhr wieder geöffnet. Der Containerplatz am Sportpark ist am Samstag, 29. Dezember, 2018 von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Agentur geöffnet

Hochtaunus (how). Die Arbeitsagentur Bad Homburg ist am 27. und 28. Dezember 2018 zu den üblichen Öffnungszeiten an allen Standorten geöffnet. Am Mittwoch, 2. Januar, 2019 steht die Arbeitsagentur ausnahmsweise allen Kunden zur Verfügung.

10

MUSIKHAUS TAUNUS

Jahre

Da gratulieren wir von Herzen.

Lieber Anton Fischer, mach mit deinem Traum weiter so!
Kompetente, freundliche Beratung und dazu ein großartiges Angebot.
Da macht einkaufen und musizieren Spaß.

Danke für euren unerschöpflichen Einsatz für Kunden und Freunde.
Es grüßen Familie, Freunde und Kunden

PHORMS
FRANKFURT TAUNUS

BILINGUAL DURCHSTARTEN!

Kita · Grundschule · Gymnasium
Jetzt noch für 2019 anmelden!

Infoabend · Eingangsstufe / 1. Klasse
22. Januar 2019

Waldstraße 91 · 61449 Steinbach/Taunus
www.frankfurt-taunus.phorms.de

Neue
5. Klasse für
Quereinsteiger
(mit wenigen Englischkenntnissen)

IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

WIR BEDANKEN UNS FÜR 1 JAHR VERTRAUEN IN BAD HOMBURG UND WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN FAMILIEN

Frohe Weihnachten

UND EIN *Glückliches 2019*

www.betten-zellekens.de
Waisenhausstraße 2 (Louisenstraße)

Lebenslänglich im Einsatz für seine Heimatstadt

Oberursel (bg). Er hat sich um seine Vaterstadt verdient gemacht wie kaum ein anderer. Dafür erhielt der Journalist und promovierte Politikwissenschaftler Dr. Christoph Müllerleile aus den Händen von Bürgermeister Hans-Georg Brum die Ehrenplakette der Stadt Oberursel im Rahmen einer Feierstunde im Rathaus-Sitzungsaal. Mit dabei Margarete Portefaix, die Grande Dame der Städtepartnerschaft aus Epinay-sur-Seine, die inzwischen in Oberursel wohnt und ebenfalls Trägerin der Ehrenplakette ist. Sie erzählt noch heute gern von dem jungen Mann, der damals, Mitte der 1960er-Jahre, plötzlich als rasender Reporter in der französischen Partnerstadt auftauchte und eine Broschüre und einen Reiseführer über die Stadt an der Seine schrieb.

Er gehört zu Oberursel wie die Wäschfrau auf der Bleiche. Schmutzige Wäsche hat er allerdings nie gewaschen, aber bodenständig, fleißig, gründlich und mit handfestem Einsatz für seine Heimatstadt geackert, in allen Lebenslagen, seit über 50 Jahren. Die katholische Kirche, Vereine, karitative Einrichtungen, Organisationen, Stiftungen und das politische Leben in seiner Stadt hat er mit seinem Einsatz bereichert, von seinem Wissen und Organisationstalent haben alle profitiert. Kurz: Aus dem städtischen Leben ist er kaum wegzudenken. Überall, wo er gebraucht wurde, hat er genau hingesehen, überlegt, was zu tun ist, und dann angepackt. Meckern, kritisieren und sich dann zurücklehnen, das war nie seins. Besser machen, das war seine Devise. Mit hohen Ansprüchen an sich selbst und andere verfolgte er die übernommenen ehrenamtlichen Aufgaben mit Leidenschaft und Herzblut. Er hielt dagegen, wenn er Fehler erkannte, und scheute sich nicht, wenn er

es für nötig hielt, unbequem zu sein. Der frühere Bürgermeister und jetzige Stadtverordnetenvorsteher Gerd Krämer sprach in seiner Begrüßung von dem ehrenamtlichen Gesamtkunstwerk, für das Christoph Müllerleile heute geehrt werde: „So lang er krabbeln kann, hat er sich eingemischt mit seinen Kenntnissen und Fähigkeiten. Und was er angepackt hat, das hat er gut gemacht.“

Die Verleihung der Ehrenplakette war eine Sternstunde der Streitkultur a la Oberursel. Manfred Kopp, ebenfalls Ehrenbürger der Stadt, betonte gern, wie wichtig der Dreiklang ist. Der schwebte an diesem denkwürdigen Abend über der Veranstaltung. Die drei ehemaligen politischen Kontrahenten Hans-Georg Brum, Christoph Müllerleile und Gerd Krämer versicherten sich gegenseitig ihrer Wertschätzung und unterstrichen ihre Gemeinsamkeiten beim Einsatz zum Wohl für Oberursel.

„Ein ganz großes Rad gedreht“

Es war kein steifer Festakt. Dafür berichtete Hans-Georg Brum als alter Weggefährte von Christoph Müllerleile, der damals so etwas wie ein Vorbild für ihn gewesen sei – nicht in seinen politischen Ansichten, sondern in seiner Standhaftigkeit, mit der er sich einbrachte und sich für seine Ideen und Vorstellungen stark machte – viel zu persönlich und unterhaltsam über die Aktivitäten des neuen Trägers der Ehrenplakette. „Wenn es einer verdient, geehrt zu werden, dann er. Wenn ich Revue passieren lasse, was er alles gemacht hat, ist das nicht zu toppen. Er hat in über 50 Jahren ein ganz großes Rad gedreht“, bekannte der Bürgermeister und versprach, sich nur auf das Wesentliche zu konzentrieren. Sie kennen sich schon lange,



Gerd Krämer (links) und Hans-Georg Brum (rechts) übergeben an Dr. Christoph Müllerleile die Ehrenmedaille der Stadt samt Urkunde und Blumen. Fotos: bg

der Geehrte und sein Laudator. Zum ersten Mal kreuzten sich ihre Wege bei der gemeinsamen Arbeit im Stadtjugendring. Hans-Georg Brum folgte Christoph Müllerleile im Amt des Vorsitzenden nach. Christoph Müllerleile, aus der katholischen Jugend kommend, sorgte für frischen Wind in der Jugendarbeit.

Oberursel – Jamaica und zurück

Die Eröffnung des ersten Jugendcafés in der Henchenstraße ist mit sein Verdienst. Im Jugendring löste er mit neuen Ansätzen – etwa der Altersbegrenzung für die Delegierten – fast eine Palastrevolution aus. Er hatte nicht nur tolle Ideen, er wusste auch, sie zu organisieren und umzusetzen: den legendären Kapellenwettstreit im Capitol, von dem er eine LP pressen ließ, das unvergessene Konzert „German Rock“ auf der Bleiche, das dem damaligen Bürgermeister Karlheinz Pfaff eine schlaflose Nacht bereitete, weil mehr als 200 Bürger bei ihm anriefen und sich über den Krach beschwerten, Fahrten in die Partnerstadt Epinay-sur-Seine, das Wiederaufleben der Seifenkistenrennen oder die Organisation eines Flohmarkts, der noch heute ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Stadt ist.

Neben all diesem Engagement hat er seine beruflichen Ziele keineswegs vernachlässigt. Schon früh zog es ihn zum Journalismus. Als Schüler war er freier Mitarbeiter bei der Tagespresse. Er studierte in Mainz bei der Pionierin der Demoskopie, Elisabeth Noelle-Neumann, und volontierte beim ZDF in der Redaktion „Aktenzeichen XY ungelöst“ von Eduard Zimmermann. Als junger Mann trat er in die CDU ein und war von 1977 bis 1981 stellvertretender Sprecher der CDU in Bonn. 1981 ging er als Repräsentant der Konrad-Adenauer-Stiftung mit der Familie für vier Jahre nach Jamaika. Nach seiner Rückkehr wurden Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising sein Metier. Er arbeitete für die Ostpriesterhilfe, den WWF (World Wide Fund For Nature, bis 1986 World Wildlife Fund), die Deutsche Herzstiftung und war Vorstandsmitglied von Care Deutschland. Zudem war er Mitbegründer des Deutschen Spendenrates und des Deutschen Fundraising Verbands.

Die Aussöhnung zwischen den ehemaligen Kriegsgegnern war und ist ihm eine Herzensangelegenheit. 1991 war er Mitbegründer des Vereins zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) und von 1999 bis 2010 stand er an dessen Spitze. Müllerleile organisierte unter anderem Veteranentreffen, ebenso wurde die Städtepartnerschaft mit Lomonossov besiegelt. Zeit seines Lebens hat er sich immer in den Dienst der guten Sache gestellt, ob als Elternbeirat, Mitglied im Pfarrgemeinderat von Liebfrauen, bei der Heimatforschung, als Schatzmeister der Initiative Opferdenkmal und der Kolpingfamilie. Er gründete die Initiative zur Rettung des Ehrenmals und

unterstützte dadurch die Stadt bei der Erhaltung der Mosaiksäule an der Christuskirche tatkräftig. Erst seit Kurzem ist er Vorsitzender des Trägervereins der Musikschule Oberursel. Politisch hatte er viele Jahre seine Heimat in der CDU, für die er als Stadtverordneter tätig war. Der Bruch kam bei der Bürgermeisterwahl im Jahr 2003, als die CDU Oberursel nicht ihn, sondern Thorsten Schorr zum Kandidaten kürte. Der Bürgermeister bekannte, der lachende Dritte in diesem Streit gewesen zu sein. „Wir wissen ja, wie die Sache ausgegangen ist“, merkte er an. Nach 40 Jahren Mitgliedschaft trat Christoph Müllerleile aus der CDU aus und wechselte 2006 zur Freien Wählergemeinschaft (FWG) Hochtaunus, die er von 2006 bis 2016 im Kreistag vertrat, und zur Oberurseler Bürgergemeinschaft (OBG). Von 2006 bis 2011 führte er die Fraktion an. Das Amt des Stadtverordnetenvorstehers übte er von 2011 bis 2016 aus. Dabei setzte er wichtige Impulse. Er regte den Gebrauch von Tablet-Computern durch die Stadtverordneten an, die Bürger – Stichwort Transparenz – können seitdem alle Sitzungsdokumente frühzeitig im Internet einsehen, und er rief Bürgerversammlungen ein. Nach der Wahl 2016 war er wieder OBG-Stadtverordneter und legte sein Amt im Sommer 2018 nieder.

Tafel für Ehrenbürger

In seiner kurzen Dankesrede zeigte sich der Geehrte selbst erstaunt, dass er so viel geschafft habe. Aber, so sein Credo, wenn man Ziele verfolgt, kann man nicht allein agieren. In Oberursel engagierten sich zwar viele Menschen ehrenamtlich, aber wenn es darum geht, ein politisches Mandat zu übernehmen, gar auf die Liste einer Partei zu gehen, dazu seien nicht mehr so viele bereit, bedauerte er. Einen Wunsch hatte er aber noch an diesem Abend. Ihm fehlt in der Stadt eine Tafel, auf der die Ehrenbürger von Oberursel aufgeführt sind. Ihr vorbildlicher Einsatz für die Stadt dürfe nicht vergessen werden, mahnte er.



So sieht sie aus: die Ehrenplakette der Stadt.

Germania singt im Fernsehen

Oberursel (ow). Am Freitag, 21. Dezember, um 16 Uhr wird ein kleiner Auswahlchor des Gesangsvereins Germania 1873 Weißkirchen die Sendung „Hallo Hessen“ im HR-Fernsehen mitgestalten. Ein Thema des Magazins ist das Ehrenamt und für die letzte Ausstrahlung dieses Magazins vor Heiligabend hat der Hessische Rundfunk einen Chor gesucht, der der Sendung einen weihnachtlichen Rahmen gibt.

In der Sendung wird der Oberurseler Gesangsverein nur wenige Tage nach seinem Adventskonzert näher vorgestellt. Dazu sind Interviews und Gespräche mit Vertretern des Vorstands und Chorleiter Peer-Martin Sturm geplant. Einige kurze Video-Clips zeigen Ausschnitte aus Konzerten der Chorgruppen des Vereins. Dazwischen singt der Chor mehrstimmige Weihnachtslieder.

Großes Gewinnspiel



Oberurseler Woche

Wohin die Reise wohl geht?

„Ich habe doch noch nie gewonnen“, rief Herta Klinger erstaunt, als sie den Gewinn-Anruf erhielt. „Das ist ja toll“, freute sie sich. Direkt über Weihnachten hat sie zwar schon eine Fahrt „Bridge und Kultur“ nach Halle an der Saale gebucht, aber der Sommerurlaub steht noch aus. Gudrun Vecellio del Monego, Inhaberin des Reisebüros Gerech, wird Herta Klinger gerne behilflich sein, wenn sie ihren Gewinn einlöst. Trotz des anhaltenden Trends, Reisen im Internet zu buchen, ist es die persönliche Beratung im Reisebüro Gerech, bei der man vom großen Erfahrungsschatz des Reisebüro-Teams profitieren kann. „Wir möchten die Momente finden, die nachhaltig in Erinnerung bleiben.“

Eine nachhaltige Urlaubsreise wäre die exklusive „Lumix Photo Adventure Rundreise“, diesmal nach Namibia, welche gerade für Hobbyfotografen viele spektakuläre Motive bietet. 15 Tage

durch beeindruckende Landschaften, Nationalparks, ob im offenen Geländewagen oder per Boot – ein unvergessliches Erlebnis! Um diesen „Rausch der Farben“ festzuhalten, ist pro Buchung im Reisepreis eine Lumix-Kamera DC-FZ82 mit 60-fachem optischem Zoom, 4k Foto- und Videofunktion sowie Wifi-Funktion enthalten, um die Gefühle in Echtzeit nach Hause zu posten. Diese Fotoreise kann nur an acht Terminen mit je maximal zwölf Personen gebucht werden.

Informationen sind im Reisebüro Gerech erhältlich.

Das Team des Reisebüros Gerech, Adenauerallee 16, Telefon 06171-54083, steht seinen Kunden montags bis freitags von 9.30 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr oder im Internet unter www.reisebuero-gerech.de zur Verfügung. Vor dem Haus sind öffentliche Parkplätze vorhanden.

Reisebüro Gerech
Adenauerallee 16
61440 Oberursel



Geschäftsinhaberin Gudrun Vecellio und die Anzeigenberater der Hochtaunus Verlags GmbH, Natascha Boldt (links), mit dem Gutschein für die Gewinnerin Herta Klinger, die an diesem Tag nicht konnte. Foto: Klein

Beratungsangebot „Leben auf Zeit“

Oberursel (ow). „Leben auf Zeit“ – das kostenfreie Beratungsangebot von Stadtverwaltung und Caritasverband Hochtaunus findet aufgrund der Verschiebung wegen des Feiertags am Dienstag, 8. Januar 2019, zwischen 10 und 11 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Gebäude B, Raum E51, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist Teil der Charta zur Betreuung schwerkranker Menschen. Die Erstberatung soll der Information und Beratung von schwerkranken und schwerpflegebedürftigen Menschen mit weit fortgeschrittenen Erkrankungen und ihren Angehörigen dienen. Es zeigt verschiedene Möglichkeiten für eine angemessene Versorgung der Erkrankten auf, immer mit dem Ziel, die bestehende Lebensqualität zu erhalten

oder zu verbessern. Hierbei ist der Wille des Erkrankten von besonderer Bedeutung. Weiterhin gibt es Informationen zu den einzelnen Versorgungssystemen, zur Beantragung eines Pflegegrads und der passenden Einstufung und anderen Ansprüchen in Bezug auf Kranken- oder Pflegekassenleistungen sowie zu Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen. Insbesondere hat die Beratung Menschen im Blick, die damit konfrontiert werden, dass ihr Leben begrenzt ist. Angehörige und Freunde erfahren in der Beratung unterstützenden Beistand und erhalten Möglichkeiten der Trauerbegleitung. Das Beratungsangebot findet an jedem ersten Dienstag im Monat statt. Weitere Infos bei Maria Kraus vom Caritasverband unter Telefon 06172-59760113.

Straßburg-Besuch mit Schrecken



Noch 24 Stunden zuvor waren sie in der Straßburger Innenstadt und auf dem Weihnachtsmarkt gewesen. Dann, auf der Heimfahrt von einem Besuch einer Plenarsitzung des Europarats, erreichte die politisch interessierten Bürger und Sozialdemokraten aus dem Hochtaunuskreis die Nachricht vom Terroranschlag. Nach Straßburg war die Gruppe auf Einladung von Udo Bullmann gereist, dem Spitzenkandidaten der SPD, der im kommenden Jahr gemeinsam mit Bundesjustizministerin Katarina Barley bei der Europawahl antreten wird. „Offene Grenzen erfordern auch eine grenzüberschreitende europaweite Terrorismusbekämpfung. In diesen Tagen wurde das wieder besonders deutlich. Das ist einer von vielen Bausteinen“, sagte Bullmann. Übergeordnetes Ziel sei ein solidarischeres und sozialeres Europa mit einer engeren Zusammenarbeit der Länder. Das Gefälle zwischen Arm und Reich müsse abgebaut, Demokratie und Menschenrechte geschützt werden.

Foto: privat

Ein Jahr des Aufatmens in St. Ursula

Oberursel (ow). Das Leben beschleunigt sich rasant. Das Prinzip „höher, schneller, weiter“ erfasst Freizeit und Beruf, das Private und die ganze Gesellschaft. Die Menschen sind ständig in Bewegung – auch in der Kirche. Aber wohin geht die Reise? In den vergangenen Jahren hat die Pfarrei St. Ursula in Oberursel und Steinbach vieles angepackt: Eine neue Pfarrei wurde gegründet, unter der Beteiligung vieler ist eine kraftvolle Vision entstanden, und neue Projekte und Initiativen wurden gestartet. So ist in kurzer Zeit eine Pfarrei neuen Typs entstanden. Viel Zeit und Energie wurde investiert und vieles hat sich verändert. Neues wurde angestoßen. Im Blick zurück zeigt sich: eine rasante Entwicklung in einer spannenden Zeit des Wandels! Wer im Sprint unterwegs ist, braucht auch Gelegenheit Atem zu holen. Aber wie kommt man (wieder) zu Atem? Im Alten Testament gibt es die Einrichtung eines Sabbatjahres. Alle sieben Jahre wurde langsam gemacht und die Uhr „auf Start gestellt“. Als Begründung heißt es ganz lapidar „Damit

sie zu Atmen kommen“ (Ex 23,12). Alle und alles sollen Gelegenheit zum Durchatmen haben. Natürlich läuft in dieser Zeit das Leben weiter. Aber es geht anders weiter. Im Aufatmen wird das Geschenk der Befreiung bewahrt. In der Pfarrei St. Ursula soll das Jahr 2019 ein „Jahr des Atemholens“ werden. Das kann ganz unterschiedlich aussehen: Angebote der Stille, des Nachdenkens, des Meditierens oder der bewussten Unterbrechung laden dazu ein, bewusst Atem zu holen. Ein kleines blaues Logo weist auf besondere Gelegenheiten des Atemholens in der Pfarrei St. Ursula hin. Es sieht ein bisschen aus wie ein Sammelplatzschild. Darauf sind Menschen zu sehen, die aufatmen. Das kommende Jahr will Gelegenheiten bieten, mal raus zu gehen aus dem gewohnten Umfeld und einfach nur aufzuatmen – für einen Moment, zusammen mit anderen oder allein. Im Gottesdienst am Silvesterabend, 31. Dezember, um 17 Uhr in St. Crutzen, Bischof-Brand-Straße 11, beginnt dieses „Jahr des Aufatmens“.



Oberurseler Woche

Die letzte Ausgabe in diesem Jahr erscheint heute, am 20. Dezember 2018.

Im neuen Jahr erscheint die erste Ausgabe am Donnerstag, 10. Januar 2019.

Kleingärtner melden Einbrüche

Oberursel (ow). Ein halbes Dutzend Kleingartenparzellen suchten unbekannte Täter in der Nacht zum Mittwoch vergangener Woche in der verlängerten Freiligrathstraße auf. Sechs Kleingärtner meldeten einen Einbruch. In zwei Fällen wurden Stromagregate gestohlen, in einem weiteren Solarpanels. Der entstandene Schaden wird laut Polizei auf mehrere tausend Euro geschätzt. Hinweise zu den Tätern, die zum Abtransport ihres Diebesguts vermutlich einen Kleintransporter benutzten, liegen nicht vor. Die Polizei in Oberursel bittet Zeugen, sich unter Telefon 06171-62400 zu melden.

Ein Symbol für den Frieden

Hochtaunus (ad). Wenige Tage vor Weihnachten ist das in alle Welt entsandte Friedenslicht aus Bethlehem in Bad Homburg angekommen. Die Initiative, ein Licht aus Bethlehem als Symbol des Friedens zu verteilen, startete im Jahr 1986 in Österreich und geht auf den österreichischen Rundfunk (ORF) zurück. Das Licht, das vom ORF in Bethlehem entzündet und in Wien an Pfadfinderinnen aus ganz Europa weitergereicht wurde, ist längst zu einem besonderen Symbol geworden. Das Licht wird in der Vorweihnachtszeit von einem Kind in der Geburtsgrube Jesu Christi entzündet und per Flugzeug in einer explosionsicheren Lampe am Vortrag des dritten Adventsonntags nach Wien gebracht. Von dort aus wird das Licht im Rahmen einer ökumenischen Lichterfeier an ausländische Pfadfinderdelegationen weitergegeben und auf diesem Weg in alle Himmelsrichtungen geschickt. In Aussendungsfeiern wird es per Staffette an Gruppen und Gemeinden weitergereicht und so auch in Deutschland verteilt. In vielen Städten finden Andachten statt. Als Zeichen der Hoffnung, des Friedens und der Völkerverständigung hat sich das Friedenslicht in wenigen Jahren von einer kleinen Flamme zu einem Lichtermeer ausgeweitet. Auch dieses Jahr wieder brachten Kinder und Jugendliche der katholischen Gemeinde St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf und der

evangelischen Gedächtniskirchengemeinde in Bad Homburg das Friedenslicht von Bethlehem in einer gemeinsamen ökumenischen Aktion ins Forum des Landratsamtes. Landrat Ulrich Krebs nahm es in einer kleinen Feierstunde entgegen. Die diesjährige Aktion steht unter dem Motto: „Frieden braucht Vielfalt – zusammen für eine tolerante Gesellschaft – 25 Jahre Friedenslicht aus Bethlehem für Deutschland“.



Fröhliche Gesichter bei der ökumenischen Feier mit Landrat Ulrich Krebs. Foto: Kreis

Aktive Senioren in Weißkirchen

Oberursel (ow). Am Mittwoch, 2. Januar 2019, bleibt der Seniorentreff Weißkirchen im Alten Rathaus, Urselbachstraße 59, geschlossen. Das Programm im neuen Jahr beginnt am Mittwoch, 9. Januar 2019, mit Spielen und Unterhaltung von 9 bis 12 Uhr. Um 9.30 Uhr ist am Alten Rathaus der Treffpunkt für „Weißkirchen bewegt sich – 3000 Schritte für die Gesundheit“. Von 10.30 bis 12 Uhr folgt ein Entspannungskurs. Von 15 bis 17 Uhr gibt es einen gemeinsamen Jahresrückblick. Weiter geht es am Mittwoch, 16. Januar 2019, von 9 Uhr bis 12 Uhr erneut mit Spielen und Unterhaltung. Um 9.30 Uhr ist am Alten Rathaus wieder der Treffpunkt für „Weißkirchen bewegt sich – 3000 Schritte für die Gesundheit“. Um 10.45 Uhr gibt es ein Bewegungsangebot. Von 15 Uhr bis 17 Uhr ist Spiele-Treff. Der Seniorentreff ist montags, dienstags und donnerstags ab 14 Uhr unter Telefon 06171-585333 oder 0160-98265844, persönlich nur mittwochs von 9 bis 12 Uhr und von 15 bis 17 Uhr im Alten Rathaus, Urselbachstraße 59, erreichbar.

EUTB geschlossen

Hochtaunus (how). Die EUTB Hochtaunus ist vom 24. bis zum 31. Dezember geschlossen. Am Montag, 24. Dezember, sowie am Montag, 31. Dezember, findet daher keine offene Sprechstunde statt. Ab Dienstag, 2. Januar 2019, ist die Beratungsstelle wieder für Ratsuchende erreichbar.

Waffen - Kugel

Herzlich willkommen
jetzt in Oberursel-Bommersheim

Jagd- und Sportwaffen
Optik - Ferngläser
WAFFEN - SERVICE

SCHLEIF - SERVICE
Wir schleifen und schärfen Ihre Messer

GRAVUREN
Schilder, Schmuck, Geschenke, Pokale

Besuchen Sie uns ab Freitag, 21.12.2018
in der Wallstrasse 19

Tel.: 06171-54576 Mobil: 0171-6107566

www.waffen-kugel.de
jean-kuegel@waffen-kuegel.de

SCHLOSSHOTEL KRONBERG

Schweizerische Abende

Genießen Sie in unserer urigen Almhütte Schweizer Käse- und Fleischspezialitäten.

TERMINE: Jeden Fr., Sa. und So. bis einschl. 25. Januar 2019. Beginn ab 18.00 Uhr

PAKETPREIS: 195,00 Euro für vier Personen, jede weitere Person 40,00 Euro
Preise inkl. MwSt. und Service. Getränke nicht im Preis enthalten.

RESERVIERUNGEN: Buchbar ab vier Personen, telefonisch unter 06173/701568, per E-Mail: banqueting@schlosshotel-kronberg.de

SCHLOSSHOTEL KRONBERG · HAINSTRASSE 25 · 61476 KRONBERG IM TAUNUS
TELEFON 0049 (0)6173/701-01 · INFO@SCHLOSSHOTEL-KRONBERG.DE
WWW.SCHLOSSHOTEL-KRONBERG.DE

Die Geschichte vom „Stein der Weisen“

Von Christian Schmidt

Auch wenn der Weihnachtsbaum noch so festlich strahlte, hatte ich doch nur Augen für die Christkrippe. Nicht für den ärmlichen Stall und die Figuren in der Krippe, auch nicht für die Hirten auf dem Feld, sondern für die abseits stehenden Figuren, die in wunderschöne Gewänder gehüllt waren und Kamele mit großen Paketen mit sich führten. Caspar, Melchior und Balthasar, die Heiligen Drei Könige oder die Weisen aus dem Morgenland. Dass sie die Lebenszeiten Jugend, Erwachsenenzeit und Alter oder die drei damals bekannten Kontinente Europa, Asien und Afrika symbolisierten, beschäftigte mich als Kind überhaupt nicht. Ich sah nur die schönen, fremdartigen Figuren und die mit Geschenken beladenen Kamele. Der schwarze Caspar gefiel mir besonders gut. Er brachte Myrrhe, eine Heilpflanze für den Heiland. Sein langes dunkelblaues Gewand mit den goldenen Sternen wirkte so exotisch. Melchior war der mit den angeblich europäischen Gesichtszügen. Damit habe ich immer noch meine liebe Not. Wie sieht europäisch aus? Ich weiß es bis heute nicht. Er schenkte Gold als Zeichen der Königswürde, und Balthasar mit dem langen weißen Bart, der das Asiatische symbolisiert, brachte Weihrauch.

Die Heiligen Drei Könige haben mich verzaubert; immer im Rahmen meines Alters. War es anfänglich ihr äußeres Erscheinungsbild, der Reiz des Fremdartigen, des Exotischen, so waren es später die Umstände an sich. „Siehe, da kamen Weise vom Morgenland...“, steht bei Matthäus 2.1. Es ist der einzige Hinweis auf ihre Existenz. Alles andere sind Legenden. Die Zahl drei ergab sich aus den drei Geschenken, die sie brachten. Noch heute ist ihre Geschichte für mich eines der größten Wunder der Menschheit. Der gemeinsame Gedanke, die gemeinsame Sicht, das gemeinsame Ziel von Menschen unterschiedlicher Kulturen und Richtungen; was für ein Wunder. Wie sehr würde uns heute ein solches Wunder helfen, den Klimawandel aufzuhalten.

Im Rahmen von „Blackfacing“, dem Schwärzen des Gesichts zur Tarnung, sollen wir nun auf den schwarzen Caspar verzichten, weil schwarze Schminke angeblich rassistisch ist und gegen die Menschenwürde verstößt. Doch das bedeutet doch, die Vielfalt der Welt zu negieren und zu ignorieren, dass es unterschiedliche Kulturen mit unterschiedlichen Vorstellungen und Gaben gibt. Genau das, und nur das, ist diskriminierend.

Abgesehen davon: Betrachtet man die Geschichte der Weisen aus dem Morgenlandmal ganz anders, ungewöhnlicher, liegt der Schluss nah, dass es besser gewesen wäre, sie wären nicht gekommen, denn ihr Besuch führte zum Kindermord zu Bethlehem. Die heilige Familie musste fliehen, und das Christuskind lebte jahrelang als Asylant in Ägypten. Mit Ägypten hatte es Glück. Die Menschen dort waren zivilisiert und nahmen es freundlich auf.

Gold, Weihrauch und Myrrhe

Es gibt eine wenig bekannte, aber schöne Legende über die Weisen aus dem Morgenland: Als sie nach ihrer langen Reise endlich den Stall mit dem Christuskind gefunden hatten, klopfen sie sich den Staub von den Kleidern, machten sich ein bisschen frisch und wollten eintreten. Weil der Stall aber viel zu klein war, beschlossen sie, nicht zu dritt, sondern einzeln das Kind anzubeten. Balthasar, der Älteste, trat als erster ein. Er kniete vor der Krippe nieder und betrachtete das schlafende Kind. Es hatte nichts Besonderes, war wie alle Neugeborenen, und doch ging etwas von ihm aus, das er nicht deuten konnte. Es war eine besondere Form der Würde: Erhabenheit.

Um es nicht zu wecken, flüsterte er: „Habe Dank Du großer Friedensfürst, dass Du zu uns Menschen gekommen bist. Erbarme Dich unser und führe uns aus diesem Jammertal. Ich habe Dir Weihrauch als Zeichen Deiner Göttlichkeit mitgebracht.“ Er stand auf, verneigte sich und ging ganz leise wieder hinaus. „Und, was hat es gesagt?“, fragten die beiden anderen. „Nichts, es schläft, aber ich sage euch, es hat eine ganz besondere Ausstrahlung. Sie ging mir warm bis tief ins Herz.“ Da nahm Melchior seine Kiste Gold und trat ein. Vor dem Kind kniend sagte er: „Oh Herr, der Du Mensch geworden bist, erlasse uns unsere Sünden und bringe uns Frieden. Damit Du Deine Macht stärken kannst, habe ich Dir die-



Diese Drei Weisen aus dem Morgenland hat der Oberurseler Künstler Georg Hieronymi (1914-1993) in den Stein geritzt. Foto: Staffel

ses Gold gebracht. Nimm es zum Wohle aller.“ Und weil das Kind weiterhin schlief, stand er auf und ging leise hinaus. „Bei mir hat es auch nichts gesagt. Es schläft wie alle Kinder in seinem Alter.“

Da nahm Caspar die Myrrhe und ging hinein. Als er vor der Krippe kniete, schlug das Christuskind die Augen auf. Es sah Caspar lächelnd an. „Schön, Caspar, dass Du gekommen bist, hast den weiten Weg nicht gescheut, mich zu besuchen. Hab Dank. Tu mir den Gefallen und sieh mal nach, was mir da in den Rücken drückt. Ich kann kaum noch liegen.“ Da tastete Caspar vorsichtig das Stroh ab und fand einen schwarzen, kantigen Stein direkt hinter dem Rücken des Kindes. „Herr, ich habe gefunden, was Dir Pein bereitet. Es war dieser spitze Stein.“ „Den hat bestimmt Luzifer dahin gelegt. Ich hätte nicht gedacht, dass er mit seinen Spielchen jetzt schon beginnt.“ Er sah den Stein lange an, und Caspar bemerkte zu seinem Erstaunen, wie dieser langsam seine Form veränderte.

Die Kanten und Spitzen glätteten sich, er wurde hell und klar, und als nähme er einen Hauch des Himmelslichts an, begann zu leuchten. „Gehet in die Welt und erzählt allen, was Ihr gesehen habt. Bringt Helligkeit in die Finsternis, denn wahrlich, ich sage euch: Ich bin das Licht der Welt. Den Stein nehmt mit, er soll euch den Weg erhellen.“ Dann machte das Kind die Augen wieder zu, und Caspar hörte noch, wie es murmelte: „Ich will mich noch ein wenig ausruhen, denn ich habe eine weite Reise vor mir.“

Im Brunnen versunken

Da ging Caspar zu seinen Gefährten und erzählte, was ihm das Christuskind aufgetragen hatte. Sie packten sogleich ihre Sachen und machten sich auf, den Menschen von der Geburt Gottes zu erzählen. Eines Tages zogen sie durch eine große Wüste. Die Sonne brannte erbarmungslos. Bald waren die Wasservorräte aufgebraucht, und sie bekamen großen Durst. Als die Dunkelheit hereinbrach, fanden sie einen Brunnen. „Ob da überhaupt Wasser drinnen ist?“, fragte Caspar. „Balthasar, leuchte doch mal mit dem Stein hinein.“

Als der sich über den Brunnenrand lehnte und den Stein in die Tiefe hielt, entglitt er seiner ermatteten Hand und versank im Wasser. Sie sahen ihn noch lange tiefer und tiefer sinken, bis er erlosch.

Das ist die Geschichte vom Stein der Weisen und warum keiner ihn jemals wiederfand.

Vorsicht beim Silvesterfeuerwerk

Oberursel (ow). Nach der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern verboten. Dies gilt für Oberursel wegen der vielen Fachwerkhäuser insbesondere im gesamten Altstadtbereich sowie in den Ortskernen aller Stadtteile.

Ordnungs- und Brandschutzdezernent Thorsten Schorr appelliert an alle, die Verbote zwingend einzuhalten. Raketen und Feuerwerkskörper sollten nur dort abgebrannt werden, wo sie keinen Schaden anrichten können.

Insbesondere auf Menschen und einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu Häusern, Fahrzeugen und ähnlichem ist zu achten. Die Hinweise auf den Verpackungen der pyrotechnischen Artikel sollten aufmerksam gelesen werden. Eltern werden aufgefordert, auf ihre Kinder in diesem Sinn einzuwirken. Wer als Verursacher eines Brandes durch das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen in der Nähe von Fachwerkhäusern ermittelt wird, hat nicht nur mit einer Geldbuße zu rechnen, auf ihn können sogar eine Freiheitsstrafe und auch zivilrechtliche Schadenersatzansprüche in erheblichem Umfang zukommen.

Die **Oberurseler Woche** sucht zuverlässige Träger!

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

Oberstedten: Buchenweg/Lärchenweg/Heckenweg

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Der Oberurseler Adventskalender 2018

Datum	Gewinn	Kalendernummer
14. Dez.	10 Gutscheine im Wert von je 20 Euro von Metzgerei Klein	348 152 191 2705 2532 902 1565 837 2827 103
	4 Einkaufsgutscheine im Wert von je 15 Euro	2668 1594 1618 481
	1 Einkaufsgutschein im Wert von 20 Euro von Buchhandlung Bollinger	903
	Brunchbuffet für 2 Personen im Wert von 62 Euro von The Rilano Hotel Frankfurt/Oberursel	1670
15. Dez.	4 Gutscheine im Wert von je 25 Euro von Friseur Ruppel	3096 447 920 2858
	1 Gutschein im Wert von 100 Euro	456
	2 Gutscheine im Wert von je 50 Euro von Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH	2267 1775
	4 Gutscheine im Wert von je 25 Euro von Crown of India	2134 2997 2531 1450
16. Dez.	10 x „Das Beste+ Protec“ im Wert von je 23 Euro von Frank's CarWash Express	551 2612 692 595 754 2206 3216 792 1974 1261
	10 Gutscheine im Wert von je 50 Euro von Karl Dengler GmbH	1251 1921 3103 2151 736 2493 3269 1092 1250 372
	6 x 2 Stunden Ernährungsberatung oder Beautyberatung im Wert von je 70 Euro von Invita Point Waltraut Ulrich	2314 99 3034 2910 2898 731
17. Dez.	2 Gutscheine im Wert von je 25 Euro von i-punkt Ideenwerkstatt	1249 2490
	1 Gutschein im Wert von 50 Euro von Tegut	1699
	3 Gutscheine im Wert von je 50 Euro von Helen Doron Englisch Hochtaunus	3199 388 301
18. Dez.	5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 20 Euro von Schützen Apotheke	3043 3298 1356 1294 2817
	1 Heißluftballonfahrt im Wert von 250 Euro von Günther Fischer GmbH	1865
	1 Siemens Kaffeemaschine im Wert von 50 Euro Elektro-Service Pepperl GmbH	110
19. Dez.	2 Gutscheine für professionelle Zahnreinigung im Wert von je 95 Euro von TaunaDent Zahnarztpraxis	3161 1029
	10 Gutscheine im Wert von je 30 Euro von Fidelitas Maklerkonzept GmbH	1208 178 1843 748 519 612 3241 856 1310 117
	6 Gutscheine im Wert von je 30 Euro von Waldtraut GmbH Freizeitrestaurant	2758 1614 1923 758 1741 810
20. Dez.	1 Eintracht Frankfurt Trikot im Wert von 110 Euro von Raiffeisenbank Oberursel e.G.	3156
	11 Gutscheine im Wert von je 10 Euro von Libra Buchhandlung	53 2707 1496 463 1848 1549 1002 1518 2399 759 1986
	5 Gutscheine im Wert von je 20 Euro von Reformhaus Liwell	3019 253 733 2097 1312
21. Dez.	10 Gutscheine im Wert von je 10 Euro	2179 800 194 2747 2729 1437 2028 1378 242 2440 558 2184 590 1273 2379
	5 Gutscheine im Wert von je 20 Euro von Rompel & Söhne GmbH & Co. KG	
	4 Gutscheine im Wert von je 10 Euro	411 1133 173 2469
	3 Gutscheine im Wert von je 20 Euro von Stadtwerke Oberursel	94 2169 1947
22. Dez.	4 Gutscheine im Wert von je 25 Euro von Tabak-Carree Rhode	579 2730 1232 2778
	4 Gutscheine im Wert von je 25 Euro von Steinecker – Besser wohnen, leben, schlafen	3286 2103 1076 1842
	1 Sprachkursus 1 Monat 4 x 90 Minuten im Wert von 210 Euro von Lernstudio Barbarossa	2288
	1 Gutschein im Wert von 500 Euro von Rudolf Gartengestaltung	827
23. Dez.	1 Einkaufsgutschein Oberursel Card im Wert von 100 Euro von der Taunus Sparkasse	767
	1 Gutschein für Malerarbeiten, einschließlich Material, im Wert von 500 Euro von Malermeister Winfried Dorn	65
	„Porsche Rendez Vous“, ein halber Tag auf dem ADAC-Gelände Gründau Lieblos im Wert von 300 Euro von Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel	508
	2 iPad im Wert von je 500 Euro von Dipl.- Ing. Püttmann KG	1919 2049

* Die Hochtaunus Verlags GmbH haftet nicht für die Richtigkeit der Angaben.

Die Gewinne aus dem Adventskalender können montags bis freitags von 10 bis 13 Uhr und donnerstags auch von 16 bis 18 Uhr in der Geschäftsstelle des fokus O. in der Strackgasse 16 in Oberursel abgeholt werden.

Einrichtungen machen Ferien

Oberursel (ow). Das Rathaus bleibt über Weihnachten von Montag, 24. Dezember, bis Dienstag, 1. Januar 2019, geschlossen. Der letzte Sprechtag vor Weihnachten, an dem alle Bereiche der Stadtverwaltung uneingeschränkt zur Verfügung stehen, ist am Donnerstag, 20. Dezember, von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr. Am Freitag, 21. Dezember, ist lediglich das Einwohnerbüro geöffnet von 8 bis 12 Uhr. Das Ortsgericht ist am Donnerstag, 20. Dezember, von 16 bis 18 Uhr und Freitag, 21. Dezember, von 10 bis 12 Uhr regulär geöffnet. Der nächste Öffnungstag liegt dann schon im neuen Jahr: am Donnerstag, 3. Januar 2019, von 16 bis 18 Uhr.

Reduzierter Mittwochsmarkt

Der Wertstoffhof des Bau & Service Oberursel (BSO) ist am Freitag, 28., und Samstag, 29. Dezember, regulär geöffnet, im neuen Jahr am Mittwoch, 2. Januar 2019. Am 27. und 28. Dezember können die Mitarbeiter der Verwaltung des BSO von 7.30 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung erreicht werden. Im neuen Jahr ist die Verwaltung ab 2. Januar 2019 wieder regulär erreichbar. Die Rufbereitschaft des BSO ist an den Feiertagen beziehungsweise außerhalb der Dienstzeit über die Polizei unter Telefon 06171-62400 oder unter dem Notruf 110 erreichbar.

Der Mittwochsmarkt wird vom 26. Dezember auf Montag, 24. Dezember, verlegt. Allerdings sind nur die Fleisch- und Geflügelstände, die Feinkoststände und der Fischstand vertreten. Die restlichen Stände, vor allem für Obst und Gemüse, sind anderweitig verpflichtet und können nicht am Markt teilnehmen.

Folgende städtische Einrichtungen gehen in die Weihnachtsferien: Die Portstraße – Forum für Jugend und Kultur vom 24. Dezember bis zum 11. Januar 2019, die Elternberatung vom 24. Dezember bis zum 4. Januar 2019, der Seniorentreff „Altes Hospital“ vom 24. Dezember bis zum 4. Januar 2019, der Seniorentreff Weißkirchen seit 19. Dezember bis zum 8. Januar 2019, das Kinderbüro vom 20. Dezember bis zum 9. Januar 2019, das Vortausnuseum vom 24. Dezember bis zum 13. Januar 2019. Die Tourist-Information im Vortausnuseum ist vom 24. Dezember bis zum 1.

Januar 2019 geschlossen, außerdem am 5. und 6. sowie am 12. und 13. Januar 2019.

Das Jugendbüro macht Ferien vom 20. Dezember bis zum 9. Januar 2019, die Frühen Hilfen Oberursel vom 24. Dezember bis zum 11. Januar 2019, der Waldkindergarten Waldzwerge vom 24. Dezember bis zum 4. Januar 2019, die Kindertagesstätte Regenbogenland vom 24. Dezember bis zum 4. Januar 2019, die Kindertagesstätte Taunuswachtel vom 24. Dezember bis zum 4. Januar 2019, die Kindertagesstätte Wirbelkiste vom 24. Dezember bis zum 4. Januar 2019, das Kinderhaus vom 24. Dezember bis zum 11. Januar 2019, die Kindertagesstätte Schatzinsel vom 24. Dezember bis zum 2. Januar 2019, die pädagogische Tagesbetreuung Nest-Werk vom 24. Dezember bis zum 1. Januar 2019 und vom 4. bis zum 11. Januar 2019, die Kindertagesstätte Zauberwald vom 24. Dezember bis zum 1. Januar 2019, die Krabbelstube Pfützenracker vom 24. Dezember bis zum 4. Januar 2019.

Das Stadtarchiv ist vom 20. Dezember bis zum 1. Januar 2019 geschlossen. Die Stadtbücherei hat regulär, außer an den Feiertagen, geöffnet. Die städtische Seniorenbeauftragte hat ihr Büro vom 24. Dezember bis zum 8. Januar 2019 geschlossen. Das Beratungsbüro Netzwerk Bürgerengagement Oberursel, Oberhöchstader Straße 7, bleibt vom 24. Dezember bis zum 6. Januar 2019 geschlossen. Der erste Beratungstag im neuen Jahr ist am Mittwoch, 9. Januar 2019, von 10 bis 13 Uhr.

Bel-Voce-Solisten singen zur Weihnachtszeit

Oberursel (ow). In der evangelischen Kirche Oberstedten, Kirchstraße 28, findet im Rahmen des Stedter Advents am vierten Adventssonntag, 23. Dezember, ein ganz besonderes Weihnachtskonzert statt. Die Bel-Voce Gesangsolisten verzaubern ihr Publikum mit Arien und Duetten zur Weihnachtszeit. Sie werden am Klavier begleitet von Norbert Henß, die Orgel spielt Angelika Negwer, die künstlerische Gesamtleitung liegt in den Händen von Erika Sommer. Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen der Stiftung „Sted(t)er Tropfen“ zugute.

Clara im Back-Duell gegen Lafer



Wenn Kai Pflaume (rechts) direkt am ersten Samstag des neuen Jahres, am 5. Januar, bei „Klein gegen Groß, auf los geht's los!“ um 20.15 Uhr im Ersten zu neun packenden Duellen einlädt, ist auch die 13-jährige Clara Didlapp (links) aus Oberursel mit dabei. Das Backen ist bei Clara aus Oberursel eine echte Familienangelegenheit. Ihre Mutter Andrea ist die Chefin der Koch- und Backschule „Andrea's Kitchen“ in der Wiederholtstraße und schon ihre Urururoma war für ihre prächtigen Torten und ihre eigene Konditorei in Berlin bekannt. Clara backt selbst für ihr Leben gern. So tritt sie gegen keinen Geringeren als Sternekoch Johann Lafer (Mitte) an. Ein bisschen mulmig sei ihr schon geworden, nachdem sie erfahren hatte, wer ihr Gegner ist. Doch unterkriegen lässt sich die junge Oberurselerin nicht. Im Back-Duell müssen die beiden anhand von Zutaten und Mengenangaben die dazugehörigen Kuchen oder Torten benennen. Um Clara besser kennenzulernen besuchte Kai Pflaume sie zu Hause in der Koch- und Backschule und stieg mit ihr sogar auf den Turm von St. Ursula, um sich einen Überblick von Claras Heimat zu verschaffen. Mit von der Partie sind in der Fernsehsendung außer Clara und Lafer unter anderem Maria Furtwängler, Max Giesinger, Santiano, Matthias Opdenhövel, Reinhold Beckmann, Kathrin Müller-Hohenstein, Dieter Kürten sowie die Internetzwillinge Lisa und Lena. Für wen die Oberurseler Daumen drücken, ist klar. Foto: Thorsten Jander

Stadtwerke und Taunabad übers Fest

Oberursel (ow). Die Stadtwerke und alle verbundenen Unternehmen sind am 24. und 31. Dezember aus betrieblichen Gründen geschlossen. Dies gilt auch für den Stadtwerke-Service-Punkt im Rathaus. Bei Störungen oder Notfällen sind die Bereitschaftsdienste für Gas unter Telefon 06171-509121 und für Wasser unter Telefon 06171 509-120 zu erreichen. Bei Problemen mit der Gas/Wasser-Hausinstallation gilt die 24-Stunden-Service-Notrufnummer der lokalen Installateure 06171-509205. Für die Schwimmhalle im

Taunabad gelten an den Feiertagen und „zwischen den Jahren“ folgende Öffnungs- und Schließzeiten: Heiligabend, 24. Dezember, von 8 bis 12 Uhr, erster Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember, geschlossen, zweiter Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember, von 10 bis 18 Uhr, 27. und 28. Dezember von 10 bis 21 Uhr, Frühschwimmen am 28. Dezember von 6.30 bis 8 Uhr, Wochenende 29. und 30. Dezember von 10 bis 18 Uhr, Silvester, 31. Dezember von 8 bis 12 Uhr, Neujahr, 1. Januar 2019, geschlossen.

WIR LASSEN ES RICHTIG KNALLEN!

VERKAUF 28. – 31.12.2018
ABGABE NUR AN PERSONEN ÜBER 18 JAHRE!

Mit unserer riesigen Auswahl an Feuerwerkskörpern, Raketen und Partyartikeln zu sensationellen Preisen macht der Jahreswechsel richtig Spaß. Und die passende Flasche Champagner, Sekt oder den Schnaps gibt es in unserer Boutique „Brauns Living“ gleich dazu! Wir wünschen Ihnen von Herzen ein gesundes, erfolgreiches und frohes 2019!



1 Freaky Weaky, 66 Schuss, aufsteigende Leuchtkometen unterbrochen von Glitzer-Buketts, Knatterstern-Regen oder Crackling-Pfeifen
BESTER PREIS! 13.99



2 Extreme 400, rasante römische Lichteratterie, 400 rote und grüne Leuchtsterne
BESTER PREIS! 12.99



3 Power Bank, 5 Batterien, 31 abwechslungsreiche Effekte, bestehend aus Fontänen, Feuertöpfen und Feuerwerksrohren
BESTER PREIS! 16.99



4 Goldvulkan, 30 cm hoch sprühend, mit mächtigem Ausstoß, Effektdauer ca. 75 sek
BESTER PREIS! 11.99



5 Air Force, 15 Teile, Effekthöhe 45 m, Effektdauer 45 sek
BESTER PREIS! 5.49



6 Airliner, 30 Raketen, Steighöhe ca. 70 m, verschiedene Effekte
BESTER PREIS! 29.99



7 Moonraker, 100 Schuss, Effekthöhe 25 m, Effektdauer 15 sek
BESTER PREIS! 8.99



8 Iron Man, 21 Schuss, Effekthöhe 45 m, Effektdauer 100 sek
BESTER PREIS! 18.99



9 Fun Pack XXL, 143 Teile, TOP JUGENDFEUERWERK-SORTIMENT, mit Satansknall, Flashlight, Pyro Speed, Power Balls, u. v. m.
BESTER PREIS! 6.79



10 More & More, 117 Teile, für die ganze Familie mit Raketenbuketts, herrlichen Leuchteffekte, lautstarken China-Knallartikeln und super Feuerwerk für Kids
BESTER PREIS! 10.99



Bauzentrum Maeusel

Hier sind Sie gut beraten

Maeusel GmbH | Tel. 06101 9855-0 | **Öffnungszeiten:**
 Zeppelinstraße 25 | www.maeusel.de | Mo. – Fr. 8.00 – 20.00 Uhr
 61118 Bad Vilbel | info@maeusel.de | Sa. 8.00 – 19.00 Uhr

Alle Preise sind Abholpreise ohne Montage und Dekoration. Angebote nur solange der Vorrat reicht.



Eingang

TOTAL RÄUMUNGSVERKAUF

20% BIS 50%

ROSENTHAL · KPM
ROYAL COPENHAGEN
MONO · POTT
LAGUIOLE EN AUBRAC
RIEDEL · R & B
GMUNDNER KERAMIK
WENDT & KÜHN
und viele weitere namhafte Marken

ALLES RAUS – ALLES WEG WIR SCHLIESSEN

www.schaulade-frankfurt.de
Tel. 069 - 21 999 166

die Schaulade
Porzellan · Glas · Bestecke

FRANKFURT / MAIN · Berliner Str. 62 · Mo-Fr 10-18³⁰ Uhr · Sa 10-17 Uhr

SPASS QUADRAT TRAMPOLIN-PARK

20% RABATT AUF DEINE SPRUNGZEIT!

Online-Aktions-Code: **Winter-Spass**

Achtung - Deine Buchung muss bis 31.01.19 erfolgt sein!

WWW.SPASSQUADRAT.DE

VHS-Kurse in den Ferien

Oberursel (ow). Mit einem ausgewählten Bildungsprogramm steht die Volkshochschule (VHS) Hochtaunus Kindern und Jugendlichen in den Weihnachtsferien zur Verfügung. So führt Edi Hermann in seinem Workshop in Steinbach vom 7. bis zum 11. Januar, jeweils zwischen 9.30 und 12.30 Uhr im Bürgertreff Steinbach ins Manga und Anime-Zeichnen ein und stellt fortgeschrittene Techniken vor. Im Seminarhaus Alte Post in Oberursel, Oberhöchstadter Straße 5, können Schüler ab zehn Jahren vom 7. bis zum 11. Januar, jeweils von 10 bis 13 Uhr Tastaturschreibkurse belegen. Für Schüler, die im Mai 2019 Abitur machen, werden am selben Ort vom 7. bis zum 20. Januar zwei Mathe Vorbereitungskurse angeboten. Die Kurszeiten sind jeweils von 11 bis 14 Uhr. Auch ein PC-Kompaktkurs für Elf- bis 14-Jährige steht im Ferienprogramm vom 7. bis zum 11. Januar zwischen 14 und 17 Uhr in der Alten Post auf dem Stundenplan. Weitere Infos und Anmeldung bis 20. Dezember bei der VHS Hochtaunus, Füllerstraße 1, Telefon 06171-58480 sowie im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de.

Die erste Ausgabe 2019 erscheint am **10. Januar!**

Weihnachtskonzert in St. Crutzen



Für Mittwoch, 26. Dezember, um 17 Uhr lädt der Arbeitskreis Bildung und Kultur St. Crutzen zum traditionellen Weihnachtskonzert in die Kirche St. Crutzen, Bischof-Brand-Straße 11, ein. Unter der Leitung von Dana Buchenau bietet das Mainklang Ensemble klassische und moderne deutsche und internationale Lieder, garniert mit Lesungen passend zur Weihnachtszeit, dar. Es singen Kerstin Kraft (Mezzosopran), Barbara Kaldenbach (Mezzosopran), Britta Diel (Mezzosopran, Sopran), Lana Tepel (Sopran), Annette Huf (Sopran), Dana Buchenau (Sopran), Sascha Braun (Alt), Petra Willim (Alt) und Andrea Stephan (Alt). Das Mainklang Ensemble aus Frankfurt besteht seit 2003 und wird seitdem von Dana Buchenau geleitet. Acht Frauen haben sich darauf spezialisiert, musikalische Literatur aus verschiedenen Jahrhunderten und Genres überwiegend in A-cappella-Versionen zu erarbeiten. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Foto: Mainklang Ensemble

Kreishaushalt mit Stimmen der Koalition verabschiedet

Hochtaunus (fch). Die Abstimmung über den Kreishaushalt mit einem Volumen von über 460 Millionen Euro im Ergebnishaushalt und knapp 52 Millionen Euro im Finanzhaushalt war das Top-Thema der letzten Kreistagssitzung 2018. Wie angesichts der Mehrheitsverhältnisse im Kreistag absehbar, brachte die Abstimmung im Ludwig-Erhard-Forum keine Überraschungen. Der Ergebnis- und der Finanzhaushalt wurden mit den Stimmen der 22 CDU- und 13 SPD-Kreistagsmitglieder und des parteilosen Andreas Moses angenommen. Alle anderen Fraktionen, Parteilosen und Einzelvertreter stimmten beim Ergebnishaushalt dagegen, Die Linke enthielt sich. Bei der Abstimmung des Finanzhaushalts stimmte die Koalition aus CDU und SPD und der parteilose Moses ebenfalls mit „Ja“, FDP, FWG, der Einzelvertreter Michael Beyerbach und der parteilose Kim-Philipp Nowak dagegen. Die Kreistagsabgeordneten von Grünen und Linken enthielten sich.

Vorausgegangen war der Abstimmung eine Debatte, in der alle Fraktionen und Vertreter nochmals ihre Positionen und Abstimmungsgründe erläuterten. Mandatsträger aus den Reihen der FDP, Grünen, Linken, AfD, FWG, Parteilose und Einzelvertreter werfen der großen Koalition im Kreistag vor, dass der „Kreis die Chance auf Entlastung der Städte und Gemeinden vergibt“. Zuvor hatte die Mehrheit aus CDU und SPD, unterstützt durch Andreas Moses, die beiden Anträge, die Höhe des Hebesatzes der Kreisumlage um einen oder einen halben Punkt zu senken, abgelehnt. CDU-Fraktionsvorsitzender Gregor Sommer argumentierte: „Der Haushalt ist auf Kante genäht worden“.

Deshalb sehen die CDU- und die SPD-Kreistagsfraktionen keine Möglichkeit, die Kreisumlage zu senken. Zwar weise der Ergebnishaushalt 2019 des Hochtaunuskreises einen Überschuss von rund neun Millionen Euro auf, doch würden diese zur Tilgung der Kassenkredite, die künftig als Liquiditätskredite bezeichnet werden, bei der Hessenkasse mit Kosten in Höhe von 5,8 Millionen Euro sowie zur Erwirtschaftung der Differenz zwischen Abschreibung und Tilgung für Investitionen in Höhe von 2,8 Millionen Euro benötigt. „Somit liegt der Überschuss in Wahrheit bei rund 500 000 Euro, welche der Kreis benötigt, um nach neuer Regelung der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) einen Liquiditätsüberschuss von acht Millionen Euro aufzubauen. Es besteht kein Spielraum für die Senkung der Kreis- und Schulumlage auf von der Opposition geforderte 35,99 Prozent“, argumentierte der SPD-Fraktionsvorsitzende Dr. Stephan Wetzell.

Dagegen sagte FDP-Fraktionschef Dr. Stefan Naas: „Vorschläge zur dringenden Entlastung der 13 Kommunen fehlen im Haushalt kom-

plett.“ Bei Senkung der Kreisumlage um einen Prozentpunkt könnten die 13 Städte und Gemeinden insgesamt knapp 3,8 Millionen Euro sparen. Im Fall von Bad Homburg wären dies 800 000 Euro, in Steinbach 137 000 Euro, in Friedrichsdorf 415 000 Euro. Landrat Ulrich Krebs hielt den Kritikern entgegen, dass dies „ein Haushalt mit Augenmaß“ sei. Eine Senkung der Kreisumlage sei allein angesichts der anstehenden Schulbaumaßnahmen nicht möglich. Wetzell hatte diese zuvor genannt. Dazu gehören 2019 die Übergabe und Fertigstellung der Hans-Thoma-Schule mit einem Investitionsrahmen von insgesamt 29,2 Millionen Euro. Die Fortsetzung der in diesem Jahr eingeleiteten Maßnahmen an der Maria-Scholz-Schule mit Gesamtkosten in Höhe von 20,9 Millionen Euro sowie die Erneuerung des Turmgebäudes für rund 7,9 Millionen Euro am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium in Bad Homburg. „Als die nächsten größeren Maßnahmen stehen nun der Neubau der Integrierten Gesamtschule Stierstadt (IGS) sowie der Teilneubau beziehungsweise die Komplettsanierung der Gesamtschule am Gluckenstein in Bad Homburg an“, zählte Wetzell auf.

Keine Liquiditätsreserve

Alle diese Maßnahmen erfolgen unter der Vorgabe, dass die Nettoneuverschuldung bei Null liegt. Der Landrat fügte hinzu: „Wir haben einen kleinen Überschuss, aber noch keine Liquiditätsreserve aufgebaut. Sollte die Kreisumlage wie gefordert gesenkt werden, würde die Kommunalaufsicht den Haushalt an den Hochtaunuskreis zurückschicken.“ Aus diesem Grund wünsche er sich eine seriöse Diskussion. Anträge zu Einsparungen in den Bereichen Personal und allgemeine Sachleistungen wie von der FDP vorgeschlagen oder die von AfD, Kim-Philipp Nowak und Michael Beyerbach beantragte Reduzierung der Fraktionszuschüsse wurden mehrheitlich abgelehnt.

Die FWG sieht in den „gemeinsam auf den Weg gebrachten drei großen Zielen“ Krankenhäuser in kommunaler Hand, ÖPNV mit Tausendbahn und Schulbau-Initiative Belege für die erfolgreiche Zusammenarbeit des Kreistags. Das habe bereits Henry Ford erkannt: „Zusammenkunft ist ein Anfang. Zusammenhalt ist ein Fortschritt. Zusammenarbeit ist ein Erfolg.“ Ebenfalls beschlossen wurden das Haushaltssicherungskonzept, die Haushaltsaufstellung, der Wirtschaftsplan für die Oberurseler Werkstätten, der erste Nachtrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Kreis und der Stadt Bad Homburg sowie die Beteiligung an der Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft im Rahmen der Vernetzungsinitiative Mobility Inside.

-Anzeige-

Einheit in Vielfalt

Klare Formsprache, der Blick auf Wirtschaftlichkeit und Funktionalität, sowie Flexibilität sind fundamental, um ein Team von Architekten und Ingenieuren erfolgreich zu machen. Sie allein genügen jedoch nicht, um auch erfolgreich zu bleiben.

Dieses Jahr feiert das Kronberger Architekturbüro Latrovalis & Meyer zwanzigjähriges Jubiläum. Zuvor in Kelkheim tätig, ist das Team nun seit zwei Jahren im Palais Kronberg, an der Westerbachstraße 30, zuhause. Wange an Wange zu S-Bahn-Station und Westerbach-Center ist das Büro damit nicht nur zentraler gelegen und hat einen schöneren Taunusblick: „Wir wollten nach Kronberg. Lebensqualität & Arbeitsqualität stehen fest zusammen und wir haben mit den neuen Räumlichkeiten unser Wunsch-Office realisiert. Ebenso sind wir bestrebt, schon heute mitzuwirken, um die charmante Stadt den Anforderungen von morgen anzupassen“, heißt es von Geschäftsführer Ernst Meyer.

Nachhaltiges Bauen stellt für das Team aus insgesamt 15 Kräften, darunter neben Architekten und Ingenieuren auch Werkstudenten und stets willkommenen Praktikanten, einen essenziellen Teil des Arbeitsalltags dar. „Uns liegt viel daran, junge Leute zu fördern und im Gegenzug durch frischen Wind bereichert zu werden. Neue Perspektiven und Impulse sind genauso wichtig, wie langjährige Erfahrung. Vor allem in der Gebäudeplanung müssen Jung und Alt, mehr denn je, eng zusammenarbeiten, um robuste sowie flexible Weichen für die Zukunft zu stellen. Nur aus Dialog entsteht Innovation“, so der zweite Geschäftsführer Stefanos Latrovalis.

Mit der Realisierung ihres Energie-Plus Projektes in Niedernhausen oder dem neuen Kelkheimer Wohnhaus „F26“ nahe der Innenstadt haben Latrovalis & Meyer in puncto energieeffizientes Bauen bereits auf sich aufmerksam gemacht. Reduzierung der Wirtschaftskosten, intelligente Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung, „Smart-Homes“ die sich von unterwegs bedienen lassen, Solarthermie-Anlagen, die mehr Energie produzieren als verbraucht wird – vor wenigen Jahren noch Dinge, die mit Science-Fiction assoziiert wurden, heute Alltag im Kronberger Architekturbüro.

„Wichtig ist zu verstehen, dass nachhaltiges Bauen nicht nur für Neubauten interessant



Die beiden Geschäftsführer Stefanos Latrovalis (rechts) und Ernst Meyer. Foto: privat

ist. Ganz im Gegenteil. Unsere Spezialisierung liegt darin, in die Jahre gekommene Objekte durch Renovierung, Modernisierung und/oder Umnutzung neues Leben einzuhauchen und sie dadurch nach den neuesten Maßstäben aufzuwerten. Darin vertrauen uns seit mehreren Jahren eine Vielzahl von Global Playern, wie zum Beispiel die Messe Frankfurt, R+V Versicherung, DIC, Fortress oder die Immobilieninvestoren Aroundtown. Zu unseren aufregendsten Projekten gehören unter anderem das Südfoyer der Halle 8 und der Anbau der Via Mobile auf dem Messegelände in Frankfurt, die Sanierung der KfW-Zentrale in Bockenheim oder die Revitalisierungen des City-Centers in Offenbach sowie die der Markthalle in Darmstadt.“

Zentraler Fokus des etablierten Unternehmens bleibt jedoch die Art wie das Team zusammenarbeitet und dies mit den höchsten Ansprüchen an Professionalität an den Kunden weiterträgt. Dieses Kennzeichen hat sich Latrovalis & Meyer auch in diesem Jahr vom international anerkannten Qualitätsmanagement-Zertifikat des TÜV bestätigen lassen.

„Ein familiäres Umfeld zu schaffen und offenen Dialog auf Augenhöhe zu führen, gehören für uns genauso selbstverständlich zur Unternehmensphilosophie, wie Kundenzufriedenheit, Termintreue und der Blick in die Zukunft. Wir sind sehr stolz, mehrere Nationalitäten in unserem Unternehmen zu vereinen – die Bandbreite reicht von Europa, über Asien, bis nach Südamerika – und erfolgreich als eng verbundenes Team aus kompetenten Individuen zusammenzuwirken. Unser Leitspruch: „Einheit in Vielfalt.“

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

22. bis 28. Dezember 2018

Widder
Die ganzen Weihnachtseinkäufe haben ein ganz schön großes Loch in Ihrem Portemonnaie verursacht, doch Sie haben schon eine gute Idee, wie Sie wieder flüssig werden.
21.3.–20.4.

Stier
Sie können froh sein, dass jemand Sie bei den umfangreichen Weihnachtsvorbereitungen nach Kräften unterstützt. Das sollte Ihnen ein besonderes Dankeschön wert sein!
21.4.–20.5.

Zwillinge
Eine Überraschung wirft Ihre Planung vollkommen über den Haufen. Doch es lässt sich nicht ändern: Die Vorbereitungen für das Fest muss diesmal jemand anderes erledigen!
21.5.–21.6.

Krebs
Sie müssen sich noch mal ins Getümmel stürzen, um alle Geschenke zusammen zu bekommen: Wie so oft nehmen Sie sich vor, im nächsten Jahr früher mit den Einkäufen zu beginnen.
22.6.–22.7.

Löwe
Jetzt sind echte Macherqualitäten gefragt, wenn alles noch rechtzeitig klappen soll. Sie müssen lernen, Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden, sonst entsteht Chaos.
23.7.–23.8.

Jungfrau
Der größte Wunsch eines Freundes kann nicht mit Geld erfüllt werden. Nehmen Sie sich stattdessen Zeit und kümmern Sie sich um ihn – er wird Ihnen ewig dankbar sein!
24.8.–23.9.

Wer sich kurz vor Weihnachten noch planlos durch die Geschäfte hetzen lässt, ist selber schuld. Dank Ihres planerischen Könnens haben Sie alle Vorbereitungen gut im Griff!

In den Vorjahren haben Sie sich vom Stress auffressen lassen: Genießen Sie jetzt lieber jeden Abend eine stille Stunde, in der Sie sich innerlich auf das Fest vorbereiten.

Wie so oft fragen Sie sich kurz vor den Festtagen, warum Sie sich den ganzen Stress antun. Gute Frage! Brechen Sie aus den gewohnten Bahnen aus, wenn Ihnen danach ist!

Haben Sie noch nicht alle Geschenke beisammen? Kein Problem – schließlich lieben Sie es zu improvisieren und sich selbst mit spontanen Einfällen zu überraschen!

Genug ist genug! Sie müssen den ganzen Vorbereitungskram einfach mal an die Seite legen, sonst haben Sie in diesem Jahr keine Chance, in Weihnachtsstimmung zu kommen.

Während alle anderen feiern, werden Sie – gestresst und erschöpft – in einer Ecke sitzen. So wird es jedenfalls dann sein, wenn Sie nicht einen Gang runterschalten

Waage
24.9.–23.10.

Skorpion
24.10.–22.11.

Schütze
23.11.–21.12.

Steinbock
22.12.–20.1.

Wassermann
21.1.–19.2.

Fische
20.2.–20.3.

Abfallentsorgung über die Feiertage und den Jahreswechsel

Oberursel (ow). Wegen der Weihnachtsfeiertage und des Jahreswechsels kommt es zu Terminänderungen bei der Abfallentsorgung. Die Leerung der Rest- und Bioabfallgefäße wird von Montag, 24. Dezember, auf Samstag, 22. Dezember, und von Dienstag, 25. Dezember, auf Montag, 24. Dezember, vorgezogen. Nach hinten rutschen die Leerungen von Mittwoch, 26. Dezember, auf Donnerstag, 27. Dezember, von Donnerstag, 27. Dezember, auf Freitag, 28. Dezember, und von Freitag, 28. Dezember, auf Samstag, 29. Dezember. Altpapier wird im Bezirk 11 am Samstag, 22. Dezember, im Bezirk 12 am Montag, 24. Dezember, im Bezirk 13 am Donnerstag, 27. Dezember, im Bezirk 14 am Freitag, 28. Dezember, und im Bezirk 15 am Samstag, 29. Dezember, abgeholt, der gelbe Sack (Wertstoffe) im Bezirk D1 am Samstag, 22. Dezember, im Bezirk C1 am Montag, 24. Dezember, im Bezirk B1 am Donnerstag, 27. Dezember, und im Bezirk A1 am Samstag, 29. Dezember. Die Änderungen sind im Abfallkalender 2018 rot hervorgehoben. Der Wertstoffhof ist am Freitag, 28. Dezember, und am Samstag 29.

Dezember, geöffnet. In der ersten Kalenderwoche 2019 verschieben sich die Termine bei der Rest- und Bioabfallgefäßleerung nach hinten: von Dienstag, 1. Januar, auf Mittwoch, 2. Januar, von Mittwoch, 2. Januar, auf Donnerstag, 3. Januar, von Donnerstag, 3. Januar, auf Freitag, 4. Januar, und von Freitag, 4. Januar, auf Samstag, 5. Januar. Die Abfuhr des Altpapiers erfolgt im Bezirk 16 am Montag, 31. Dezember, im Bezirk 17 am Mittwoch, 2. Januar, im Bezirk 18 am Donnerstag, 3. Januar, im Bezirk 19 am Freitag, 4. Januar, und im Bezirk 20 am Samstag, 5. Januar. Der gelbe Sack (Wertstoffe) wird im Bezirk D2 am Montag, 31. Dezember, im Bezirk C2 am Mittwoch, 2. Januar, im Bezirk B2 am Donnerstag, 3. Januar, und im Bezirk A2 am Samstag, 5. Januar, entsorgt. Die Bezirkseinteilungen inklusive Änderungen sind der Straßenliste auf der Rückseite des Abfallkalenders 2019 zu entnehmen. Weitere Infos gibt es bei der städtischen Abfallberatung unter Telefon 06171-502300, beim BSO unter Telefon 06171-704300 oder im Internet unter www.bso-oberursel.de.

Professionelle Luftaufnahmen (Foto und Film) im Rhein-Main-Gebiet
4K-Kameradrone für private und gewerbliche Zwecke wie Immobilienfotografie, Baudokumentation, Inspektionsflüge, Überflug über Agrarflächen, Event, Hochzeit u.a. Pauschalpreis für 4 Aufnahmen inkl. Nachbearbeitung 150 € netto. Video ab 250 €. Genehmigungen für Überflüge werden eingeholt.
☎ 0170/5356359
<https://hansjoachimherr.myportfolio.com>

Sie suchen einen neuen Arbeitsplatz?
Beachten Sie die Stellenangebote auf den Seiten 34–35

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

570 Weihnachtswünsche erfüllt



Sterne, die Wünsche erfüllen? Es gibt sie wirklich. Sie sind rot und hängen in der Adventszeit an den Weihnachtsbäumen in den Filialen der Taunus Sparkasse. Die Idee: Kinder, die es nicht so gut haben wie andere, schreiben auf diese Sterne ihre Weihnachtswünsche, Kunden der Taunus Sparkasse übernehmen dann die Rolle der Geschenkpaten. Sie suchen sich Sterne und damit einen Wunsch aus, besorgen die Geschenke und geben sie in der Filiale ab. Die Schenker bleiben dabei auf eigenen Wunsch anonym. Damit kein Wunsch unerfüllt bleibt, übernimmt die Taunus Sparkasse die Wunschsterne, die nicht abgehängt werden. Überreicht wurden die Geschenke vom 14. bis zum 21. Dezember von den Mitarbeitern der Taunus Sparkasse. Die Wunschbaumaktion fand zum fünften Mal statt. Dieses Jahr wurden 570 Wünsche erfüllt. Insgesamt waren es schon knapp 2.200 Wünsche. „Mein Team und ich haben viel Freude daran, Wünsche zu erfüllen. Schön, dass wir seit fünf Jahren zusammen mit unseren Kunden eine so tolle Aktion auf die Beine stellen“, sagen Thomas Blasini, Leiter der Filiale Camp King, bei der Geschenkübergabe an eine Vertreterin des Internationalen Bund (IB) Jugendhilfe und Migration, und Carsten Greulich, stellvertretender Leiter der Filiale am Epinay-Platz, bei der Geschenkübergabe an den Verein Frauen helfen Frauen. (Bild) Foto: Taunus Sparkasse

IMPRESSUM

Oberurseler Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 22 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 23 vom 1. Januar 2018

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

						7	8	
7	9	1		8				
2	3		7	1				
8	4		3		5			
9		3		7		4		2
			6		4		1	8
			8		3		5	4
				5		2	3	9
5	9							

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	3	1	7	2	4	9	6	8
4	9	7	8	6	5	2	3	1
6	8	2	3	9	1	4	5	7
7	2	6	5	1	3	8	4	9
3	1	4	9	8	2	5	7	6
9	5	8	4	7	6	1	2	3
1	7	3	2	4	8	6	9	5
8	4	5	6	3	9	7	1	2
2	6	9	1	5	7	3	8	4

Abholung der Christbäume

Oberursel (ow). Auch in diesem Jahr werden die Weihnachtsbäume im Rahmen einer Straßensammlung abgeholt. Neu ist, dass die Abfuhr der Weihnachtsbäume im gesamten Stadtgebiet nicht wie bisher an einem Tag stattfindet, sondern von Montag, 7., bis Mittwoch, 16. Januar 2019. Die Bäume sind gut sichtbar und ohne Schmuck am jeweiligen Abfuhrtag an der Straße bereitzustellen. Später herausgestellte Bäume werden nicht mehr mitgenommen. Die bereitgestellten Bäume dürfen eine Höhe

von zwei Metern nicht überschreiten. Der genaue Termin für den jeweiligen Abholbezirk ist dem Abfallkalender zu entnehmen. Wer seinen Tannenbaum noch etwas länger behalten möchte, hat die Möglichkeit, den Tannenbaum kleingeschnitten in der Biotonne zu entsorgen oder auf dem Wertstoffhof abzugeben. Bei den Biotonnen mit 40, 60 und 80 Litern darf in diesem Fall das Volumen ausnahmsweise voll ausgenutzt werden. Weitere Fragen beantwortet die Abfallberatung unter Telefon 06171-502300.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Word@Wide

Freitag
10 | 5

Sonntag
11 | 7

Samstag
11 | 9

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr



Das Team der Zahnarztpraxis
Dr. Hügel & Dr. Johannsen
wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Oberhöchstatter Straße 2 · 61440 Oberursel
Tel.: 06171 / 51221 · www.praxis-oberursel.de

Wir bedanken uns
für das Vertrauen unserer Patienten
und die gute Zusammenarbeit
mit den Ärzten.

Physiotherapiepraxis Anca Gehrhardt
Dornbachstr. 30 · 61440 Oberursel.
Tel. 06171.26622



Ein Bratapfel zuzubereiten ist gar nicht so schwer.

Für 2 (säuerliche) Äpfel – am besten sind Boskop geeignet – benötigt man 1 Teelöffel Butter, 1 Esslöffel Honig, 2 Teelöffel gehackte Haselnüsse, gemahlene Zimt, gemahlene Nelken, etwas Anis (je nach Geschmack mehr oder weniger oder auch keinen) und Kardamon.

Das Kerngehäuse der Äpfel wird mit einem Apfelausstecher entfernt. Wichtig: nicht ganz durchstechen, so dass die Äpfel einen geschlossenen Boden haben. Eine Auflaufform mit Butter bestreiche. Mit der o.g. Buttermenge die Äpfel innen und außen bestreichen. Honig, Haselnüsse und Gewürze vermischen und in die ausgehöhlten Äpfel füllen. Bei ca. 120 Grad (Umluft) ca. eine halbe Stunde im Ofen braten, bis die Äpfel leicht aufplatzen.

Wer es mag, kann die Äpfel auch mit Vanilleeis oder Vanillesauce servieren.



BLASCHKE + NETTELBECK

Rechtsanwälte und Notar

CLAUS-PETER BLASCHKE, Rechtsanwalt,
auch Fachanwalt für Familienrecht, Mediator
JOACHIM NETTELBECK, Rechtsanwalt u. Notar,
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
NICOLE NEMUTH, Rechtsanwältin,
auch Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
CORDULA BRAUERS, Rechtsanwältin,
auch Fachanwältin für Familienrecht

Wir wünschen Ihnen ein
besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
in das Jahr 2019.

Epinayplatz 2 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-58540
Fax 06171-585415 · E-Mail: oklaw@oklaw.de



Katja Kraus Hohemarkstr. 12
61440 Oberursel · Tel. 0 61 71/6 94 11 85
www.wasserbetten-boutique.de
E-Mail: info@wasserbetten-boutique.de

Allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr

Alemannia
Adenauerallee 20

Wir haben geöffnet:
Weihnachten & Silvester
Frühschoppen ab 11.00 Uhr
Abends ab 21.00 Uhr

25. + 26. 12. 2018 ab 17.00 Uhr
Silvesterparty Eintritt frei
01.01.2019 ab 16.00 Uhr geöffnet
Dart live ab 21.00 Uhr

Steel Dart & sky Sportsbar

Wir zeigen alle Spiele!
Bundesliga, Pokal,
Champions & Europa League

Wir wünschen frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch!

SHELL
Wasser- & Energietechnik

- Badrenovierung
- Solar
- Pellets
- Heizung
- Wärmepumpen
- Sanitärinstallation
- Legionellen Full Service

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

SHELL Wasser- & Energietechnik GmbH & Co. KG
Urselbachstr. 77 B · 61440 Oberursel
Tel.: 06171-73362 · Fax: 06171-78688
www.schell-bad-heizung.de



Morgen, Kinder, wird's was geben

Morgen, Kinder, wird's was geben, morgen werden wir uns freuen! Welch ein Jubel, Welch ein Leben wird in unserm Hause sein! Einmal werden wir noch wach, heißa dann ist Weihnachtstag!

Wie wird dann die Stube glänzen von der großen Licherzahl, schöner als bei frohen Tänzen ein geputzter Kronensaal. Wißt ihr noch vom vor'gen Jahr, wie's am Weihnachtsabend war?

Autor: unbekannt

Wir wünschen allen Oberurselern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute in 2019



Dipl.-Kfm. Rainer Schönfelder
Immobilienprofi & Referent seit 1997

Schönfelder Immobilien
Rainer

ivd Schönfelder Immobilien
Dornbachstraße 36
61440 Oberursel
Tel. 06171 / 2 86 86 46
www.schoenfelder-immobilien.de

Auszeichnung vom Nachrichtenmagazin FOCUS als TOP-Immobilienmakler Deutschlands

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und besinnliche Tage zum Jahresausklang.



Oberursel (Taunus), im Dezember 2018



Gerd Krämer
Gerd Krämer
Stadterordnetenvorsteher

Hans-Georg Brum
Hans-Georg Brum
Bürgermeister

Christof Fink
Christof Fink
Erster Stadtrat

Thorsten Schorr
Thorsten Schorr
Stadtkämmerer

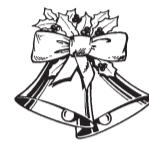
Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr

Das Team der Schmerzpraxis Oberursel
wünscht allen Patienten und Kollegen
schöne Festtage und ein gutes neues Jahr!



Unsere Praxis ist vom 21.12.2018 bis zum
04.01.2019 geschlossen

Dr. med. Susan Frischkorn – Fachärztin für Anästhesie
Schmerztherapie | Homöopathie | Akupunktur
Oberurseler Straße 4 · 61440 Oberursel-Weißkirchen
Tel. 06171- 988 873 · www.praxis-dr-frischkorn.de



**Fröhliche Weihnachtsfeiertage
und ein glückliches neues Jahr
wünschen wir all unseren Kunden,
Freunden und Bekannten.**



THOMAS HORNBERGER
Installation und Spenglerei

Karl-Hermann-Flach-Straße 17
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 5 15 26

Draußen ziehen weiße Flocken
durch die Nacht,
der Sturm ist laut.
Hier im Stübchen ist es trocken,
warm und einsam, stillvertraut.
Sinnend sitz ich auf dem Sessel
an dem knisternden Kamin,
kochend summt der Wasserkessel
längst verklungne Melodien.
Und ein Kätzchen sitzt daneben,
wärmt die Pfötchen an der Glut;
und die Flammen schweben, weben,
wundersam wird mir zumut.

Heinrich Heine



*Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit
und das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches, erfolgreiches, neues Jahr.*

Patrick Schimpf

MEISTERBETRIEB



Burgstraße 17
61440 Oberursel-Bommersheim

**METALLBAU
SCHLOSSEREI
KUNSTSCHMIEDE**

Telefon (06171) 5 59 04
Telefax (06171) 58 77 41

DR. MED. MATTHIAS DICKOPF
Facharzt für Innere Medizin · Notfallmedizin · Palliativmedizin

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein frohes Weihnachtsfest.
Für das neue Jahr Gesundheit,
Glück und Erfolg.

Praxis Dr. med. Matthias Dickopf
Liebfrauenstraße 22a, 61440 Oberursel
oder per E-Mail: praxis@dr-dickopf.de



Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr



Alle Jahre wieder, kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.

Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.

Ist auch mir zur Seite still und unerkannt, daß es treu mich leite an der lieben Hand.

Autor: Wilhelm Hey



Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2019.

Aumüller Feuerschutz & Elektrotechnik GmbH
Weißkirchener Straße 11 · 61440 Oberursel
Telefon 06171 - 83 60 · E-Mail: info@aumueller.com

KAROSSERIEBAU stadtbauer

Unseren werten Kunden, allen Freunden und Bekannten ein frohes Fest und einen guten Rutsch

Oberurseler Straße 67 · 61440 Oberursel
Telefon (0 61 71) 5 21 85 · Telefax (0 61 71) 5 52 38
info@karosseriebau-stadtbauer.de · www.stadtbauer-karosseriebau.de

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen.

Für das Vertrauen unserer Patienten möchten wir herzlich danken.

Gemeinschaftspraxis Drs. Nitzsche

Liebfrauenstraße 3 · 61440 Oberursel · Tel. 06171 / 5 60 80
praxisattenberger-nitzsche@t-online.de

Änderungsschneiderei
Nähstube am Holzweg
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR.
HOLZWEG 34, 61440 OBERURSEL, TEL.: 06171 / 8 66 07 53

JOACHIM WEISSE
Rechtsanwalt
Ihre Kanzlei in Oberursel
Joachim Weisse
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Familienrecht
– Erbrecht
– Verkehrsrecht
An den Drei Hasen 19 · Tel. (0 61 71) 5 20 91 · www.anwalt-weisse.de
Allen Mandanten und Freunden wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2019 alles Gute!

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr



Dachdeckerei Brüderle

wünscht allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern

seit 1908 ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.



Von drauß' vom Walde komm ich her;
Ich muß euch sagen, es weihnachtet sehr!

Allüberall auf den Tannenspitzen
Sah ich goldene Lichtlein sitzen;
Und droben aus dem Himmelstor
Sah mit großen Augen das Christkind hervor;
Und wie ich so stolcht' durch den finstern Tann,
Da rief's mich mit heller Stimme an:
„Knecht Ruprecht“, rief es, „alter Gesell,
Hebe die Beine und spute dich schnell!
Die Kerzen fangen zu brennen an,
Das Himmelstor ist aufgetan,
Alt' und Junge sollen nun
Von der Jagd des Lebens einmal ruhn;

Theodor Storm (1817-1888)



Unseren werten Kunden,
allen Freunden und Bekannten

*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes neues Jahr!*



Peter Hieronymi
Maler & Lackierermeister

Erbsengasse 7, 61440 Oberursel-Stierstadt
Telefon 06171 - 710810, Mobil 0173 - 6584541



*Wir danken unseren Patienten
für das entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen
Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest und
alles Gute im neuen Jahr!*

Vom 27.12.18 bis 04.01.19 bleibt unsere
Praxis geschlossen. Ab Montag, den 07.01.19
sind wir wieder für Sie da.

MediCorium
Dr. med. Daniela Greiner und Kollegen
Zentrum für
Dermatologie und Ästhetik
Nassauer Str. 10 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171/91959-00



seit 1959

DIEHM

ELEKTROANLAGEN



Allen unseren Kunden und Freunden wünschen wir ein
*besinnliches Weihnachtsfest
und ein Gutes Jahr 2019.*



Inh. Oliver Kilb e.K. · Ludwig-Erhard-Straße 11

Telefon: 06171 / 83 69 · Telefax: 06171 / 7 62 86 · www.elektro-diehm.de

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr



Pietät Röhrl MARION RÖHRL

Telefon 0 61 71- 4138
Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Mobil jederzeit zu erreichen 0152-53816837

*Ein ruhiges Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr, verbunden
mit unserem Dank für das
entgegengebrachte Vertrauen!*



Charly's Style

Das persönliche Haarstudio

*Wir danken unseren Kunden
für Ihre Treue und wünschen
Ihnen frohe Weihnachten
sowie einen gesunden Rutsch
in das Jahr 2019*

Kurmainzerstr. 79 · 61440 Oberursel · Tel 06171-72534



Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr
wünschen wir all unseren Kunden,
Freunden und Bekannten.

Schreinerei Röhrl

und alle Mitarbeiter

Oberursel-Bommersheim
Burgstraße 35 · Telefon 06171/4138

Sternefunkeln, Lichterglanz,
Tannenbaum und Hefekranz.
Plätzchenduft in jedem Raum,
bunt geschmückt der Weihnachtsbaum.
Kinder singen hell und klar,
Lieder, so wie's immer war.
Wenn es draußen dann noch schneit,
dann ist sie da – die Weihnachtszeit!

Unbekannt

*Allen unseren Kunden wünschen
wir eine frohe Weihnacht und
einen guten Rutsch
in das neue Jahr.*

Karabulut Änderungsschneiderei
Marktplatz 12 · 61440 Oberursel
Tel. 06171/694486



**Frohe Weihnachtstage
und eine Politik der
Vernunft für 2019
wünscht Ihnen
Ihre OBG**

Georg Braun
Fraktionsvorsitzender

Frank Kothe
Vorsitzender

OBG

Oberurseler
Bürgergemeinschaft

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr

Wir danken all unseren Kunden, für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein glückliches neues Jahr.

Orthopädie-Technik
Schuhmacherei Bingenheimer
Morrstr. 7 · 61381 Friedrichsdorf · Tel. 06172-778195
www.schuhmacherei-bingenheimer.de



ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de



*Frohe Weihnachten und ein
Gesegnetes Neues Jahr!*



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine friedliche und fröhliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr



**WERU
FENSTER + TÜREN –
STUDIO
KURT WALDREITER GmbH**

Bahnstraße 13 61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 0 61 71-7 80 73 www.waldreiter-weru.de

Fliesen Schieler

*wünscht allen Kunden frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr!*

Bad Homburg • info@schielier-fliesen.de
Tel. 06172-997260 • www.schieler-fliesen.de

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr

Das gesamte Praxisteam bedankt sich für das im letzten Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünscht Ihnen besinnliche Feiertage und ein gesundes Neues Jahr 2019.



Maria Ruiz-Heitmann

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
Ärztin für Akupunktur

Hauptstraße 50 · 65843 Sulzbach
Tel. 06196-71791

Herzlichen Dank für das in mich gesetzte Vertrauen.

Auch 2019 stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR WÜNSCHT IHNEN

Studio W. Schröder

Video- Audio- und Multimediaproduktion

**61348 Bad Homburg
Tannenwaldallee 2**

Telefon: 0 61 72 – 7 88 10

Ich rette Ihre Schätze in die Zukunft.



Birkenfeld

... im Einsatz für ein schönes Zuhause

61350 Bad Homburg · Kirdorfer Str. 7
Telefon 0 61 72 / 98 55 15

Meiner werten Kundschaft,
meinen Freunden und Bekannten
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!



Wir danken Ihnen für die gute Zusammenarbeit und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein schönes Jahr 2019.



Kirdorfer Straße 60
61350 Bad Homburg-Kirdorf
Telefon: 06172 81014
info@hett.de | www.hett.de



Ihre Immobilienagentur vor Ort wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr.

Lassen Sie Ihre **Immobilienräume** wahr werden und besuchen Sie uns in unseren Geschäftsräumen in der Seulberger Straße 24, 61352 Bad Homburg.

Unsere Dienstleistungen reichen von **provisionsfreiem Verkauf Ihrer Immobilie** über **kostenlose Immobilien-Bewertung, Rundum-Service für Ihre Vermietung und Relocation Services** – auch für Firmen – bis hin zu **Interior Design Konzepten**.

Für ein unverbindliches Gespräch stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Stephanie Strohe-Runow und Yvonne von Jesche



Runow & von Jesche Estate Agents GbR
IMMOBILIENAGENTUR
Seulberger Straße 24 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/5939581 · www.runowvonjesche.de



Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr



garten
gestaltung

32

Allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und die besten Wünsche für das Jahr 2019!



dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB

65835 Liederbach · Tel.: 06196/774660
www.elbe-gala.de




WIR WÜNSCHEN IHNEN
FROHE WEIHNACHTEN
UND EINEN GUTEN START
IN DAS NEUE JAHR

Zwischen den Jahren gönnen wir uns eine kurze Auszeit. Ab dem 2. Januar sind wir voller Elan wieder für Sie da.

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

müller+co
Fenster und Türen



Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

Frohe Weihnachten und einen glücklichen Start ins Jahr 2019!


Auch zwischen den Jahren sind wir für Sie da!

- Weihnachtliches Ambiente in unserem liebevoll dekorierten Haus
- Duftender Kaffee und frisches Gebäck aus der hauseigenen Konditorei
- Führungen durch unsere Anlage und individuelle Beratungsgespräche

Aktuelles Angebot für ein 1-Zimmer-Appartement mit z. B. 40,5 qm für mtl. € 1.904,- inkl. folgender Grundleistungen:

- Einbauküche, Duschbad, Balkon/Terrasse
- Mehrgängige Mittagmenüs zur Wahl
- Wöchentliche Appartementsreinigung
- Umfangreiches Aktivitätenprogramm
- Betreuung sowie 24-Std.-Rufbereitschaft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH
Am Weißen Berg 7 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 / 93 44 93
kronberg@rosenhof.de · www.rosenhof.de
facebook.com/www.rosenhof.de



Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Wir finden für jeden das richtige Traumhaus!



Wir bedanken uns herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Haus-t-raum Immobilien GmbH
Altkönigstraße 7 · 61462 Königstein · Tel.: 06174 - 911 75 40

Vorbereitung auf das Schmankerl im Jubiläumsjahr

Oberursel (bg). Im Theater im Park (TiP) steht das Jubiläum des 25-jährigen Bestehens an. Da muss dem verehrten Publikum schon etwas Besonderes geboten werden. Der Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO) hat sich dafür entschieden, in der Saison 2019 das bekannteste Stück der Commedia del Arte aus der Feder von Carlo Goldoni „Der Diener zweier Herren“ im TiP aufführen zu lassen. Mit der Regie wurde nach einjähriger Pause wieder der langjährige Hausregisseur Andreas Walther-Schroth beauftragt. Der spricht schon vor Ideen. Seit seinem fulminanten Debüt 2003 mit „Figaros Hochzeit“ konnte er bei vielen Akteuren die Lust am Theaterspielen wecken.

Für das Jubiläumsjahr möchte er auch „alte Hasen“ wieder auf die Bühne holen. Er möchte ein „Best-Off“ aus den Ensemble-Mitgliedern der vergangenen Jahre zusammenstellen. Natürlich sind auch neue Interessenten willkommen. Die Vorbereitungszeit ist lang. Das erste Ensembledreffen hat er für den Februar angesetzt. Dann muss die Besetzungsliste stehen. Neben den Mimen auf der Bühne müssen Requisiteure, Souffleusen und Maskenbildnerin gewonnen werden. Das bewährte Technikteam um Sven Hochwitz und Harald Schiefer steht bereit. Im März will Walther-Schroth mit den Proben für das Stück beginnen, die dreimal wöchentlich stattfinden. In der finalen Schlussphase vor der Premiere kann sich der Einsatz steigern. Und dann wird sechs Wochen lang an zwei Wochenenden gespielt. Das ist harte Arbeit mit hohem Zeitaufwand, die er den Amateur-Schauspielern abverlangt.

Vier Leseproben hatte er bisher angesetzt. Dabei hatten sich viele bekannte TiP-Spieler eingefunden, darunter Karl-Heinz Weiler, Thomas Becker, Matthias Nitsch, Gerhard Maas, Winfried Wagner, Tamara Dirksen, Anette Hack, Karin Gerber, Doris Kutt, Annerose Schleicher, aber auch neue Gesichter wie Viktoria Leschhorn oder Mariela Milkowa. Sie hatte von der Leseprobe aus der Zeitung erfahren und war einfach gekommen. Das Ensemble wird mit dem Diener als wichtigstem Mann, drei Paare, bunten Nebenrollen und weiteren Akteuren gut 15 Personen umfassen, schätzt Walther-Schroth. Das Stück spielt in Venedig Mitte des 18. Jahrhunderts, also in Italien, dem Sehnsuchtsland vieler Deutschen. Daraus wird der Regisseur Funken schlagen. Wer ihn und seine Inszenierungen kennt, weiß, dass er sich nicht an das Textbuch halten wird. Er wird an das Stück, in der Bearbeitung von Friedrich Ludwig Schröder Hand anlegen und eine modernisierte Fassung für die Aufführung im Park der Klinik Hohe Mark schreiben.

Längst hat er sich gemeinsam mit Wojtek Wellenger Gedanken über das Bühnenbild gemacht, in dem die weltberühmten Paläste,

Kirche, Brücken und Kanälen der Lagunenstadt als Kulisse dienen. Die bewährte Zusammenarbeit mit der Hochtaunusschule wird auch im Jubiläumsjahr fortgesetzt. Die Schüler der Fachhochschule für Gestaltung an der Hochtaunusschule arbeiten schon an den Entwürfen und entwerfen Plakate. Mitte März stellen sie ihre Arbeiten vor. Dann entscheidet ein Gremium, dem Mitarbeiter des KSfO und der Regisseur angehören, welches kreative Werk das Rennen macht.

Bei den Leseproben kam jetzt noch das gelbe Reclam-Heftchen zum Einsatz. Alle Anwesenden kamen reihum dran und mussten in die unterschiedlichsten Rollen schlüpfen. Frauen lasen Männerrollen, die Herren gaben weibliche Parts. Und waren dabei ganz nah am Stück, in dem sich weibliche Wesen als Männer verkleiden und Totgesagte plötzlich wieder quicklebendig sind. Temporeich, turbulent und witzig geht es in dieser romantischen Komödie zur Sache, die dramatisch beginnt.

Florindo flieht nach Venedig. Er soll den Bruder seiner Geliebten Beatrice getötet haben. Die reist ihm, als Mann verkleidet, nach und nimmt im selben Gasthaus Quartier. Beide ahnen nichts von diesem Zufall. Für weitere Verwicklungen sorgt ihr gemeinsamer Diener, der, ohne dass die beiden Liebenden davon wissen, in doppeltem Einsatz tätig ist. Er ist also der Dreh- und Angelpunkt im Stück. „Es gibt schlaue Diener und es gibt töpelfhafte Diener – und es gibt Mischungen von beiden. Truffaldino ist die gelungene Mischung dieser beiden.“ Er selbst findet seinen Doppelpinsatz lustig. Denn, so seine Überlegung: „Wenn ich zwei Herren diene, so werde ich doppelt bezahlt. Und wenn’s herauskommt – was verlier ich? Nichts. Wenn mich einer fortjagt, so bleibe ich bei dem andern.“

Noch drei Leseproben

Im Januar wird es noch drei Leseproben am Dienstag, 22., Donnerstag, 24., und Dienstag, 29. Januar, jeweils um 19.30 Uhr in der Stadthalle, Raum Stierstadt, geben. Dann muss sich Andreas Walther-Schroth entscheiden und das Ensemble zusammenstellen. Die Premiere für den „Diener zweier Herren“ ist am Mittwoch, 10. Juli für geladene Gäste. Die weiteren Aufführungen finden jeweils freitags und samstags statt vom 12. Juli bis zum 17. August. Beginn ist um 20 Uhr im Park der Klinik Hohe Mark, Friedländer Straße 2. Vor Beginn der Aufführung ist ab 19 Uhr der Catering-Bereich geöffnet, bei dem Vereine die Bewirtschaftung der Gäste übernehmen. Die Karten kosten 20 Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühr und sind in allen bekannten Vorverkaufsstellen, über Frankfurt Ticket Rhein Main, Hotline 069-1340400, oder im Internet unter www.frankfurtticket.de erhältlich.



Welch große Freude das Singen in der Gemeinschaft macht, erkennt mancher erst, wenn er es ausprobiert. Das Weihnachtsoratorium bietet dazu eine gute Möglichkeit. Foto: Rohde

Weihnachtsoratorium zum Mitsingen

Hochtaunus (how). Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach gehört für viele Menschen zur Weihnachtszeit genauso unbedingt dazu wie Christbaum oder Plätzchen. In diesem Jahr bietet der Jugendchor Hochtaunus allen Musikfreunden ein besonderes Erlebnis: das Weihnachtsoratorium zum Mitsingen für Jedermann.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht notwendig, lediglich die Noten muss jeder, der mitsingen will, selbst mitbringen. Gesungen werden die Kantaten 1, 3 und 6; die Liebfrauenkirche in Oberursel, Herzbergstraße 34, bietet dafür den festlichen Rahmen. Los geht es am Samstag, 29. Dezember, um 18 Uhr mit einer kurzen Probe. Nach einer kurzen Pause folgt um 19.30 Uhr das Konzert. „Nach dem fulminanten Weihnachtsoratorium, das der Jugend-

chor im Januar aufgeführt hat, wird dieses Mitsing-Konzert sicher ein besonders eindrucksvolles Erlebnis“, freut sich Landrat Ulrich Krebs.

Wer mitsingen will, kann sich ab sofort im Internet unter www.saengerkreis-hochtaunus.de Karten sichern. Der Eintritt kostet 20 Euro, Schüler und Studenten zahlen zehn Euro. Das musikalische Gerüst bildet der Jugendchor Hochtaunus zusammen mit der Mannheimer Kammerphilharmonie und den Solisten Tirza Härer (Sopran), Henriette Götz (Alt), Thomas Jakobs (Tenor) und Johannes Hill (Bass). Die musikalische Leitung liegt bei Tristan Meister. Wer nicht mitsingen, sondern nur zuhören will, ist ebenfalls willkommen. Zuhörerkarten gibt es allerdings ausschließlich an der Abendkasse.



Kuratoriumsmitglied Landrat Ulrich Krebs (rechts) beglückwünscht die Empfänger der Fördermittel für bürgerschaftliches Engagement. Foto: Katscher

16 Vereine und Institutionen freuen sich über 44 500 Euro

Hochtaunus (eh). „Tatkraft und Ideenreichtum verdienen es, unterstützt zu werden“, sagt Bertram Theilacker, der Mitglied des Vorstands der Nassaischen Sparkasse (Naspa) ist. Bereits eine feste Größe für ehrenamtlich Engagierte ist eine Förderung durch die Naspa-Stiftung: Über 16 Millionen Euro spendete die Stiftung seit ihrer Gründung 1990 für gemeinnützige Projekte in ihrem Geschäftsgebiet. Bei der jüngsten Fördermittelübergabe im Hochtaunuskreis freuten sich 16 Empfänger über insgesamt 44 500 Euro, die Bertram Theilacker gemeinsam mit Landrat Ulrich Krebs, der Kuratoriumsmitglied Naspa-Stiftung „Initiative und Leistung“ ist, übergab.

„Menschen, die sich für die Gesellschaft engagieren, verdienen höchste Anerkennung. Wir freuen uns, dass die Naspa-Stiftung ihnen ihre Arbeit etwas erleichtert“, sagte Krebs. „Uns liegen die Menschen und die Lebensqualität in unserem Geschäftsgebiet am Herzen, dazu gehört auch ein lebendiges gesellschaftliches Leben. Wir danken allen, die dies ehrenamtlich möglich machen“, betonte Theilacker. „Wir freuen uns, dass wir mit der Naspa-Stiftung unseren Teil dazu beitragen und immer wieder konkret helfen können.“

Pro Jahr fördert die Naspa-Stiftung rund 500 Projekte im gesamten Geschäftsgebiet. Ein Antrag auf Zuwendung der Naspa Stiftung kann alle drei Jahre gestellt werden. Die Entscheidung darüber obliegt dem Stiftungskuratorium.

Zu den Spendenempfängern im Hochtaunuskreis zählten bei der Scheckübergabe der Schützenverein „Drei Eichen Riedelbach“,

der Fischereiverein Usingen, die evangelische Kirchengemeinde Weilnau, Professor Dr. Ernst Eugen, die Sängervereinigung 1839 Eschbach/Taunus, der TTC Ober-Erlenbach, die Wanderfreunde Wehrheim, die Stiftung Hessenmühle „Mensch und Natur“, die Musikschule Friedrichsdorf, der Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften, die Stadt Neu-Anspach, der Seniorenbeirat der Stadt Neu-Anspach, die Kindertagesstätte „Pusteblume“ Wernborn, der Männerturnverein 1862, der MGV Liederkrantz Hasselbach 1885 und der Malteser Hilfsdienst Bad Homburg.

Skulpturenworkshop für Kinder in den Ferien

Oberursel (ow). In der Woche vom 7. bis zum 11. Januar 2019 bieten Regina Planz, freischaffende Bildhauerin und künstlerische Betreuerin der Bildhauerwerkstatt „Kunsttäter“, und Anja Heil, Kunsttherapeutin und Mitglied im Verein „Kunsttäter“, einen Skulpturenworkshop für Kinder von acht bis 13 Jahren an. Er findet täglich von 9 bis 12.30 Uhr in der Bildhauerwerkstatt „Kunsttäter“, Kleine Schmich, ehemalige Kfz-Werkstatt der Feldbergschule, direkt neben der Turnhalle, statt. Es sind keine Kunstkenntnisse notwendig. Maximal 16 Kinder können, mindestens acht Kinder müssen teilnehmen, damit der Workshop zustande kommt. Die Gesamtkosten betragen 85 Euro inklusive aller Materialien. Anmeldung im Internet unter www.kunsttaeter.de bis spätestens 21. Dezember.



Tamara Dirksen, Mariela Milkowa, Andreas Walther-Schroth, Winfried Wagner, Viktoria Leschhorn, Karin Gerber, Thomas Bandy (v. l.) arbeiten konzentriert, aber mit Freude. Foto: bg

Winterferienprogramm der Portstraße

Oberursel (ow). In den Weihnachtsferien bietet die Portstraße, Hohemarkstraße 18, ein Programm für Jugendliche ab zwölf Jahren an mit Ausflügen und vielen Aktivitäten. Von Montag, 7., bis Freitag, 11. Januar 2019, gibt es ein abwechslungsreiches Programm, das immer morgens um 10 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück beginnt.

Am Montag, 7. Januar, stehen nach dem Frühstück Gesellschaftsspiele und Kochen auf dem Programm, am Dienstag, 8. Januar, ein Ausflug zum Feldberg. Zu einem Ausflug nach Mainz geht es am Mittwoch, 9. Januar,

und ein Kinotag findet am Donnerstag, 10. Januar, statt. Am letzten Tag des Ferienprogramms, Freitag, 11. Januar, wird gemeinsam gekocht und ein Film geschaut.

Am 7., 8. und 11. Januar ist das Café Portstraße im Rahmen der Ferienöffnungszeiten von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Die regulären Öffnungszeiten beginnen wieder nach den Schulferien am Mittwoch, 16. Januar 2019.

Infos zum Ferienprogramm gibt es noch bis Freitag, 21. Dezember, unter Telefon 06171-636930. Ab 22. Dezember geht die Portstraße in die Weihnachtspause.

Christof Stiebeling



61276 Weilrod • Weilstraße 7
Telefon 0 60 83/91 01 53 • Fax 0 60 83/91 01 54
info@heizung-stiebeling.de

Wir wünschen all unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein frohes
und gesegnetes Weihnachtsfest und
ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Frohe Weihnachten

GLÜCKWÜNSCHE
ZUM FEST 2018



Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten ein
schönes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

LANDTECHNIK
Allendörfer

Inh. Markus Lezius

61273 WEHRHEIM
Bahnhofstraße 36-38
Tel. 06081/5303

www.landtechnik-allendörfer.de

Betriebsferien vom 24.12.2018 – 12.1.2019

Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr!

**Weinhaus
Wagner**
Weine · Malt Whiskys
Spirituosen

61273 Wehrheim
Bahnhofstraße 22
Tel. 0 60 81 / 51 65



DANKE



Wir bedanken uns als Vorstand des
Wehrheimer Gewerbevereins e. V.
stellvertretend für unsere Mitglieder
bei allen Kunden und Geschäftspartnern für
ihre Treue und wünschen besinnliche
Weihnachten und ein erfolgreiches neues
Jahr 2019.



Unserer verehrten Kundschaft, allen Freunden
und Bekannten wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest und ein glückliches,
gesundes neues Jahr!

Holz-Jäger
KG

Wehrheim · Usinger Straße 21
Telefon 0 60 81 / 9 52 10
Internet: www.holz-jaeger.de



**Lehm-Naturstein
Mauerwerk**

Atzbachstraße 25
35789 Dietenhausen
Tel. + Fax 0 64 72 / 25 94
Handy-Nr. 01 73 / 3 13 03 04

**Geflügel aller Art
Harald Schmidt**

Wir wünschen ein frohes Fest
und alles Gute für 2019.

Nächste Poulardenschlachtung am 19.1.2019!



Anerkannter Fach- und
Ausbildungsbetrieb seit 1989

Garten &
Landschaftsbau
Sommer

Verehrte Kunden, Freunde und Geschäftspartner,
wir möchten uns für die angenehme
Zusammenarbeit bedanken und wünschen
Ihnen geruhsame Weihnachtstage und ein
erfolgreiches Jahr 2019!

Jochen Sommer & Team

Jochen Sommer - Meisterbetrieb für Garten & Landschaftsbau
Am Kappengraben 22, 61273 Wehrheim | Tel.: 06081 - 56940

www.gartenbau-sommer.de

PLANEN - BAUEN - PFLANZEN - PFLEGEN

BAUER
ETZEL
★
BIO
HOF
LADEN
WEHRHEIM

Allen Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Frankfurter Straße 55a
61279 Grävenwiesbach
Tel.: 0 60 86 - 96 98 89
Fax: 0 60 86 - 39 87 09
Mobil: 01 73 - 35 75 104

M.
M. Langer
Fliesenlegermeister

Fliesen

Platten

Mosaik



Unser Team dankt für die gute
Zusammenarbeit und wünscht Ihnen und
Ihren Familien frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

Autohaus
Weicker



Philipp-Reis-Straße 2
61273 Wehrheim
Tel. 0 60 81/95 32 60
www.vw-weicker.de



Über 100 Sorten Bier
Allendörfer

Getränke-Fachhandel · Getränke-Fachmarkt
Gartenstr. 7 · Wehrheim · Telefon 0 60 81 / 53 10

*Wir wünschen allen Kunden
★ ein frohes Weihnachtsfest ★
und einen guten Rutsch
★ ins neue Jahr! ★*

*Frohe
Weihnachten*

GLÜCKWÜNSCHE
ZUM FEST 2018

*Wir danken unseren Kunden für die angenehme
Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen
ihnen sowie allen Bekannten und Freunden eine frohe
Weihnacht und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.*

Ihre Erhard Vetter GmbH
Gerhard Vetter und Mitarbeiter

**Betriebsferien vom 20. Dezember 2018
bis 11. Januar 2019.**

**Unser Notdienst steht Ihnen selbstverständlich
in dieser Zeit zur Verfügung.**

*Anstelle von Geschenken haben wir an den
„Usinger Verein – Wir helfen e.V.“ gespendet.*

Erhard Vetter GmbH
über 50 Jahre
24h Notdienst

Kanalreinigung · Kanal-TV
Reinigung von Teichanlagen
Grubenentleerung · Sondermüllentsorgung

Telefon (0 60 83) 95 99 40

Telefax (0 60 83) 9 59 94-180
Containerdienst · Zisternenreinigung
Entsorgung von Fettabseidern
Entsorgung von Ölabscheidern
Dichtheitsprüfung · Renovation

61276 Weilrod · Am Starksborn 6
info@vettergmbh.de · www.vettergmbh.de

**Allen Kunden, Freunden
und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein erfolgreiches
neues Jahr**

Land & Forst

Rainer Velte
Hauptstr. 22
61273 Wehrheim
Tel. (0 60 81) 98 24 90
Mobil (01 77) 2 35 68 96



**Beratung und
Ausführung von:**

- Baumfällung (Spezialfällung)
- Baum- und Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Pflanzungen aller Art
- Rasenanlagen
- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Terrassenbau

**In der Weihnachtszeit
sicher unterwegs...**

...mit Dreyer - Automobile Technik,
Ihrem Kfz-Meisterbetrieb!

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und
wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest sowie ein glückliches
und gesundes neues Jahr!

Ihr Kai Dreyer und Team

dreyer
automobile technik



Lauker Weg 2b
61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon 06083 - 95 95 10
E-Mail info@dreyer-kfz.de
www.dreyer-kfz.de

*Ich wünsche allen Kunden, Freunden und
Bekanntem ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr*

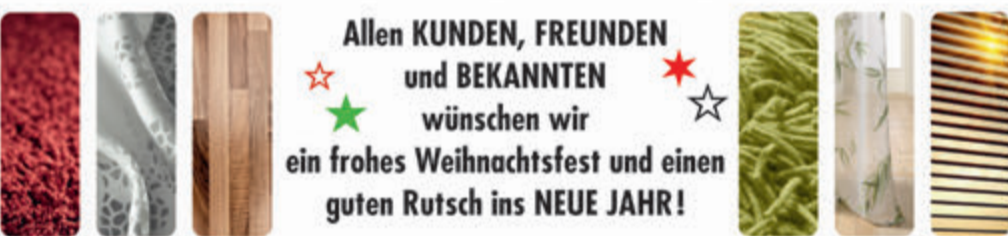
FRANK

OTTO

DITTMAR

Zimmerei-Betrieb
Frank Otto Dittmar
Industriestraße 12
61273 Wehrheim
Tel. 01 60-99 88 14 02
www.zimmerei-dittmar

Fußboden Wagner
RAUMAUSSTATTUNG



**Allen KUNDEN, FREUNDEN
und BEKANNTEN
wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins NEUE JAHR!**

Wohnideen vom Spezialisten

Fußboden Wagner GmbH · Industriestraße 4 · 61273 Wehrheim
Telefon 06081-92130 · www.fussboden-wagner.com



*Unseren Kunden, Freunden
und Bekannten wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!*

Dipl.-Ing. Walter Lewalter

Heizungs- und Sanitärbaubau
Mönstädter Straße 1 · 61279 Grävenwiesbach 1
Telefon 0 60 86 / 4 88 oder 18 07
www.lewalter.com

**Baufachhandel
ECKHARDT**

*Jetzt ist der Winter da!
wir halten für Sie bereit:*

- Energiesparboden für die obere Geschossdecke
- Kellerdeckendämmplatten
- Fassadendämmplatten
- Perimeterdämmplatten
- sämtliche Materialien für den Innenausbau
- sowie Streusalz und Streusplitt

www.baufachhandel-eckhardt.de

61273 Wehrheim
Usinger Str.25
Tel.: 06081/9830-0

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-13.00 Uhr

*Wir wünschen
unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr*

2019



Frohe Weihnachten

GLÜCKWÜNSCHE
ZUM FEST 2018

Liebe Kundinnen und Kunden, geschätzte Geschäftspartner,
nach über 30 Jahren möchten wir, Margarethe und Horst Driesch, uns aus dem Geschäftsleben zurückziehen.
Aus diesem Grund werden wir unsere Firma per 1. Januar 2019 an Herrn Tim Krafczyk, übergeben.
Wir sind überzeugt, dass wir in Herrn Tim Krafczyk und seinem Team, dem selbstverständlich Herr Michael Driesch weiterhin angehört, eine kompetente Person gefunden haben, welche Sie weiterhin so betreut, wie Sie es von uns gewohnt waren.
Für Ihre Treue und Ihr Vertrauen in uns und unsere Mitarbeiter während der letzten Jahre möchten wir uns bei Ihnen recht herzlich bedanken und wünschen Herrn Krafczyk weiterhin viel Erfolg.
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

Margarethe und Horst Driesch

**Holz - Kunststoff - Alu
BAUELEMENTE DRIESCH
Fenster + Türen**
ROLLLADEN JALOUSIEN MARKISEN INSEKTENSCHUTZ
GARAGENTORE ELEKTRO-ANTRIEBE VORDÄCHER
Johann-Gutenberg-Straße 2 • 61273 Wehrheim
Telefon 0 60 81 - 53 25 • Telefax 0 60 81 - 5 71 18
info@bauelemente-driesch.de • www.bauelemente-driesch.de



Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen, gerne sind wir auch im neuen Jahr Ihr kompetenter Ansprechpartner für Neuwagen – Gebrauchtwagen – HU und AU.
Inspektionen (alle Marken).

Ihr Autohaus E. König
Rudolf-Diesel-Str. 1
in Wehrheim
Telefon 0 60 81 / 5 62 42
www.autoland-koenig.de



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr, verbunden mit dem Wunsch auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit, wünscht Ihnen

**PETRI
ANDTECHNIK**
Meisterfachbetrieb
VERKAUF & SERVICE
Tel./Fax: 0 60 81 - 53 04
INDUSTRIESTRASSE 2 – 61273 Wehrheim/Ts.



Ein Stück Griechenland ganz in Ihrer Nähe

**Restaurant
Aphrodite**



Wir bedanken uns für Ihre Treue und Ihr Vertrauen – wir werden Sie weiterhin mit gutem Service und bester Qualität verwöhnen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kunden und frohe Feiertage, ein gesundes neues Jahr 2019 wünscht
Familie Karagianis und das Aphrodite-Team

**Silvester-Menu
und à la carte**

Täglich Mittagstischkarte
Montag bis Freitag von
11.30 bis 14.30 Uhr

„Zwischen den Jahren“
GEÖFFNET

Partyservice
Weihnachtsgeschenk-Tipp:
Bei uns erhalten Sie
Gutscheine!

**Neujahrsempfang
am 4. Januar**
Bis 03.01.2019 geschlossen

Rod an der Weil · Weilstraße 6
Telefon 06083/313
www.aphrodite-weilrod.de

Öffnungszeiten:
Mittwochs Ruhetag
Mo.–Di. und Do.–So.
11.30–14.30 Uhr
und 17.30–23.00 Uhr

**Sippel Heidehof
Fleisch und Wurst
direkt vom Bauern**

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden und Freunden für Ihre Treue und das uns entgegengebrachte Vertrauen. Für Sie alle wünschen wir gesegnete Weihnachten und ein Frohes neues Jahr.

Gefüttert mit echtem Schrot und Korn aus eigenem Anbau!
Möttau an der B456 Tel. 06472/915 915 · Mo-Fr 8.30-19.00 · Sa 8.00-13.00 Uhr
Braunfels, Borngasse 54 Tel. 06442/932 998 · Mo-Fr 7.00-18.00 · Sa 8.00-13.00 Uhr



**Lohnstein
HOLZ HAND WERK**

Wir möchten uns herzlich bei allen Kunden, Freunden und Verwandten für das Vertrauen und die überaus angenehme Zusammenarbeit im Jahr 2018 bedanken!
Wir freuen uns bereits jetzt auf 2019 und wünschen Ihnen und Euch friedliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!
Schreinermeister Jörg Lohnstein und das gesamte Team

Philipp Heinrich Lohnstein | Schreinermeister, gegr. 1840 | Inh. Jörg Lohnstein
Usinger Straße 14 | 61279 Grävenwiesbach – Heizenberg
Tel.: +49 (0) 6083 95 87 29 | Fax: +49 (0) 6083 95 87 31 | Mail: info@lohnstein.com
www.lohnstein.com



Frohe Weihnachten!

2018

**NATURHEILPRAXIS
ANDREA GRÜNZNER**
Usinger Straße 21 • 61273 Wehrheim • Telefon 06081 5505



★ Wir wünschen allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. ★

**Metzgerei
HAAS**

Unsere Auswahl, ist Ihr Geschmack

Dorfborngasse/
Wehrheimer Mitte

61273 Wehrheim
Tel.: 06081 - 5139
Fax: 06081 - 980 433

Partyservice
Heiße Theke
Spezialitäten
Mittagsmenü



Wir wünschen allen Kunden ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

**AK Automobile
Anker & Kruckenberg GbR**

Herzbergstraße 1 • 61273 Wehrheim
Tel. 06081 5597
Fax 06081 982041
www.ak-automobile.com
www.facebook.com/ak.automobile

**Meister-hof
auto
reparatur**





Heizung - Sanitär
Meisterbetrieb

Beratung · Planung · Verkauf · Ausführung · Kundendienst

Allen Kunden, Freunden und Bekannten
wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr.

Klaus Theimer

Köppeler Weg 2 • 61279 Grävenwiesbach-Naunstadt
Tel.: 06086-969059 • Fax: 06086-969061
Mobil: 0160-96230820 • Email: klaus-theimer@freenet.de

Frohe Weihnachten

GLÜCKWÜNSCHE
ZUM FEST 2018

**Besinnliche
Weihnachten und ein
gutes neues Jahr
wünscht Familie Markert
und Mitarbeiter!**



Inh. Heinz Markert

Wiesenu 1
61273 Wehrheim

Tel. (0 60 81) 51 62
Fax (0 60 81) 98 14 13

www.apotheke-limes.de

HEINZ MARKERT

Hauptstraße 13 b
61273 Wehrheim

Tel. (0 60 81) 5 60 90
Fax (0 60 81) 95 10 19

www.apotheke-saalburg.de

**Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr
wünscht**



-Servicepartner

Autohaus Becker

Ihr Partner in Sachen
Neu- und Gebrauchtwagen
Service, Unfallreparatur

Weilstraße 50
35789 Weilmünster
Tel. 06472/91650

fordbecker.de

Verehrte Kunden,
Freunde und
Geschäftspartner,



wir möchten uns für die
angenehme Zusammenarbeit
bedanken und wünschen Ihnen
geruhsame Weihnachtsfeiertage
und ein erfolgreiches Jahr 2019.

Familien Thomas & Christian Wagner
sowie das Team von Elektro Wagner

*Wir wünschen allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein
gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein
erfolgreiches „Neues Jahr“!*



61276 Weilrod-Finsterthal, Schmittener Str. 3
Tel.: 0 60 84/56 34, Fax: 41 78

**Lieber gleich zu
Autoservice Hischke!**

*Wir wünschen
allen Kunden
frohe Weihnachten
und ein
gesundes neues Jahr.*

Wehrheimer Straße 21
61273 Wehrh.-Pfaffenwiesbach
Telefon 0 60 81/1 45 83



Wir wünschen ein
friedvolles Weihnachtsfest
und einen guten Start ins
neue Jahr !



**SANDER MASSIVHAUS
DAS QUALITÄTSHAUS**

Wir bauen auch auf Ihrem Grundstück
Tel. 06081-3436

www.sander-haus.de

**Qazim
Xhakalija**

Hausmeisterservice

*Allen Kunden,
Freunden und Bekannten
wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest
und ein guten Start
für das neue Jahr.*



Internet: www.xhakalija.de

Taunusstraße 4a
61273 Wehrheim-
Friedrichsthal
Tel.: 0 60 81 / 1 58 22
Fax: 0 60 81 / 68 67 74
Funk: 01 71 / 8 31 96 30
E-Mail: xhakalija@t-online.de

Ich wünsche allen Kunden, Freunden, Bekannten
und ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr.

**Schreiner –
Qualität**

★ Michael Vetter
Frankfurter Str. 46
★ 61279 Grävenwiesbach
★ Tel.: 06086/96240
★ Fax: 06086/962417
★ schreinerei@m-vetter.de
★ www.m-vetter.de



*Allen Kunden wünschen wir ein schönes
Fest und einen guten Rutsch in 2019.*

Timo Sommer GmbH & Co. KG

Fleisch und Wurstwaren

Kransberger Straße 3
61273 Pfaffenwiesbach
Telefon 0 60 81 / 984 801 - 802
Telefax 0 60 81 / 984 803



Unser Geschäft ist geöffnet:
Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr
und von 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag von 8.00 - 14.00 Uhr



Vincent Warnecke's Trikot mit der Nummer 17 präsentieren die Fußballer des FC 09 Oberstedten bei der Weihnachtsfeier als Solidaritätsbekundung. Foto: gw

FC 09: Solidarität mit Warnecke

Oberursel (gw). Solidarität mit dem verletzten Kollegen Vincent Warnecke haben die Fußballer des FC 09 Oberstedten bewiesen, die sich im Rahmen ihrer Weihnachtsfeier auf der Gert-Ziegelmeier-Anlage „Im Tannenwald“ zu einem Gruppenfoto versammelt und dabei das Trikot mit Warnecke's Nummer 17 ins Bild gehalten haben.

Warnecke hatte sich am 2. Dezember im Gruppenliga-Derby bei der DJK Helvetia Bad Homburg ohne gegnerisches Verschulden schwer verletzt. Außenknöchel und Wadenbein waren gebrochen, Syndesmoseband und Innenband gerissen – er musste ins Krankenhaus gebracht werden. Die Operation erfolgte

am 6. Dezember und seit Beginn der vergangenen Woche ist Warnecke zu Hause. Das Spiel wurde wegen der schweren Verletzung abgebrochen. Ob es neu angesetzt wird, ist von den Gremien des Fußballverbands noch nicht entschieden worden.

Auf Warnecke's rasche Gesundung hofft auch Trainer Leo Caic, dessen Vertrag vor Beginn der Weihnachtsferien bis zum Saisonende 2019/20 verlängert wurde. Spielausschussvorsitzender Rüdiger Rau zeigt sich froh darüber, dass der in Bad Homburg lebende Coach für die nächsten 18 Monaten beim FC 09 zugesagt hat: „Diese Vereinbarung gilt sowohl für die Gruppenliga als auch die Kreisoberliga.“

Im Januar startet Schiri-Lehrgang

Hochtaunus (gw). Die Kreis-Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus bietet vom 26. Januar bis zum 8. Februar 2019 den nächsten Neulings-Lehrgang für Fußball-Referees an.

Nachdem der für August geplante Lehrgang wegen einer zu geringen Anzahl an Anmeldungen ausfallen musste, findet die nächste Ausbildung an einem Wochenende (26. und 27. Januar, jeweils ab 10 Uhr) sowie an zwei Freitagabenden (1. und 8. Februar) statt. Teile des Lehrgangs bestehen wie schon bei den

vergangenen Lehrgängen in einem E-Learning-Format. Kreislehrwart Carlo Faulhaber: „Wir haben Bedarf in allen Altersklassen und freuen uns über jeden Neuzugang. Auch interessierte Frauen und Mädchen sind für den Neulings-Lehrgang willkommen.“

Weitere Informationen bei Carlo Faulhaber unter Telefon 0177-4670772 oder per E-Mail an c.faulhaber@gmail.com. Aktuelle Infos zur Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus im Internet unter www.srvgg-hochtaunus.de.

HTG unterliegt 1:3 gegen Stadecken

Bad Homburg (gw). Als Tabellensechster gehen die Volleyball-Damen der HTG Bad Homburg in der Regionalliga Südwest in die Weihnachtsferien, denn zum Abschluss der Vorrunde hat es am Samstagabend im Feri-Sportpark eine 1:3-Heimniederlage gegen den TSV Stadecken-Elsheim gegeben.

Durch das 12:25, 25:20, 24:26 und 21:25 ist das Team von Trainer Jens Völkel nach der

ersten Halbserie der Saison 2018/19 in der Rangliste mit 13 Punkten hinter die VSG Saarlouis (3:0 in Steinwenden) und Eintracht Frankfurt (3:1 bei der TG Bad Soden II) zurückgefallen. Nach der wohlverdienten Pause starten die Bad Homburgerinnen am 12. Januar 2019 mit einem weiteren Heimspiel gegen die Biedenkopf-Wetter-Volleys in die zweite Halbserie. Diese Partie beginnt um 19.30 Uhr.

13. Bomber-Cup in der Göhring-Halle

Bad Homburg (gw). „Zwischen den Jahren“ vom 27. bis zum 30. Dezember richten die Fußballer der SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg in der Albin-Göhring-Halle am Massenheimer Weg den 13. „Bomber-Hallen-Cup“ aus, bei dem insgesamt 64 Mannschaften in den Altersklassen A- bis G-Jugend am Start sind. Darunter auch Nachwuchs-Teams von Kickers Offenbach, dem KSV Baunatal, dem FC 06 Erlensee und dem KSV Klein-Karben. Am Donnerstag, 27. Dezember, ma-

chen die Turniere für die G-Jugend (9.30 bis 13.30 Uhr) und B-Jugend (14.30 bis 19 Uhr) den Anfang, und am Freitag, 28. Dezember, sind die F-Jugendlichen (9.30 bis 13.30 Uhr) und die A-Jugendlichen (14.30 bis 19 Uhr) an der Reihe. Die E1-Jugend (9.30 bis 13.30 Uhr) und die D-Jugend (14.30 bis 19 Uhr) folgen am Samstag, 29. Dezember, den Abschluss bilden am Sonntag, 30. Dezember, die beiden Turniere für die E2-Jugend (9.30 bis 13.30 Uhr) und die C-Jugend (14.30 bis 19 Uhr).

Titelverteidiger Dogru beim V&R-Cup erneut vorn

Bad Homburg (gw). Hasan Dogru fühlt sich in der Sporthalle der Gesamtschule am Gluckenstein offensichtlich pudelwohl. Zum zweiten Mal in Folge nach 2017 hat der 41-jährige Tischtennis-Spieler vom SV Blau-Gelb Darmstadt dort am Samstag das Finale der Turnierserie „Tischtennis V&R Cup powered by Joola“ gewonnen.

„Das spielerische Niveau war deutlich höher als im Vorjahr“, so gab Roland Peterle vom Ausrichter SGK Bad Homburg die Meinung der 16 Teilnehmer wieder, die sich von Januar bis Oktober bei 440 Turnieren für das Finale in Bad Homburg qualifiziert hatten.

Nicht nur die Teilnehmer am End-Turnier, sondern auch die Spieler der SGK Bad Homburg angefragt, ob sie auch künftig bereit wäre, im Dezember das Finale auszurichten.

Sponsors ausgestattet worden, und Oberschiedsrichter Detlev K. Modersohn (TTV Burgholzhausen/Köppern) sorgte für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Andreas Hain, der Vorsitzende des Hessischen Tischtennis-Verbands (HTTV), hatte die Finalisten vor Turnierbeginn begrüßt und mit Ingrid Hoos (Vizepräsidentin Sport) und Peter Metzger (Vizepräsident Finanzen) hatten noch zwei weitere Präsidiums-Mitglieder den Weg nach Kirdorf gefunden.

Nach der Saison ist bekanntlich vor der Saison. Bereits am 2. Januar 2019 startet in Hattersheim und Gelnhausen die nächste Turnierserie „Tischtennis V&R Cup powered by Joola“. Der HTTV hat bei der SGK Bad Homburg angefragt, ob sie auch künftig bereit wäre, im Dezember das Finale auszurichten.

„Pirates“ am Samstag bei der HSG Kleenheim/Langgöns

Bad Homburg (gw). Weihnachtliche Gefühle haben die Fans der TSG Ober-Eschbach erfahren, die am Freitagabend Zeuge des 23:20-Erfolgs der Pirates in der 3. Handball-Liga Ost der Frauen beim FSV Mainz 05 geworden sind.

Nach zuvor zwei Niederlagen beim Thüringer HC II (25:33) und gegen den HV Chemnitz (23:26) können die Schützlinge des neuen Trainers Adam Adamski mit Saisonserfolg Nummer vier auf dem Tabellenkonto nun wesentlich gelassener zum Rückrundenstart bei der HSG Kleenheim/Langgöns antreten.

Die Partie, die am Samstag um 18 Uhr in der Weidig-Sporthalle in Langgöns-Oberkleen angepöfiffen wird, ist nicht nur wegen der deutlichen 21:31-Hinspielniederlage der „Pirates“ von besonderer Brisanz. Denn Marc Langenbach, bis Oktober noch Trainer in Ober-Eschbach, hat in den vorigen beiden Begegnungen die HSG betreut, wo seine Frau Janina und

weitere ehemalige Spielerinnen der „Pirates“ aktiv sind. Zuletzt gab es am Sonntag eine 25:27-Niederlage gegen die TSG Eddersheim. Mit dem Auswärtssieg in Mainz ist der Druck im letzten Spiel des Jahres 2018 für die TSG nicht mehr ganz so groß. Dennoch will man sich im Derby mit einer ordentlichen Leistung von den Fans verabschieden. Die erste Drittliga-Partie im Jahr 2019 ist am 26. Januar um 19.45 Uhr das Heimspiel gegen den Tabellen-dritten SG Bretzenheim.

Frauen-Oberliga: HSG Bensheim/Auerbach II – TSG Oberursel 35:37.

Männer-Landesliga: TSG Eppstein – TSG Oberursel 25:27.

Frauen-Landesliga: TSG Oberursel II – TSG Eddersheim II 25:28.

Männer-Bezirksoberliga: TSG Ober-Eschbach – TGS Langenhain kampfflos für Langenhain.

Busch-Cup bei der DJK Helvetia

Hochtaunus (gw). Der DJK Helvetia Bad Homburg ist es auch für das erste Wochenende im Januar 2019 gelungen, ein Teilnehmerfeld von 20 Mannschaften für das Hallenfußball-Turnier um den „Reifen-Busch-Wanderpokal“ zusammenzubekommen.

Am Samstag, 5. Januar, kämpfen jeweils fünf Mannschaften in den Gruppen 1 und 2 um den Einzugs ins Finale, und am Sonntag, 6. Januar, sind weitere zehn Mannschaften in den Gruppen 3 und 4 am Start. Darunter auch Pokalverteidiger FG 02 Seckbach, der den „Busch-Cup“ bei der Premiere im Januar 2018 durch einen 3:2-Endspielerfolg gegen die Usinger TSG gewonnen hatte. Die Endrunde mit Be-

teiligung der vier Gruppensieger sowie zwei Qualifikanten beginnt am 6. Januar um 15 Uhr und das Endspiel gegen 17.15 Uhr.

Mit der Teilnahme der beiden Verbandsligisten TSV Vatanspor Bad Homburg und Usinger TSG sowie Gruppenligist TuS Merzhausen und Ausrichter DJK Helvetia – mit zwei Mannschaften und der A-Jugend – ist das Turnier hochkarätig besetzt. Folgende sechs Mannschaften konnten sich seit 2010 in die Siegerliste des DJK-Turniers eintragen: TuS Merzhausen (2010), SG Ans-pach (2011), Usinger TSG (2012 und 2013), FV Bad Vilbel (2014 und 2015), SG Rot-Weiss Frankfurt II (2016 und 2017) und FG 02 Seckbach (2018).

Sportplakette für Rainer Boos

Hochtaunus (gw). Ehre, wem Ehre gebührt! Die Sportplakette des Landes Hessen ist die höchste Auszeichnung in diesem Bundesland und wird pro Jahr an maximal zehn Personen oder Mannschaften verliehen, „die nach internationalen Maßstäben sportliche Höchstleistungen erzielt, durch ihre sportliche Haltung vorbildhaften Charakter oder trotz körperlicher Beeinträchtigungen besonders anerkanntenswerte sportliche Leistungen erzielt haben“ wie es in der Ausschreibung heisst.

Der 72-jährige Rainer Boos vom EFC Kronberg, einziger Schiedsrichter aus dem Hochtaunuskreis, der bis dato in der Fußball-Bundesliga zum Einsatz gekommen ist und dort von 1985 bis 1993 insgesamt 66 Spiele der 1. Liga sowie 115 Zweitliga-Begegnungen leitete, hat jetzt diese Auszeichnung erhalten. Überreicht wurde sie im Rahmen einer Feierstunde in der Frankfurter Festhalle von Peter Beuth, dem Hessischen Minister des Innern und für Sport.

Weihnachtspause und dann Derby gegen TVH

Bad Homburg (gw). Für die beiden Damenmannschaften aus dem Hochtaunuskreis ist das Jahresprogramm 2018 in der Basketball-Regionalliga Südwest am Samstag mit einem Sieg und einer Niederlage zu Ende gegangen. Während der MTV Kronberg zum Rückrundenauftakt am zwölften Spieltag das Heimspiel-Derby gegen die SG Weiterstadt II mit 58:55 gewonnen hat, kassierte die HTG Bad Homburg II beim Spitzenreiter MJC Trier eine einkalkulierte 43:70-Schlappe.

„Wir haben zwar mit 27 Punkten Differenz verloren, aber dennoch haben wir gut gespielt und dem Spitzenreiter fast 20 Minuten lang Paroli geboten“, sagte Trainerin Gergana Georgieva. Sie war sehr einverstanden damit, was die zweite Damenmannschaft der HTG

Bad Homburg bei der 43:70-Niederlage beim Tabellenführer und Titelanwärter MJC Trier in der AVG/MPG-Halle abgeliefert hatte.

Mit einer Bilanz von zehn Punkten aus den ersten elf Begegnungen dieser Regionalliga-Runde steht der Aufsteiger ordentlich da, und diese Leistung wurde bei der Weihnachtsfeier am Montagabend im Feri-Sportpark auch gebührend gewürdigt.

Seitdem ist wohlverdiente Pause vom Basketball angesagt. Ab 4. Januar beginnt die Vorbereitung auf das nächste Spiel. Es ist am 20. Januar um 18 Uhr das mit Spannung erwartete Derby gegen den Tabellenzweiten TV Hofheim, bei dem sich die Bundesliga-Reserve der HTG für die 47:70-Hinspielniederlage revanchieren möchte.



Kapitänin Melanie Streusel (Nummer 7) und ihre Mitspielerinnen von der HTG Bad Homburg II haben als Aufsteiger in der Basketball-Regionalliga Südwest eine ordentliche Vorrunde gespielt. Foto: gw

Tanja Denfeld in starker Form

Hochtaunus (fk). Nein, Nikolaus packte nicht die Rute aus. Ganz im Gegenteil. Jeder der rund 300 Teilnehmer bei der bereits 24. Auflage des „Nikolaus-Duathlons“ in Frankfurt bekam im Ziel eine kleine Süßigkeit. Die hatten sich die wackeren „Duas“ auch allemal verdient, mussten sie auf dem ehemaligen Buga-Gelände in Ginnheim doch gegen Matsch und recht frische Temperaturen ankämpfen.

Im Hauptwettbewerb auf der sogenannten „Classic-Distanz“ galt es, zuerst fünf Laufkilometer, dann 22,5 Kilometer im Sattel und zum Abschluss nochmals 2,5 Kilometer in Laufschuhen zu absolvieren. Am Ende setzte sich hier David Heimpel (LC Olympia Wiesbaden/Altersklasse TM30) mit flotten 1:09:06 Stunden gegen „Altmeister“ Haimo Kiefer (früher Skills 04 Frankfurt/jetzt Team Spengler) durch, für den 1:09:56 Stunden (1. TM45) gestoppt wurden. Einen bärenstarken Auftritt hatte Stefan Blumen (MTV Kronberg), der als

Gesamtsechster finishte. Seine Endzeit von 1:14:50 Stunden wurde mit dem Sieg in der Altersklasse TM55 belohnt. Eine tolle Leistung lieferte auch Jürgen „Josi“ Bork (SC Oberursel/15. Gesamt) mit 1:18:40 Stunden ab. Der Routinier vom SC Oberursel brachte als Splitzeiten 20:02,2 Minuten (1. Laufen), 43:41,2 Minuten (Rad), 10:39,6 (2. Laufen) sowie 4:17,4 Minuten (Wechselzeit) in die Wertung ein. Am Ende fehlten dem Mann aus der Brunnenstadt als Viertem der TM50 lediglich zwölf Sekunden zum Bronzerang. Mit von der Partie auf der Classic-Distanz war noch Jens Feucht (RFC Oberstedten/18. TM50) mit 1:30:41,5 Stunden (22:55,4-45:45,8-12:43,8, zzgl. 9:16,3 Wechselzeit).

Bei den Frauen hatte Heike Hechler (Algemarin Team SV Traisa/TW-45) nach 1:27:33,1 Stunden die Nase vorne. In ganz starker Form präsentierte sich als Gesamtzweite und Siegerin der TW30 Tanja Denfeld. Die Athletin vom RFC Oberstedten war 1:29:58,8 Stunden (22:43,9-47:42,5-12:35,6/zuzüglich 6:56,6 Minuten Wechselzeit) unterwegs. Ihre Teamkollegin Maria Arbogast trat nach 2:00:08,1 Stunden (32:03,8-1:05:27,2-15:07,9/zuzüglich 7:28,8 Minuten Wechselzeit) als Siegerin der TW60 die Heimreise an.

Im „Jedermann-Rennen“, eher für Du- und Triathlon-Einsteiger gedacht, standen 2,5 Kilometer Laufen, 15 Kilometer mit dem Mountainbike und nochmals 2,5 Kilometer Laufen auf dem Programm. Hierhin hatte sich als Sieger (47:28 Minuten) mit Marco Dohle (Triathlon Wetterau) ein Mann „verirrt“, der ein erfahrener Ironman-Triathlet ist. Jan Ehling (Bad Homburger SC/14. Gesamt und 4. TM35) war insgesamt 52:55 Minuten (9:35-29:42-10:38/zuzüglich 3:00 Minuten Wechselzeit) unterwegs. Nach dem Kurstädter überquerten noch John Linnett (Friedrichsdorf/3. TM50) mit 58:27 Minuten (10:40-30:48-11:54/zuzüglich 5:06 Minuten), Matthias Henrich (RSC Bad Homburg/1. TM55) in 58:57 Minuten (10:40-32:32-12:37/zuzüglich 3:09 Minuten) sowie Matthias Landsee (RFC Oberstedten/5. TM50) mit 59:18 Minuten (9:42-33:59-11:42/zuzüglich 3:55 Minuten) die Ziellinie im PSV-Stadion.



In der Vorweihnachtszeit im sportlichen Dauereinsatz – Maria Arbogast vom RFC Oberstedten. Foto: fk

24 neue Gürtelträger beim TVS

Oberursel (gw). Mit einem lauten Kampfschrei – einem „Kiai“ – haben 23 Nachwuchsjudokas die bestandene Prüfung bejubelt, durch die sie nun ganz stolz den Weißen Gürtel tragen dürfen und damit dem 9. Kyu-Grad der Karatekas angehören. Einer aus der Gruppe hat sogar den Orangegürtel erworben, der den 7. Kyu-Grad symbolisiert.

Die zwei Dutzend Karate-Kids sind seit Juni dieses Jahres von Alexandra und Marcus Engel im Hinode Karate Dojo des TV 1891

Stierstadt (TVS) in der Vereinsturnhalle an der Platanenstraße in Sachen sportlicher Selbstverteidigung ausgebildet worden und haben nun den Abschluss der ersten Lehrgangphase geschafft.

Unter dem Motto „Weg mit dem Weihnachtsspeck“ bietet das Dojo des TV Stierstadt am Freitag, 28. Dezember, um 18 Uhr in der Vereinsturnhalle ein Training für jedermann an. weitere Infos gibt es im Internet unter www.karate-oberursel.de.

TSGO-Damen überwintern auf dem „Platz an der Sonne“

Oberursel (js). Der Blick auf die Tabelle der Oberliga Hessen dürfte die Handballerinnen der TSGO in den kommenden sechs Wochen vor jeder Trainingseinheit, vor Testspielen und dem Vorbereitungsturnier in eigener Halle am zweiten Januar-Wochenende noch ein bisschen mehr motivieren. Der „Platz an der Sonne“, der am Saisonende zum Aufstieg in die dritthöchste deutsche Liga berechtigt, gehört bis Anfang Februar 2019 ihnen. Redlich verdient mit einem 37:35-Sieg bei der HSG Bensheim/Auerbach II von der Bergstraße. Mit einem Punkt Vorsprung gegenüber dem erwarteten härtesten Konkurrenten im Kampf um den Hessentitel, die HSG Rodgau Nieder Roden, geht die TSGO in die verlängerte Weihnachtspause. Und genau dieses Team ist am 2. Februar der erste Gegner im neuen Jahr. Gerettet hat es den Platz als erster Verfolger mit einem in letzter Sekunde verwandelten Siebenmeter zum 27:26 im zweiten Spitzenspiel des Wochenendes gegen den TV Hüttenberg.

Auch der TSGO wurde wie erwartet alles abverlangt beim Gastspiel in Bensheim. Das „Junior-Team“ des Bundesligisten HSG Bensheim/Auerbach verfügt über ambitionierte junge Spielerinnen, die auf den Sprung in die Top-Liga des deutschen Handballs hoffen – und es hat mit Ingrida Bartaseviciene eine Frau auf dem Feld, die im zarten Alter von 42 Jahren noch immer zeigt, warum sie einst 84 Länderspiele für ihr Heimatland Litauen bestritten hat. Und zweimal Torschützenkönigin der zweiten Liga war und mehrere Jahre für die Bensheimer „Flames“ in der

Bundesliga aktiv war. Neun Tore hat die Linkshänderin selbst eingeworfen, ihr Team gelenkt und vor allem immer wieder Räume für die 19-jährige Nina Rädge geschaffen, die der TSG Oberursel mit ihren 13 Toren am meisten weh tat.

„Charakter und Moral“ waren nötig, um dieses Spiel am Ende erfolgreich zu gestalten. So hat es Oberursels Trainer Paul Günther formuliert, der mit Einstellung und Abwehrleistung über weite Strecken der Partie nicht so recht zufrieden war. Die beiden wichtigen Wesenszüge haben dem TSGO-Express in den letzten Spielminuten den nötigen Schub gegeben, um als Erster über die Ziellinie zu gehen. Über die komplette Spielzeit waren die Handballerinnen einem Rückstand hinterhergelaufen, hatten allenfalls mal den Gleichstand erreicht. Die elektronische Anzeigetafel zeigte 57:14 Minuten, als erstmals eine Oberurseler Führung darauf aufleuchtete. Viktoria Heilmann hatte in diesem Moment das 35:34 für ihr Team erzielt. Es sollte die entscheidende Wende im entscheidenden Augenblick sein. Jana Sellner legte bei Strafzeit für Bensheim/Auerbach noch zwei Tore nach, das letzte Gegentor hatte nur mehr kosmetischen Wert für die geschlagenen Gastgeberinnen. TSG Oberursel: Claudia Schilling, Ayana Petri (Tor), Michelle Okrusch (7), Nadine Okrusch (7), Viktoria Heilmann (6/3), Jana Sellner (6), Elfi von der Wehl-Ohrdorf (4), Berit Mies (4), Jennifer Krasnansky (3), Selina Walde, Caroline Stahl, Sharon Hulin, Lisa Greb, Vanessa Müller.



Aikido-Lehrer Alvaro Campo zeigt den Wurf über einen Handgelenkshebel. Foto: Meßlinger

Den Angreifer sanft neutralisieren

Hochtaunus (how). Bei seinem Lehrgang in Bad Homburg und Weißkirchen zeigte Alvaro Campo die hohe Schule des Aikido: Wie man die Absicht des Angreifers erspürt und ihn ins Leere laufen lässt. Perfektes Timing und eine wachsame Verbindung zum Partner sind besonders wichtig, damit dies gelingt. Der Stockholmer Lehrer, der auf Einladung des TV Weißkirchen in den Taunus gekommen war, traf auf ein begeistertes Publikum, das aus ganz Europa angereist war, um bei diesem zweitägigen Lehrgang die eigenen Fähigkeiten zu erweitern. Besonders bemerkenswert: Die Mehrzahl der Teilnehmer waren Frauen. Die gewaltfreie japanische Kampfkunst Aikido beruht auf dem Prinzip der „Vereinigung der Kräfte“. Der Angreifer wird nicht blockiert oder durch einen Gegenangriff unschädlich gemacht, sondern über eine kaum wahrnehmbare Verbindung gesteuert, die seine Kraft ins Leere laufen lässt. Meist endet das in einem Festlegehebel, einer Rolle oder gar einem spektakulär anzusehenden Wurf. Es braucht viele Jahre, um das dafür nötige Gespür zu entwickeln, aber bereits als Anfänger kann man die Grundprinzipien recht schnell erlernen. Dies zeigte der europaweit bekannte Lehrer aus Schweden sehr eindrücklich in den vier Trainingseinheiten des Lehrgangs, wobei er für jedes Niveau wertvolle Hinweise und Anwendungsbeispiele gab.

Alvaro Campo ist Träger des 4. Dan des internationalen Aikikai-Verbands und unterrichtet

in Stockholm in einem der größten Dojos des Landes. Er begann vor über 20 Jahren mit dem Training und lernte bei weltweit angesehenen Lehrern aus Japan und Europa. Das Gegenüber von Technik und Improvisation steht bei seinem Unterricht im Mittelpunkt, und die Frage, wie die beiden Elemente zueinander kommen. Er verbindet festgelegte Bewegungsabläufe mit freiem Arbeiten und erforscht, wie sich das eine in das andere integrieren lässt.

„Wir freuen uns sehr, dass Alvaro Campo unsere Einladung angenommen hat, zum ersten Mal einen Lehrgang in Hessen zu geben“, sagt Klaus Meßlinger, Leiter der Aikido-Abteilung des TV Weißkirchen. „Mit dem Seminar hat er uns gezeigt, wie wichtig ein gutes Gespür für die Dynamik des Angriffs ist und wie man sich auf den Angreifer optimal einstellt.“ Die Teilnehmer gaben dem schwedischen Lehrer Bestnoten für seine ruhige und humorvolle Art des Unterrichts und für seine gut verständlichen Erläuterungen.

Wer Aikido ausprobieren will: Der Unterricht findet montags von 18.30 bis 20.30 Uhr in der Landgraf-Ludwig-Schule in Bad Homburg, Rathausstraße 2-6, donnerstags von 20 bis 22 Uhr und sonntags von 18 bis 20 Uhr im Vereinsheim des TV Weißkirchen, Oberurseler Straße 16, statt. Für ein kostenfreies Probetraining reichen eine lange Jogginghose und ein T-Shirt; geübt wird barfuß. Weitere Infos im Internet unter <http://taunus-aikido.de>.

Dritter Auswärtssieg macht Handballern neue Hoffnung

Oberursel (js). Mit Kampf, Wille und kompromissloser Einsatzbereitschaft haben sich Oberursels Männer in der Handball-Landesliga den dritten Auswärtssieg geholt und den letzten Tabellenplatz an die HSG Wettenberg abgegeben. Eine „grundsolide Leistung“, befand der neue Trainer Dirk Lodders, der in wenigen Wochen viel dazu beigetragen hat, dass wieder neue Zuversicht im TSGO-Lager eingekehrt ist. Mit einer „6:0-Abwehr ohne Schnörkel“, so Lodders, und einem Angriff, der sich auf geordnetes Spiel im Rückraum fokussierte, um endlich auch Außenspieler wie Linkshänder Jakob Müllerleile erfolgreich ins Spiel zu bringen. Es blieb dann auch Rechtsaußen Müllerleile vorbehalten, den Schlusspunkt zum 27:25-Erfolg bei der TSG Eppstein zu setzen.

Das junge Team präsentierte sich gut erholt vom „Einschlag in Langgöns“, wie Lodders die jüngste 25:40-Klatsche umschrieb. In diesem so enorm wichtigen Spiel waren alle Akteure von Anfang an mit vollem Einsatz auf der Platte, nach knapp zehn Spielminuten stand eine 7:3-Führung zu Buche – und gestiegenes Selbstbewusstsein. Die in vielen Spielen zuvor so verhängnisvollen „Sendepausen“ kann man wegstecken, so die Erkenntnis. Die fünf schnellen Tore etwa, die aus der komfortablen Führung der Anfangsphase einen 7:8-Rückstand machten. Auch die Negativserie Minuten vor der Halbzeitpause, als aus der eigenen 11:9-Führung ein 11:13 wurde. An Punkten, an denen sie in manch einem Spiel der Vorrunde eingeknickt waren, kamen

die jungen Spieler gestärkt zurück. Stets angefeuert und gelenkt von Motivationskünstler Lodders in seiner unnachahmlichen Art an der Seitenlinie. Und endlich mit einem Torwart Dennis Geier im Kasten, der sich hinter einer kompakten Abwehr mit dem starken Mittelblock Tobi Jockel, Martin Walz und Robin Landvogt wieder auf seine Fähigkeiten besann. „Dennis hat die Hütte vernagelt, das war seine Aufgabe“, so Lodders schlicht, nicht ohne ein großes Lob („überragend“) für den Keeper hinterher zu schicken. Und für das gesamte Team, das auch die kurzen „Kopfflosphasen“ heil überstanden hatte. Und zwei von Bennet Wienand und Janosch Juli in der knappen Schlussphase vergebene Siebenmeter. In der letzten Viertelstunde verteidigte die TSG Oberursel ihren knappen Vorsprung mit Mann und Maus und nahm verdient zwei wichtige Punkte im Abstiegskampf mit.

Nach der aufgrund der Handball-Weltmeisterschaft im Januar verlängerten Weihnachtspause startet die TSG Oberursel mit einem Heimspiel in die entscheidende Saisonphase. Am 26. Januar um 19.30 Uhr gastiert im „Kellerderby“ die HSG Wettenberg in der EKS-Sporthalle. Dann wollen Dennis Geier, Viktor Lotz (Tor), Luca Gogolin (6), Bennet Wienand (4/2), Jakob Müllerleile (3/1), Martin Walz (3), Tobi Jockel (3), Christian Ghinea (2), Marvin Ebel (2), Giovanni Ilestro (1), Janosch Juli (1/1), Robert Avemann (1), Robin Landvogt (1) und Jasper Bechtold mit gleicher Intensität wie in Eppstein um die Punkte für den Klassenerhalt kämpfen.

IMMOBILIENMARKT

Geschenk-Gutschein
für eine **Marktpreisanalyse**
Ihrer Immobilie

Kontaktieren Sie uns einfach:
Tel. 06081-448398
info@dr-funke-immobilien.de
www.dr-funke-immobilien.de



Kronberg, 2-Zi-Whg, 76 m², Keller, Swimmingpool, Sauna, Tischtennis, Tennis, TG in sehr gepflegtem Hochhaus in bester Lage am Wald, 124,4 kWh, 880,- € plus NK, provisionsfrei. Schotten: Baugrundstück, sehr schöner Fernblick, 1.531 m², provisionsfrei. **Dr. Funke Immobilien, ☎ 0176-47973817, info@dr-funke-immobilien.de**

Ein kluger Schachzug

Zeigen Sie Ihrer Mietwohnung endlich die rote Karte und wagen Sie den Sprung zu dieser nagelneuen 3-Zimmer-Wohnung. Im Ahornweg in Niddatal-Assenheim wird Ihr Mut mit einer perfekt geschnittenen Immobilie, die Ihnen viel Freude machen wird, belohnt. Natürlich mit Tageslicht im wunderschönen Badezimmer, selbstverständlich mit reichlich

E-Kennw. E-Bedarf 64,9 kWh/m²a, Kl. B, KWK fossil, Flüssiggas, Bj. 2018

Platz im lichtdurchfluteten Wohnzimmer, natürlich mit dem offenen Kamin, erwartet Sie dieses Schmuckstück. Schlüssel-fertige € 279.800 lassen sich mit unserer Unterstützung leicht finanzieren. Im Frühjahr 2019 ziehen Sie ein und genießen die Vorzüge einer eigenen Wohnung, in der Sie künftig keinen Mieterhöhungen mehr ausgesetzt sein werden. Rufen Sie noch heute an, wir freuen uns auf Sie!

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de

☎ 06126/588-120

Die Oberurseler Woche
im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting

Beratung, Bewertung,
optimale Vermittlung

06174 96100

www.claus-blumenauer.de

GESUCHE

Suche Mehrfamilienhaus
als Kapitalanlage/Altersvorsorge
im Vordertaunus-/Hochtaunus-
kreis zum Kauf.
Angebote unter Chiffre KB 47/1

FÜR SIE AN ÜBER 300 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VP VON POLL
IMMOBILIEN®

Finanzierungsberatung
Samstag 10-13 Uhr
unabhängig aus über 437 Banken



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de
06172 - 68 098 21

Immobilien - Sprechstunde

Jeden Samstag von 10 - 13 Uhr
kostenfreie und diskrete Beratung



Shop Bad Homburg am Europakreis

Das Frankfurter Traditionsunternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten - mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
Alleestraße 22 | 65812 Bad Soden
Telefon: 06196 - 64 03 90 0
bad.soden@von-poll.com

ZWEI SHOPS IN BAD HOMBURG
Am Hohlebrunnen 1 | Louisenstraße 148 c
61352 Bad Homburg | 61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 - 68 09 80 | bad.homburg@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
Hauptstraße 28 | 65719 Hofheim
Telefon: 06192 - 80 70 70 0
hofheim@von-poll.com

SHOP KRONBERG
Friedrich-Ebert-Straße 8 | 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 70 28 82 0
kronberg@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
Kreuzgasse 24 | 61250 Usingen
Telefon: 06081 - 96 53 02 0
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
Georg-Pingler-Straße 1 | 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 25 57 0
koenigstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr Preis

▪ Maler- und Lackiererarbeiten
▪ Tapezierarbeiten
▪ Dekorative Gestaltung
Tel. 06195 - 72 56 960

RAUMKONZEPT

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
www.p2raumkonzept.de

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014). Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V, Bedarfsausweis: B

2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchs-wert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh

3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
• Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
• Heizöl: Öl
• Erdgas, Flüssiggas: Gas
• Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW

• Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel: Hz
• Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E

4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997

5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Ener-

gieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D

Mögliche Abkürzung:
V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D
Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Leuchtende Trends und smarte Geschenkideen

(djd). Alle Jahre wieder steht für die meisten Menschen ein anstrengender Geschenkmara-athon zur Weihnachtszeit ins Haus. Zudem sollen die Wohnung und der winterliche Garten festlich dekoriert werden. Mit den aktuellen Weihnachtstrends in Kombination mit bewährten Lichtideen gelingt das stimmungsvolle Update für die Adventszeit. Wo früher ein Weihnachtsmann mit Rentiergespann Platz fand, tummeln sich heute verschiedenste Figuren – beispielsweise auch nur angedeutet als leuchtende Silhouette aus LED-Lichtschläuchen.

Der klassische Kranz mit bunten Lichtern tut es zwar auch – aber ein bisschen moderner darf es in diesem Jahr dennoch sein. Smart wird es etwa mit einer Lichterkette, die sich per App steuern lässt. Und zwar nicht nur einfach an und aus, sondern mit ganz besonderen Effekten: Individuelle Farbszenarien können direkt auf den Bildschirm gezeichnet und auf die Lichterkette am Weihnachtsbaum übertragen werden. Die Smartphone-Kamera erkennt und kartiert vorab jede LED-Position am Baum, so kann das gezeichnete Muster, etwa bunte Streifen, kinderleicht auf den

Baum übertragen werden. Eine solche Lichterkette eignet sich auch bestens als Geschenk. Kinder mögen es zu allen Jah-

reszeiten verspielt. Besonders gefragt bei den Kids sind in diesem Jahr Einhörner, auch für das Kinderzimmer. Erhältlich sind die funkelnden Fan-

tasiewesen als einzelne Figuren oder im Kleinformat an einer Lichterkette. Daran hat der Nachwuchs nicht nur im Winter Spaß.



Schlicht und dennoch eindrucksvoll: Als Wand- oder auch Standfiguren machen sich stilisierte Tiermotive oder auch Engel, Weihnachtsmänner und Co. gut im winterlichen Garten. Foto: djd/Lampenwelt.de

CRO - BAU

Hausmeisterservice · Trockenbau
Putzarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten inkl. Entsorgung
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

S & R
Umzüge und Transport
Kurierdienste & Entrümpelung
Wallstr. 92 - 61440 Oberursel
Kontakt: **0159-01265482**



WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0

Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0

Fenster- und Türausstellungen
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr

www.fenster-mueller.de

JETZT KAUFEN - WEIHNACHTEN '19 EINZIEHEN!
INDIVIDUELL · MASSIV · STEIN AUF STEIN

„WEIHNACHTSAKTIONSHAUS“
249.900,00 Euro inkl. Bodenplatte

WETON
MASSIVHAUS
www.weton.de

WETON Massivhaus GmbH
Elzer Straße 22-24 • 65556 Limburg-Staffel • Telefon 06431 / 912278

Ofenstudio
Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

walle in wallau **AM ZIEL HEIZUNG**
DIE TECHNIKER HEIZUNG
in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung
www.heizungsrechner-online.de
Beratung Planung Montage
Selbstermacher-Pakete
große Heiztechnik-Ausstellung
Mo - Do 8-18 Uhr - Fr 8-16 Uhr
☎ 06122-92100 info@walle-in-wallau.de
Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. **06101 - 12 83 99**
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstader Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 23. Dezember
9.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Krippenspiel-Generalprobe
Montag, 24. Dezember
15 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel (Göpfert)
16.30 Uhr Christvesper (Göpfert) mit der evangelischen Kantorei
18 Uhr Christvesper (Göpfert)
23 Uhr Christmette (Göpfert) mit der evangelischen Kantorei
Dienstag, 25. Dezember
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Auferstehungskirche, Ebertstraße, mit Abendmahl und der evangelischen Kantorei (Gräße-Farnbauer)
Mittwoch, 26. Dezember
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit der Auferstehungskirchengemeinde mit Abendmahl (Göpfert)
Sonntag, 30. Dezember
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit der Auferstehungskirchengemeinde und der Versöhnungskirchengemeinde
Montag, 31. Dezember
17 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Göpfert)
Dienstag, 1. Januar
18 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit der Auferstehungskirchengemeinde (Göpfert)
Sonntag, 6. Januar
10.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

Dr. Dorette Seibert
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 23. Dezember
10.30 Uhr Sing-Gottesdienst (Dr. Seibert)
Montag, 24. Dezember
15.30 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel (Dr. Seibert)
17 Uhr Christvesper (Dr. Seibert)
Dienstag, 25. Dezember
10.30 Uhr gemeinsamer musikalischer Gottesdienst mit der Christuskirchengemeinde mit Abendmahl und der evangelischen Kantorei (Gräße-Farnbauer)
Mittwoch, 26. Dezember
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche, Oberhöchstader Straße mit Abendmahl (Göpfert)
Sonntag, 30. Dezember
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche, Oberhöchstader Straße
Montag, 31. Dezember
18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Seibert)
Dienstag, 1. Januar
18 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche (Göpfert)
Sonntag, 6. Januar
9.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)




Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Constanze Adam-Mikosek
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: ev.kreuzkirche.oberursel@ekhn-net.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 23. Dezember
10.30 Uhr Sing-Gottesdienst (Adam-Mikosek)
Montag, 24. Dezember
15 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel (Adam-Mikosek)
17 Uhr Christvesper (Adam-Mikosek)
Dienstag, 25. Dezember
10.30 Uhr barrierefreier Gottesdienst (Adam-Mikosek)
Sonntag, 30. Dezember
10.30 Uhr Gottesdienst (Kremer)
Dienstag, 1. Januar
9.30 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst (Adam-Mikosek, Ott)
Sonntag, 6. Januar
10.30 Uhr barrierefreier Gottesdienst (Adam-Mikosek)



Freie ev. Gemeinde Bommersheim
Bommersheimer Straße 74

Patrick Will
Sprechzeiten: Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 23. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Will)
Montag, 24. Dezember
16 Uhr Christvesper (Günther)
Sonntag, 30. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Holm)
Sonntag, 6. Januar
10 Uhr Gottesdienst (Will)



Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: ev.kirchengemeinde.oberstedten@ekhn-net.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 23. Dezember
16 Uhr Gottesdienst zum Stedter Advent (Rehorn)
Montag, 24. Dezember
15 Uhr Kinderweihnacht mit Krippenspiel (Rehorn) in der Taunushalle
16.30 Uhr moderner Gottesdienst (Rehorn) in der Taunushalle
18 Uhr klassischer Gottesdienst (Rehorn)
22 Uhr Christmette mit moderner Musik (Dr. Vogt)
Dienstag, 25. Dezember
10.30 Uhr klassischer Gottesdienst mit Abendmahl (Rehorn)
Sonntag, 30. Dezember
18 Uhr Sing- und Pray-Abend-Gottesdienst mit Band (Schumann)
Montag, 31. Dezember
17 Uhr Jahresabschluss-Gottesdienst mit Segnung (Rehorn)
Dienstag, 1. Januar
18 Uhr Bring- und Share-Gottesdienst im Kulturzentrum „Alte Wache“, Pfarrstraße, (Rößler)
Sonntag, 6. Januar
10.30 Uhr klassischer Gottesdienst mit Abendmahl (Schumann)



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr, Do. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de
www.heilig-geist-oberursel.de

Sonntag, 23. Dezember
9.30 Uhr Gottesdienst (Wach)
Montag, 24. Dezember
15 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel (Walch)
16.30 Uhr Christvesper (Walch)
Dienstag, 25. Dezember
18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kremer)
Sonntag, 30. Dezember
9.30 Uhr Gottesdienst (Kremer)
Montag, 31. Dezember
18 Uhr Gottesdienst zum Jahresausklang mit Abendmahl (Walch)



Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 23. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Hartmann)
11.15 Uhr Kinder-Gottesdienst mit Krippenspielprobe
Montag, 24. Dezember
15.30 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel (Neumann-Hönig)
18 Uhr Christvesper (Hartmann)
22.30 Uhr Christmette (Hartmann)
Dienstag, 25. Dezember
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Neumann-Hönig)
Sonntag, 30. Dezember
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche (Göpfert)
Montag, 31. Dezember
17 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst (Hartmann)
Sonntag, 6. Januar
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Neumann-Hönig)

PIETÄTEN



Pietät Röhrl MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 6171-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152-53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei, den Abschied eines geliebten Menschen ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.



HERZBERGER BESTATTUNGEN
Seit über 50 Jahren

Homepage: www.herzberger-bestattungen.de

61440 Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 95a
Tel.: 06172-33465 Tag & Nacht



Erstes Oberurseler Beerdigungsinstitut

Pietät Jamin
Fachgeprüfter Bestatter

Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)
Tel. 06171/54706
Jederzeit dienstbereit



BESTATTUNGS-INSTITUT W. SCHWARTZ
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 6171 - 5 4792



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach... Kirchgasse 5... Herbert Lüdtk/Werner Böck... Gemeindebüro: Untergasse 29... Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr... Telefon: 06171-74876... E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 23. Dezember 10 Uhr Gottesdienst (Lüdtk, Brummer)
Montag, 24. Dezember 15 Uhr Familiensupper (Lüdtk)
16 Uhr ökumenischer Familien-Gottesdienst mit Krippenfeier in der Kirche St. Bonifatius (Reusch, Böck)
16.30 Uhr Christvesper (Lüdtk)
18 Uhr Christvesper (Böck)
23 Uhr Christmette (Lüdtk)
Dienstag, 25. Dezember 18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Lüdtk)
Mittwoch, 26. Dezember 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Lüdtk)
Montag, 31. Dezember 18 Uhr ökumenischer Gottesdienst in Andachtsform (Reusch, Böck) in der Kirche St. Bonifatius
Dienstag, 1. Januar 17 Uhr Gottesdienst in Andachtsform (Lüdtk)
Sonntag, 6. Januar 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Lüdtk)

New Life Church Oberursel Tanzschule im Alten Bahnhof Oberursel... Lennart Claus... Telefon: 0157752-10713 www.newlifechurch.site
Sonntag, 23. Dezember 10.30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 30. Dezember 10.30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 6. Januar 10.30 Uhr Gottesdienst

ICF International Christian Fellowship of the Taunus Hohemarkstraße 75... Carsten Lotz... Telefon: 06171-923143 www.icf-frankfurt.com
Sonntag, 23. Dezember 10.30 Uhr englischer Gottesdienst
Sonntag, 30. Dezember 10.30 Uhr englischer Gottesdienst
Sonntag, 6. Januar 10.30 Uhr englischer Gottesdienst
Sonntag, 13. Januar 10.30 Uhr englischer Gottesdienst

Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde Altkönigstraße 154... Theodor Höhn... Telefon: 06171-24977 E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de
Sonntag, 23. Dezember 10 Uhr Haupt-Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst und Kinderbetreuung
Montag, 24. Dezember 16 Uhr Christvesper
23 Uhr Christmette
Dienstag, 25. Dezember 10 Uhr Haupt-Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst und Kinderbetreuung
Mittwoch, 26. Dezember 10 Uhr Haupt-Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst und Kinderbetreuung
Sonntag, 30. Dezember 10 Uhr Haupt-Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst und Kinderbetreuung
Montag, 31. Dezember 17 Uhr Vesper-Gottesdienst
Dienstag, 1. Januar 15 Uhr Haupt-Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst und Kinderbetreuung
Sonntag, 6. Januar 18 Uhr Haupt-Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst und Kinderbetreuung

Klinik Hohe Mark Friedländerstraße 2... Annette Lenhard... Telefon: 06171-2047040 www.hohemark.de
Sonntag, 23. Dezember 10 Uhr moderner Gottesdienst (Grund); danach Kaffee
Montag, 24. Dezember 16 Uhr moderner Gottesdienst (Lenhard)
Mittwoch, 26. Dezember 10 Uhr traditioneller Gottesdienst (Grund)
Sonntag, 30. Dezember 10 Uhr moderner Gottesdienst (Jetter)
Montag, 31. Dezember 16 Uhr moderner Gottesdienst (Lenhard)
Sonntag, 6. Januar 10 Uhr Gottesdienst

Alt-Kath. Franziskus-Kirche Geschwister-Scholl-Platz... Christopher Weber... Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main... Telefon: 069-709270 E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de www.frankfurt.alt-katholisch.de
Dienstag, 25. Dezember 10 Uhr Eucharistiefeier

Die erste Ausgabe 2019 erscheint am 10. Januar!

PFARREI ST. URSULA

Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach Marienstraße 3... Andreas Unfried... Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3... Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. bis Do. 15 bis 18 Uhr... Telefon: 06171-979800 E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de www.kath-oberursel.de

Hospiz St. Barbara Kronberger Straße 7... Astrid Piesker... Telefon: 06171-2778813 E-Mail: piesker@caritas-hochtaunus.de www.caritas-hochtaunus.de
Sonntag, 24. Dezember 15 Uhr Wortgottesfeier (Novotny)

Kursana Villa Epinay-Platz... Beate Mink... Telefon: 06171-9710 www.kursana.de
Sonntag, 24. Dezember 16 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)

Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt Marienstraße 3
Sonntag, 23. Dezember 11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)
Montag, 24. Dezember 16 Uhr Krippenfeier (Kreuter)
22 Uhr Christmette (Xavier)
Dienstag, 25. Dezember 11 Uhr Hochamt (Unfried) mit dem Kirchenchor St. Ursula: „Missa brevis“ in C-Dur, KV 259 von Wolfgang Amadeus Mozart
Mittwoch, 26. Dezember 17 Uhr feierliche Vesper (Matthäus)
Sonntag, 30. Dezember 11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)
Montag, 31. Dezember 18 Uhr Andacht
Dienstag, 1. Januar 11 Uhr Hochamt (Matthäus)
Sonntag, 6. Januar 11 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord Eisenhammerweg
Samstag, 22. Dezember 18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)
Montag, 24. Dezember 16 Uhr Krippenfeier
18 Uhr Christmette
Samstag, 29. Dezember 18 Uhr Gottesdienst (Brandt)
Montag, 31. Dezember 17 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)
Samstag, 5. Januar 18 Uhr Eucharistiefeier mit den Sternsingern (Matthäus)

Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach Untergasse 27
Sonntag, 23. Dezember 9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)
Montag, 24. Dezember 16 Uhr ökumenische Krippenfeier
18 Uhr Christmette (Reichert)
Mittwoch, 26. Dezember 9.30 Uhr Eucharistiefeier (Xavier)
Sonntag, 30. Dezember 9.30 Uhr Eucharistiefeier (Xavier)
Montag, 31. Dezember 18 Uhr ökumenische Gottesdienst in Andachtsform (Reusch, Böck)
Sonntag, 6. Januar 9.30 Uhr Familien-Gottesdienst mit den Sternsingern (Matthäus)

Aumühlenresidenz Aumühlenstraße 1A www.aumuehlenresidenz.com
Sonntag, 24. Dezember 16.15 Uhr Wortgottesfeier

Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten Landwehr 3
Sonntag, 23. Dezember 11 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)
Montag, 24. Dezember 17.30 Uhr Wortgottes- und Krippenfeier für Familien (Radgen, Weber)
22 Uhr Christmette
Dienstag, 25. Dezember 11 Uhr Hochamt (Xavier)
Sonntag, 30. Dezember 11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)
Sonntag, 6. Januar 11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim Lange Straße 106
Sonntag, 23. Dezember 9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)
Montag, 24. Dezember 23.30 Uhr Christmette der italienischen Gemeinde Bad Homburg
Dienstag, 25. Dezember 9.30 Uhr Hochamt (Xavier)
Sonntag, 30. Dezember 9.30 Uhr Gottesdienst (Reichert)
Montag, 31. Dezember 18 Uhr Andacht (Radgen)
Sonntag, 6. Januar 9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt St.-Sebastian-Straße 2
Sonntag, 23. Dezember 9.30 Uhr Eucharistiefeier (Xavier)
Montag, 24. Dezember 16 Uhr Krippenfeier mit dem Muszierkreis (Degen)
22 Uhr Christmette Unfried)
Dienstag, 25. Dezember 9.30 Uhr Hochamt (Xavier)
Freitag, 28. Dezember 19 Uhr Gottesdienst „Come together“ für junge Leute; danach Zusammensein im Pfarrheim
Sonntag, 30. Dezember 9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)
Montag, 31. Dezember 18 Uhr Andacht
Dienstag, 1. Januar 18 Uhr Hochamt (Matthäus)
Sonntag, 6. Januar 9.30 Uhr Eucharistiefeier (Xavier)

Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen Bischof-Brand-Straße 13
Sonntag, 23. Dezember 11 Uhr Eucharistiefeier (Traudes)
Montag, 24. Dezember 16 Uhr Krippenfeier (Wolf)
18 Uhr Christmette (Xavier)
Dienstag, 25. Dezember 11 Uhr Hochamt (Reichert)
Mittwoch, 26. Dezember 11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)
Sonntag, 30. Dezember 11 Uhr Eucharistiefeier (Xavier)
Montag, 31. Dezember 17 Uhr Eucharistiefeier mit Eröffnung des „Jahrs des Aufatmens“ in der Pfarrei St. Ursula (Unfried)
Sonntag, 6. Januar 11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

Kath. Kirche Liebfrauen Berliner Straße/Herzbergstraße 34
Sonntag, 23. Dezember 18 Uhr Eucharistiefeier (Xavier)
Montag, 24. Dezember 15.15 Uhr Krippenfeier für Kleinkinder und ihre Begleiter
17.30 Uhr Christmette mit dem Kirchenchor St. Ursula (Unfried)
Mittwoch, 26. Dezember 10 Uhr Eucharistiefeier (Unfried); danach Segnung
Sonntag, 30. Dezember 18 Uhr Eucharistiefeier (Traudes)
Montag, 31. Dezember 18 Uhr Andacht (Ernst)
Dienstag, 1. Januar 18 Uhr Eucharistiefeier zum Titularfest (Unfried)
Sonntag, 6. Januar 18 Uhr Eucharistiefeier (Xavier)

Reithalle RuFV St. Georg Kalbacher Straße, Bommersheim
Sonntag, 24. Dezember 16 Uhr Krippenfeier (Galegos Sánchez)

Heiligabend in der Kreuzkirche

Oberursel (ow). Die evangelische Kreuzkirchengemeinde im Goldackerweg lädt für Heiligabend um 15 Uhr zur Kinderweihnacht mit dem Krippenspiel „Als die Tiere zur Krippe kamen“ ein. Um 17 Uhr findet die musikalische Christvesper statt, in der das Kreuzkirchenensemble Arcangelo Corellis ein Weihnachtskonzert mit Cembalo spielt.

„Dem Fremden ein Gesicht geben“

Oberursel (ow). Der traditionelle ökumenische Adventsgottesdienst des Gymnasiums Oberursel (GO) findet am Freitag, 21. Dezember, ab 8.15 Uhr in den ersten beiden Schulstunden statt. Der Gottesdienst in der Christuskirche, Oberhöchstatter Straße 18, wird von Schülern der Jahrgangsstufen sieben, neun und E1 mit ihren Religionslehrkräften gestaltet und vom Chor der Klassen sechs bis acht begleitet. Das Thema lautet: „Dem Fremden ein Gesicht geben“. Dem Vorbereitungsteam gehören die Lehrkräfte Marion Rattunde und Ulla Föller sowie Gemeindefereferentin Anita Novotny und Schulpfarrer Roland Gehlen (Liturgische Leitung) an. Die musikalische Verantwortung für den Adventsgottesdienst liegt in den Händen von Musiklehrer Frank Hilgert (Orgel und Chor sechs bis acht). Das Thema „Dem Fremden ein Gesicht geben“ soll mit einem Teil aus Karl Valentins

Dialog „Fremd ist der Fremde nur in der Fremde“ eingeleitet werden. Es folgt die moderne Version eines Krippenspiels, orientiert am Lukasevangelium Kapitel 2. Am Schluss werden die Kriege in der Welt als Hauptursache für Flucht thematisiert. Im Anschluss daran werden Schüler mit Masken als „Flüchtlinge ohne Gesicht“ auftreten und Ressentiments gegenüber Flüchtlinge und Ängste im Rollenspiel benennen. Dabei geht es um die Fragen, warum Menschen ihre Heimat zu verlassen, woher sie kommen und warum sie Asyl beantragen. Um die Frage „Was wissen wir wirklich über ihr Schicksal?“ beispielhaft zu beantworten, sollen hinter den Masken ganz individuelle Flüchtlingsschicksale aus Afghanistan, Syrien und anderen Ländern vorgestellt werden. Außer der Schulgemeinde ist die interessierte Öffentlichkeit zu diesem vorweihnachtlichen Gottesdienst eingeladen.



Es ist nicht mehr wie vorher, aber es darf auf eine neue Weise wieder gut werden!

Lebens- und Trauerbegleitung
für Erwachsene, Jugendliche und Kinder für Einzelpersonen, Paare und Familien für private und berufliche Gruppen

Trauermanagement in Firmen
Vereinbaren Sie ihr persönliches Informationsgespräch

MARIETTA R. SCHÄFER
Heilpraktikerin
Gestalttherapie
Trauerbegleitung
Naturheilkunde
Frankfurter Straße 13
61476 Kronberg
0 6 1 7 3 - 8 0 9 7 9 8
www.mariettaschaefer.de
praxis@mariettaschaefer.de



Oberurseler Woche

Anzeigen-Hotline (0 6 1 7 1) 6 2 8 8-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

† DANKSAGUNG



Wir vermissen Dich so

Horst Hucke
† 18.11.2018

Wir sagen **Danke** für die vielen Zeichen der Anteilnahme, stumme Umarmungen, Geldspenden, Verbundenheit und Freundschaft, die wir nach dem Tod unseres Vaters erfahren durften. In der schmerzvollen Zeit des Abschiedes tut es gut zu erfahren, wie beliebt unser Vater war.

Unser besonderer Dank gilt Frau Marion Röhrli, Pietät Röhrli, sowie Pfarrer/in Frau Adam-Mikosek für die einfühlsame Hilfe und persönliche Gestaltung der Trauerfeier.

Karin und Martina Hucke mit Familien

Oberursel, im Dezember 2018

Fern bei den Sternen, doch ganz nah bei den Herzen

Albert Wehrheim
* 21.1.1940 † 22.11.2018

Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Monika Wehrheim und alle Angehörigen



† WIR GEDENKEN

Am 10. Dezember 2018 entschlief nach kurzer schwerer Krankheit meine liebe Frau, unsere Mutter und Oma

Edith Pung
geb. Steinmeyer
im Alter von 75 Jahren.

In stiller Trauer:
Ludwig Pung
im Namen
aller Angehörigen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 10. Januar 2019, um 14.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof Oberursel statt.




In lieber Erinnerung

Brigitte Müller
† 18.12.2016

Du fehlst uns
Heinz mit Kindern



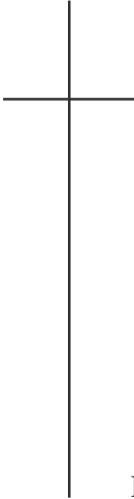
Ich schäme mich des Evangeliums von Christus nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die da selig macht alle, die daran glauben.
Römer 1, 16

Ein langes und erfülltes Leben ist zu Ende.

Friedrich Pfeifer
Ehemaliger Rektor der Volksschule Mitte in Oberursel
* 13. Januar 1925 † 7. Dezember 2018

In Liebe und Dankbarkeit

Henning, Jochen und Stefan Pfeifer und Familie



Was Du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein, Du hast gesorgt für Deine Lieben, von früh bis spät, tagaus, tagein. Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest Du, mit allem warst Du stets zufrieden, nun schlafe sanft in stiller Ruh.


In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater und Opa

Josef Häußer
* 20.10.1930 + 15.12.2018

Du fehlst uns sehr

Marga Häußer
Patricia Häußer und Raimund Klein mit Eric und Sven
Simone Häußer mit André
Sabrina Sauer, geb. Häußer und Thorsten mit Marvin und Oskar

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 28. Dezember 2018 um 11.00 Uhr auf dem Alten Friedhof in Ob.-Bommersheim statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt in der Trauerhalle aus.



Brustkrebszentrum setzt auf ein dichtes Netzwerk

Hochtaunus (fch). Jährlich erkranken 72 000 Menschen in Deutschland an Krebs. Von den Neuerkranken sind 15 000 zwischen 15 und 39 Jahre jung. Die häufigste Krebserkrankung bei Männern ist Prostatakrebs, gefolgt von Lungen- und Darmkrebs. Bei Frauen kommt Brustkrebs am häufigsten vor, gefolgt von Darm- und Lungenkrebs. Viele verbinden automatisch mit der schockierenden Diagnose Krebs noch immer Hoffnungslosigkeit und Unheilbarkeit. Dabei geht die Krebssterblichkeit in Deutschland seit Jahren zurück.

Neue Wege bei der Aufklärung und Information von Betroffenen und Angehörigen beschreitet das von der Deutschen Krebsgesellschaft und der Deutschen Gesellschaft für Senologie (Lehre von der weiblichen Brust) seit Ende 2012 zertifizierte Brustkrebszentrum der Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg. Hier werden 170 neu an einem Mammakarzinom erkrankte Patienten sowie noch nicht genesene Patienten behandelt. Letztere werden bis zu acht Jahre durch ein Netzwerk stabilisiert.

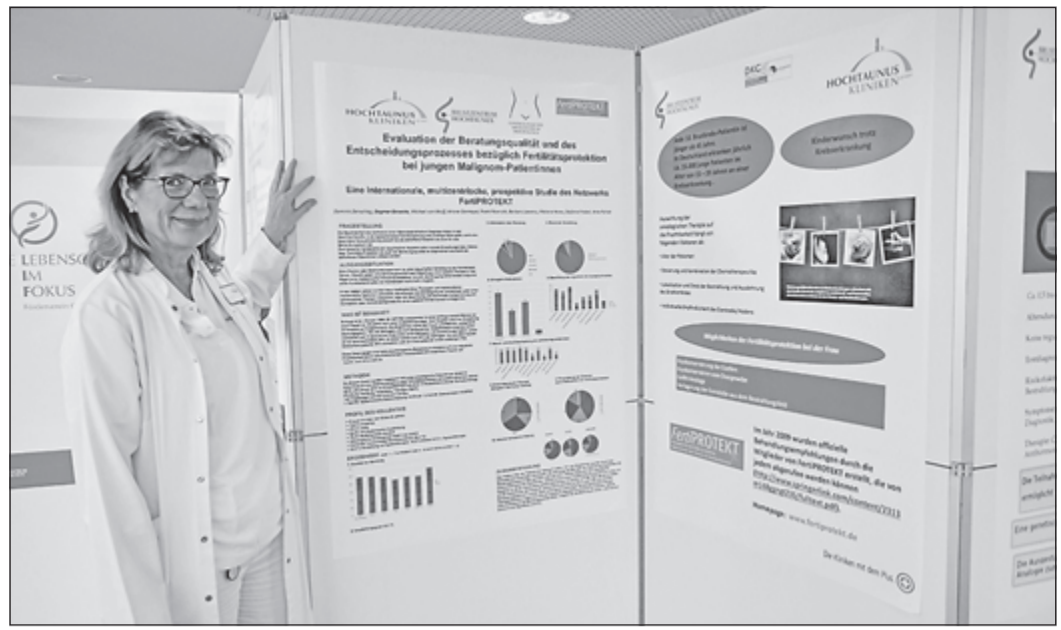
Dagmar Giesecke, ärztliche Koordinatorin des Brustkrebszentrums, hat eine Poster-Präsentation initiiert. Die Ausstellung zeigt auf 25 Postern das in Bad Homburg praktizierte innovative Konzept. Es fußt auf der interdisziplinären Zusammenarbeit nach der Diagnose bei Behandlung und Versorgung von Brustkrebspatienten. Vernetzt ist das Kernteam aus der Frauenklinik in der Kurstadt mit bis zu 18 Kooperationspartnern aus anderen Bereichen. Bei den jeden Mittwoch stattfindenden Tumorkonferenzen treffen sich Verantwortliche aus Bereichen wie Radiologie (Diagnostik), Chirurgie, Gynäkologie, Innere Medizin, plastische Chirurgie, Radioonkologie, Psychoonkologie, Palliativmedizin und Pathologie. Ein Team bespricht die Fälle von der Erst-Diagnose (Primärerkrankung) über die Diagnose des Wiederauftretens an vorbehandelter Stelle (Rezidiv) bis zur Diagnose an einer anderen Körperstelle (Metastase).

Alle Spezialisten sind mit den Befunden vertraut. Sie besprechen Operation und Behandlungsmethoden wie Bestrahlung, Chemotherapie, Anti-Körpertherapie oder anti-hormonelle Therapie. „Die Ärzte aus der Tumorkonferenz sehen den Patienten“, erläuterte die Ärztin einen Vorteil. So werde bei einer kom-

pletten Abnahme der Brust sofort ein plastischer Chirurg hinzugezogen, informierte Giesecke. „Seit dem Einzug in unseren Neubau können wir unseren Patienten ein komplettes Programm am Ort mit Strahlentherapie, MRT und VMAT-Bestrahlungstechniken anbieten. Zur Bündelung aller Maßnahmen gehörten auch Beratungsstellen beispielsweise mit Ernährungsberatern und Sportwissenschaftlern. Meist bekommen unsere Patienten von ihrer Rundum-Betreuung wenig mit, weil diese zum Teil erst später greift.“ Dabei geht es nicht nur um rein medizinische Hilfen, sondern auch um eine professionelle und individualisierte soziale und psychische Unterstützung bei der langfristigen Krankheitsbewältigung.

Die Poster-Präsentation ist bis Ende kommenden Woche auf Stellwänden im öffentlich zugänglichen Bereich im dritten Stock am östlichen Ende der Magistrale zu sehen. Inhaltlich greifen die Themen häufig von Patienten in Gesprächen gestellte Fragen auf. Zu ihnen gehören der Kinderwunsch trotz Krebserkrankung, Operations- und Behandlungsmethoden oder der Aufbau der Brust. Zusätzlich wird ein Überblick und Einblick in die Strukturen und Netzwerke der Behandlung im Brustkrebszentrum gegeben. Eng zusammengearbeitet werde auch mit den niedergelassenen Haus- und Fachärzten bei der Versorgung von Patientinnen mit Mammakarzinom.

Das Konzept zur weiteren Optimierung des Qualitätsniveaus in Diagnostik, Therapie und Betreuung im zertifizierten Brustkrebszentrum greife. Ein ganzes Team von Spezialisten betreue und behandle die Patienten individuell. Die Hochtaunus-Kliniken gehören zu den 18 zertifizierten Brustkrebszentren in Hessen. Dagmar Giesecke rät: „Keine Patientin sollte sich mit einer Brustkrebskrankung außerhalb eines zertifizierten Brustkrebszentrums behandeln lassen.“ Neu gegründet wurde im November der Förderverein Onkologie Hochtaunus-Kliniken, bei dem die Lebensqualität im Fokus (LIF) steht. Aus den Mitteln des Fördervereins sollen Frauen mit Kinderwunsch nach einer Krebserkrankung oder Sportprogramme unterstützt werden, wie Dagmar Giesecke informierte. Noch in diesem Dezember will der Förderverein zu seiner Gründungsmitgliederversammlung einladen.



Die Lebensqualität steht bei der Behandlung von Krebspatienten im zertifizierten Brustkrebszentrum der Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg im Vordergrund. Mit einer Poster-Präsentation informiert Dagmar Giesecke, ärztliche Koordinatorin des Brustkrebszentrums, über die interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Kooperationspartner. Foto: fch

Taunus-Veranstaltungskalender

Hochtaunus (how). In der Freizeitregion Taunus finden das ganze Jahr über viele Veranstaltungshighlights statt. In bewährter Tradition hat der Taunus Touristik Service (TTS) die wichtigsten Taunustermine von Januar bis Juni 2019 in seinem neuen Veranstaltungskalender zusammengefasst. Für das erste Halbjahr 2019 umfasst die kostenlose Broschüre über 260 abwechslungsreiche Veranstaltungen für Klein und Groß. Das Angebot reicht von Eislaufen und erstklassigen Literatur- und Musikveranstaltungen über Frühjahrmärkte sowie Wein- und Apfelweinfeste bis hin zu überregional bekannten Sportveranstaltungen. Der beliebte Taunus-Veranstaltungskalender erscheint seit 2011 bereits zum 17. Mal und stellt auf den ersten Seiten wie gewohnt die Veranstaltungshighlights mit stimmungsvollen Bildern und vielen Informationen vor. Dazu gehören das Königsteiner Ritterturnier, das Brunnenfest in Oberursel, das Prangerfest der Eppsteiner Stadtwaache, der Idsteiner Hexenmarkt sowie bekannte und beliebte Radveranstaltungen wie der Radklassiker „Eschborn – Frankfurt“ und „Fahr zur Aar“. Im zweiten Teil des Kalenders werden alle Veranstaltungen der ersten sechs Monate des

Jahres chronologisch und übersichtlich aufgelistet. Dabei sind sie zur einfachen Orientierung in zehn farblich markierte Kategorien unterteilt: Familie, Sport, Messen, Musik & Konzerte, Theater & Bühnen, Ausstellungen, kulturelle Führungen, Wanderungen, Essen & Trinken und Feste, Märkte, Festivals. Erhältlich ist die kompakte Broschüre kostenfrei in der größten Tourist-Info des Taunus im Taunus-Informationszentrum an der Hohe mark in Oberursel sowie im gesamten Verbandsgebiet des TTS in den Tourist-Informationen, Bürger-Büros oder Freizeiteinrichtungen der TTS-Mitgliedsorte. Ohnehin sind alle Veranstaltungen auch im Internet unter taunus.info mit vielen weiteren Tipps und atmosphärischen Bildern abrufbar. Zusätzlicher Service: Die informative Broschüre kann dort als PDF heruntergeladen werden. Herausgeber des Veranstaltungskalenders ist der TTS, Dachverband der Freizeitregion Taunus. Verantwortlich für die Veranstaltungsinformationen der Broschüre jedoch sind die Mitglieder des TTS, denn der Verband bewirbt ausschließlich die Veranstaltungen und Angebote, die ihm seine Verbandsmitglieder aus der gesamten Region melden.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Kaufe b. Barzahlung alte u. antike Bücher, Briefmarken auch ganze Sammlungen, alte Briefe u. Postkarten, Münzen u.v.m. auch Porzellan, Silberteile, alten Modeschmuck, sowie alte Möbel u. Gemälde.
Tel. 06074/46201

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Wir kaufen an: Ferngläser, Fotoapparate, Zinn, Bestecke, alte Gobelins, alte Bücher, alte Nähmaschine, Porzellanfiguren, Geweihe, alte Puppen, Sammelalben, Militaria, alte Ansichtskarten und alte Uhren. Faire Bezahlung! Barzahlung! Wir beraten Sie kompetent und diskret bei Ihren Fragen rund um Antiquitäten aller Art. Bitte alles anbieten! Herr Bursch Tel. 069/59673041

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Briefmarken- und Banknotensammlungen gesucht. Zahlung in bar, sofort. Tel. 0152/36363881

Designerin sucht hochwertige Pelz- u. Lederbekleidung. Hochwertige Handtaschen wie Gucci. Silber u. Goldkollektionen. Hochwertige Armband u. Taschenuhren. Zinn u. Silbergefäße. Gobelins u. Tischwäsche. Tel. 0163/9560537

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Alt + Bruchgold, Zahnrad, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche. Kostenlose Hausbesuche, tägl. v. 7.30 - 20.30 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562 oder 0163/4762099

Suche Gobelins, Tischwäsche, Pelze, Zinn und alte Uhren.
Tel. 0163/4968522

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde und Silber, 100%-ige Diskretion. Tel. 06108/9154213

Sammlerpaar sucht u. kauft Pelze, Nerze aller Art. Alt-, Bruch-, Zahn-, Gold- u. Modeschmuck, Silber, Armband u. Taschenuhren, Nähmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Gobelins, Bilderrahmen, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. 100 % seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 8 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung, von privat Tel. 069/27146025

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Private Sammlerin kauft Handtaschen, Portmonnaies, Tücher/Schals, Brillen, Schmuck (Louis Vuitton, Hermes, Prada, Tiffany, Chanel, Gucci, Dior uvm.). Bitte alles anbieten! Freue mich über Ihren Anruf! Tel. 0611/24007922

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Kaufe Schallplatten: Beat, Pop, Blues, Heavy-Metal, (bitte keine Schlager, Volksmusik o. Klassik)
Tel. 06196/82539 o. 0174/3032283

Alte Weine und Whiskey gesucht! Rheingauer Weine, Französische und Italienische Rotweine. Auch ganze Sammlungen. Freue mich über Ihren Anruf! Tel. 0611/1574952

AUTOMARKT
PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage oder abschließbarer Stellplatz für neues Motorrad gesucht. Möglichst Nähe Paul-Maar-Schule (Ober-Erlenbach). Angebote bitte an: Tel. 0171/3357156

Suche 1 Garagenplatz ab 1.2.2019 in zentraler Lage (Altstadt) in Königstein. Tel. 0173/2938351

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@t-online.de

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung. Zahle bar. Tel. 0177/5066621

KENNELERNEN

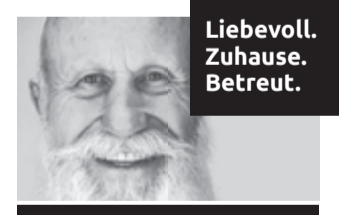
PARTNERSCHAFT

Ich suche in Bad Homburg/Oberursel eine philip. Frau für gem. Zukunft/Heirat. Ich bin 53 Jahre alt, wirke aber wesentlich jünger. Ich bin 1,70 m groß u. kräftig. Ich habe einen Schnauzb., rötli. brün. Haare u. bin NR u. ruhig. Zuschr. bitte unter Chiffre OW5101

Hallo! An Weihnachten auch allein. Das brauch nicht sein! Ich Heinrich, 68 J. noch aktiv im Leben, Nicht Raucher/Trinker. Gerne nette Dame kennen lernen. Zw. 66 + 68 J. gut i. Kochen, Hausfr., Garten, Natur, Lieb. Bitte melden unter Chiffre: KW 51/02 Liebe Annelies bitte melden!



BETREUUNG/PFLEGE



Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Strackgasse 18
61440 Oberursel
06171 - 89 29 539

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

24 Std.-Pflegerin sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service
06172-28 89 191

SENIORENBETREUUNG

A-Z-Pflege. Mobile deutsch/polnische Altenpflegerin, 49 J., sucht 24 h-Privatkunden.
Tel. 0160/7075473

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

KINDERBETREUUNG

Liebevoll. Kinderbetreuerin für unsere 6-jährige Tochter gesucht. Mon-Fr ab 11.55 bis voraussichtlich 16.55, ab Januar in Friedrichsdorf. Weitere Infos unter
Tel. 0176/27543372

Wir suchen in Königstein eine liebevolle Betreuungsperson für unsere Tochter (9 Jahre) bei uns zu Hause, regelmäßig für drei Tage in der Woche, jeweils von 13.30 bis 16.00 oder 16.30 Uhr. Tel. 0173/5764332

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENGESUCHE

V. Privat: suche kleines Haus oder Wohnung zum Kauf.
Tel. 0162/3690430

Kaufe Ihr Haus oder Grundstück in Hofheim, Königstein, Kronberg, Bad Homburg, Frankfurt zu Ihrem Preis. Nur Privat an Privat.
Tel. 0177/6480010

Oberurseler Familie sucht ein Generationen-/MFHaus in Oberursel. Gerne sanierungsbedürftig. Kauf/ Einzug flexibel bis 2021!
Tel. 0177/3804548

Stimmungsvoller Protest



Zu ihrer letzten Versammlung in diesem Jahr erwartete die Stadtverordneten vor dem Rathaus ein stimmungsvolles Lichtermeer. Die Bürgerinitiative „Freili bleibt Freili“ und etwa 50 Unterstützer hatten Kerzen und Fackeln entzündet, um die Abgeordneten damit nochmals auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen: „JA zur Kelterei – NEIN zur Event-Gastronomie“ in der verlängerten Freiligrathstraße. Die BI fordert eine Entscheidung der Stadt auf der Basis eines Verkehrsgutachtens, das die aktuellen Bauvorhaben in dem Wohnviertel berücksichtigt. Die Stadtverordneten erhielten auch einen Weihnachtsbrief, „auf dass ihnen ein Licht aufgehe“.

Anmelden zur Sternsingeraktion 2019

Oberursel (ow). Anfang nächsten Jahres wird es in den acht Gemeinden der Pfarrei St. Ursula wieder die Sternsingeraktion geben. Unter dem Motto „Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit“ werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene den Segen von Weihnachten zu den Menschen in Oberursel und Steinbach bringen. Vom 4. bis zum 6. Januar 2019 und vom 11. bis zum 13. Januar 2019 sind die Sternsinger in der Pfarrei unterwegs. Wer einen Besuch der Sternsinger wünscht, meldet den Besuch in den zuständigen Gemeindebüros oder im Zentralen Pfarrbüro St. Ursula unter Telefon 06171-979800 an. Der zentrale Aussendungsgottesdienst mit den Sternsängern findet statt am Donnerstag,

3. Januar 2019, um 18 Uhr in St. Bonifatius in Steinbach statt. Anschließend sind die Sternsinger unterwegs in St. Aureus und Justina, Bommersheim, vom 4. bis zum 6. Januar, in St. Bonifatius, Steinbach, vom 4. bis zum 6. Januar, in St. Crutzen, Weißkirchen, am 11. und 12. Januar, in St. Hedwig vom 4. bis zum 6. Januar, in Liebfrauen vom 3. bis zum 6. Januar, in St. Petrus Canisius, Oberstedten, vom 4. bis zum 6. Januar, in St. Sebastian, Stierstadt, am 11. und 12. Januar und in St. Ursula vom 11. bis zum 13. Januar. Die einzelnen Sternsingergottesdienste werden am 5./6. beziehungsweise 13. Januar 2019 in den Gemeinden der Pfarrei gefeiert und von den Sternsängern mitgestaltet.

„Konfis“ spenden 1781,34 Euro

Oberursel (ow). Die „Konfis“ der evangelischen Innenstadtgemeinden Auferstehungs- und Christuskirche haben am Samstag vor dem zweiten Advent in der Vorstadt und an der Bärenkreuzung Apfelsinen zum Preis von je einem Euro zum Kauf angeboten und insgesamt 1781,34 Euro eingenommen. Der Erlös soll dem Fanaka-Schulprojekt zugute

kommen, das damit die Fanaka Memorial Secondary School in Dar Es Salaam in Tansania unterstützt. Unter dem Motto „Elimu ni haki kwa wote – Alle haben ein Recht auf Bildung“ bietet die Schule Kindern unabhängig ihres Geschlechts, ihrer Hautfarbe oder ihres Glaubens eine gute Ausbildung und ermutigt zu unvoreingenommenem Zusammenleben aller.

STELLENMARKT



Königstein im Taunus liegt in idyllischer Lage an den waldreichen Ausläufern des Taunus und dennoch nah an Frankfurt und Wiesbaden. Die Stadt mit vier weiterführenden Schulen, Freibad und Hallenbad hat inklusive ihrer drei Stadtteile Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain rund 17.000 Einwohner und darf sich seit über 80 Jahren „Heilklimatischer Kurort“ nennen.

Bei der Stadtverwaltung Königstein im Taunus sind ab sofort folgende Stellen zu besetzen:

- | | |
|--|---|
| <p>1 Leitung für den Fachbereich
Planen, Bauen, Umwelt (m/w/d)
Entgeltgruppe 14 TVöD, Vollzeit (39 Std./Woche)</p> | <p>1 Stadtplaner/in (m/w/d)
zur Unterstützung des Stadtplanungsamtes
Entgeltgruppe 10 TVöD, Vollzeit (39 Std./Woche)</p> |
| <p>1 Stabsstelle Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung (m/w/d)
Entgeltgruppe 12 TVöD, Vollzeit (39 Std./Woche)</p> | <p>4 Ausgebildete Ordnungspolizeibedienstete (m/w/d), Fachdienst Sicherheit und Ordnung
Entgeltgruppe 8 TVöD, Vollzeit (39 Std./Woche)</p> |
| <p>1 Leitung für den Fachdienst
Sicherheit und Ordnung (m/w/d)
Entgeltgruppe 11 TVöD, Vollzeit (39 Std./Woche)</p> | <p>1 Vorarbeiter/in für den Betriebshof für die Grünkolonie (m/w/d)
Entgeltgruppe 7 TVöD, Vollzeit (39 Std./Woche)</p> |
| <p>1 Leitung für den Fachdienst
Beteiligungsmanagement (m/w/d)
Entgeltgruppe 11 TVöD, Vollzeit (39 Std./Woche)</p> | <p>2 Erzieher/innen oder pädagogische Fachkräfte für den Kinderhort (m/w/d)
TVSuE bis EG 8b (bis zu 39 Std./Woche)</p> |
| <p>1 Diplom-Ingenieur (m/w/d) Fachrichtung Tiefbau/Stadtentwässerung/Wasserversorgung
Entgeltgruppe 11 TVöD, Vollzeit (39 Std./Woche)</p> | <p>1 Erzieher/in für eine Schwangerschaftsvertretung Kindergarten Schneidhain (m/w/d)
TVSuE bis EG 8b (bis zu 39 Std./Woche)</p> |

Detaillierte Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.koenigstein.de oder über den QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 15. Januar 2019.

Stadt Königstein im Taunus
Fachdienst Personal
Burgweg 5
61462 Königstein im Taunus
bewerbung@koenigstein.de



STELLENMARKT

Die Oberurseler Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Die Kindertagesstätten
des DRK Kreisverband Hochtaunus e.V.
suchen eine/n:



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

pädagogische Fachkraft/Erzieher (m/w/d)

in Vollzeit in Bad Homburg
(39 Stunden/Woche, Bezahlung nach TVÖD SUE 8a)

pädagogische Fachkraft/Erzieher (m/w/d)

in Teilzeit in Kronberg
(30 Stunden/Woche, Bezahlung nach TVÖD SUE 8a)

Wir wachsen stetig und erweitern unsere Angebote.
Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung – aus Liebe zum Menschen!

DRK Kreisverband Hochtaunus e.V.

Kaiser-Friedrich-Promenade 5+6 | 61348 Bad Homburg | Tel. 06172-12 950
www.drk-hochtaunus.de E-Mail: bewerbung@drk-hochtaunus.de

BÜROFACHKRAFT FÜR DEN STANDORT OBERURSEL

Sie sind uns in unserem Tagesgeschäft behilflich in der

- Bürowirtschaft, Organisation und unterstützen uns in der Personalverwaltung.
- Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

KW Aufzugstechnik GmbH / 61440 Oberursel
Zimmersmühlenweg 69 / Fon 06171 – 9895-0
E-Mail: marketing@kw-aufzugstechnik.de

Gaby's Ambulanter Pflegedienst

Wir suchen ab sofort

examinierte Altenpfleger m/w

Attraktive Bezahlung und Bonusleistungen nach Vereinbarung

Gaby's Pflegedienst, Dieselstr. 1, 61381 Friedrichsdorf,
Telefon 06007 938842,
gabyspflegedienst@gmail.com

Zur Verstärkung unseres Teams
und wegen unserem steigendem Wachstum
im Bereich der Immobilienverwaltung
suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Teilzeitkraft Buchhaltung

(25-30 Stunden pro Woche)

Ihre Aufgaben:

- Erledigung der Buchhaltung inkl. Vorbereitung der Jahresabschlüsse für die Wohnhäuser
- Mahnwesen

Ihr Profil:

- mehrere Jahre Berufserfahrung in den oben genannten Bereichen der Buchhaltung
- eigenständiger, termingerechter und genauer Arbeitsstil
- sicheres und freundliches Auftreten
- Flexibilität, Teamgeist und hohes Engagement

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Arbeitszeugnissen
senden Sie uns als PDF an:



Namyslo GmbH
Friedrichsdorf
ke@namyslo-gmbh.de

(djd). Neues Jahr, neues Glück: Auch 2019 wollen und müssen sich viele Menschen beruflich neu orientieren. Viele werden erstmals eine Ausbildung beginnen, andere den angestammten Job verlassen und eine neue Herausforderung annehmen. Unser Special stellt die Berufsbilder des Brauers und Mälzers sowie des Augenoptikers vor, wir präsentieren das Tätigkeitsfeld der Vitametrik und verraten schließlich, wo sich Menschen, die im Bereich der Pflege beschäftigt sind, über die neuesten technischen Entwicklungen informieren können.

Brauer und Mälzer: Fingerspitzengefühl gefragt

Der Weg von der Gerste über Malz und Maische bis hin zur Würze und dem finalen Sud eines Bieres wird vom Fingerspitzengefühl der Brauer und Mälzer bestimmt. „Bierbrauen ist viel

Neues Jahr, neues Berufsglück?

mehr, als nur die vorhandenen Zutaten zusammenzuführen. Es kommt auf individuelle Rezepte und den perfekten Brauprozess an“, so Walter Bauer, Technik-Geschäftsführer der Brauerei C. & A. Veltins. Zudem spielen auch chemische und biologische Prozesse eine wichtige Rolle bei der Bierherstellung: Denn Alkohol und Kohlensäure, die maßgeblichen Parameter des klassischen Bieres, entstehen erst durch Gärungsprozesse der zugesetzten Hefe, bei denen Lagerzeit und Temperatur ausschlaggebend sind. Für das jahrhundertealte Handwerk stehen den Brauern und Mälzern heute modernste Technologien zur Verfügung. Es sind deshalb vielseitige Fähigkeiten gefragt, um die beliebte Ausbildung absolvieren zu können.

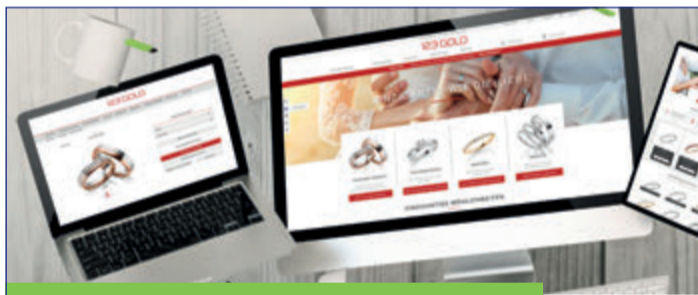
Augenoptiker: Menschen zu gutem Sehen verhelfen

Augenoptiker müssen beim Umgang mit den Kunden Ein-

fühlungsvermögen beweisen, denn eine Brille ist nicht nur Sehhilfe, sondern muss auch optisch zum Typ passen. Technisches Verständnis und Computerkenntnisse sind ebenfalls von Nöten, denn das Ermitteln der optimalen Korrektionsgläser, deren handwerkliche Verarbeitung und die Anpassung der Brille erfolgen mithilfe moderner Messinstrumente und Hightech-Geräte. Der handwerklich geprägte Beruf hat sich deshalb zu einem vielfältigen Tätigkeitsfeld erweitert. Schulabgänger mit mittlerer Reife, Fachhochschulreife oder Abitur haben gute Voraussetzungen für die erfolgreiche Ausbildung zum Gesellen, die drei Jahre dauert und überwiegend in Augenoptikfachgeschäften stattfindet.

Mehr Infos gibt es unter www.zva.de/augenoptiker/ausbildung.

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 628 8-0



Die conftec GmbH ist eine bunte Mischung aus 17 Menschen, die zusammen das **123gold-Vertriebssystem für Trauringe und Schmuck** entwickeln und betreuen.

Mit dem Herzstück unseres Systems, dem Trauringkonfigurator, wollen wir mit Dir zusammen noch mehr erreichen.

Lassen Trauringe und Schmuck Dein Herz höherschlagen und Du hast Lust, Dich durch unsere Produktpalette zu konfigurieren? Dann könnte dieser Job etwas für Dich sein.

Zur Verstärkung unseres Teams in Bad Homburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

MITARBEITER (m/w/d) PRODUKTANLAGE

Das sind Deine Aufgaben:

- Neuanlage, Prüfung und Aktualisierung von Artikel- und Lieferantenstammdaten
- Pflege und Optimierung von Stammdatenprozessen nach Vorgaben
- Aufbereitung von Daten zu Sicherstellung der Datenqualität
- Ansprechpartner für Stammdaten in Abstimmung mit verschiedenen Abteilungen
- Pflege von Webshopinformationen
- Beantwortung von Lieferantenanfragen

Das bringst Du an Know How mit:

- Du hast eine abgeschlossene Berufsausbildung und hast vielleicht sogar schon erste Erfahrungen im Bereich Stammdatenpflege sammeln können.
- Du bist sicher im Umgang mit den gängigen MS Office Anwendungen, insbesondere mit Excel kennst Du Dich gut aus.
- Du bringst ein Grundverständnis für logistische und warenwirtschaftliche Zusammenhänge mit.
- Deine Arbeitsweise ist strukturiert und gewissenhaft.

Das bringst Du außerdem mit:

Du kannst Dich für das Thema Trauringe, Verlobungsringe und Schmuck begeistern. Du bist ein Teamplayer und ergreift gerne Eigeninitiative. Herausforderungen werfen Dich nicht sofort aus der Bahn, sondern du gehst sie motiviert und lösungsorientiert an. Deutsch beherrschst Du in Wort und Schrift sehr gut.

Dich erwartet ein familienfreundliches Team mit flachen Hierarchien und von Anfang an das „Du“.

Schicke Deine Unterlagen in digitaler Form mit deiner Gehaltsvorstellung an bewerbung@conftec.de.



Wir stehen
Ihnen
mit Rat & Tat
zur Seite.

Taxi & Limousinenservice Karbalai

Wir suchen ab sofort
weitere Mitarbeiter m/w

- Fahrer
- Telefondienst
- Disponent
- Sekretariat

Sowohl Teilzeit als auch Vollzeit möglich.
Interessiert?

Dann schicken Sie bitte Ihr kurzes Profil
und Ihren Lebenslauf mit Bild an:
y_karbalai@web.de - Tel. 0 6 1 7 2 - 7 8 8 8 8



Sie sind einfühlsam und
Fotografieren ist Ihre Leidenschaft?
Dann bewerben Sie sich bei uns.

Babyfotograf/-in für
Bad Homburg

www.babysmile-jobs.de

WiBU objekt+



Ihr Plus. Seit 1920.

VOLLZEIT IN KRONBERG BEI FRANKFURT

Vertriebsassistent/in im Innendienst

WiBU ObjektPlus erstellt individuelle Einrichtungskonzepte. Mit einem großen Team von Innenarchitekten und Raumausstattern decken wir das gesamte Leistungsspektrum für Projekte ab. Wir gehören zur WiBU Gruppe – dem Kompletanbieter für die Sozialwirtschaft. WiBU bietet alles aus einer Hand: von Objekteinrichtungen und medizinischen Produkten über Textilien bis zu Geräten sowie deren zuverlässige Wartung. Zu unseren mehr als 12.000 Kunden zählen vorwiegend Senioren- und Pflegeheime, Kliniken sowie Praxen. Und sie zählen auf uns, denn wir fühlen uns dem Wohl des Menschen verpflichtet. Seit 1920. Wäre das nicht auch eine schöne Aufgabe für Sie?

Das sind unsere Pluspunkte für Sie:

- + Verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Aufgaben in einem motivierten Team
- + Flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- + Weiterbildungsmöglichkeiten
- + Faire Vergütung und flexible Arbeitszeiten
- + Eigenverantwortliches und teamübergreifendes Arbeiten
- + Moderner Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen
- + Umfangreiche Einarbeitung

Das sind Ihre Aufgaben:

- + Unterstützung der Außendienst-Fachberater im Bereich Objekteinrichtung
- + Organisation und Koordination bei der Umsetzung von zum Teil sehr komplexen Einrichtungskonzepten
- + Produkt- und Lieferantenrecherche
- + Koordination von Bestellungen bei Lieferanten
- + Telefonische Kunden- und Lieferantenbetreuung
- + Terminüberwachung

Das sind Ihre Qualifikationen:

- + Abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen Bereich, idealerweise Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
- + Mindestens ein Jahr Berufserfahrung in Planung und Organisation von Projekten erwünscht
- + Technisches Verständnis und ein vertrauter Umgang mit Grundrissen und Plänen sind von Vorteil
- + Dienstleistungsorientiert und Spaß am Kunden-/Lieferantenkontakt
- + Sicherer Umgang mit MS Office sowie neuen Medien
- + Teamfähigkeit

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung z. H. Herrn Jens Augst an j.augst@wibu-gruppe.de
mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung.

WiBU ObjektPlus GmbH
Personalabteilung
An der Strusbek 26
22926 Ahrensburg
www.wibu-gruppe.de
EIN UNTERNEHMEN DER WIBU GRUPPE

Anne-Marie Skuqi
 RECHTSANWÄLTIN
 Fachanwältin für Familienrecht
 weiterer Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht



Tel. 06172 - 72 307
 www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
 Seit 1991 in Friedrichsdorf
 Hugenottenstr. 40
 Tel. 06172 - 7636 20

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.
 Henry Ford

„Der Nussknacker“ in der Stadthalle



Schon seit über 100 Jahren nimmt Peter Tschaikowskys Ballett „Der Nussknacker“ einen festen Platz in der Theater- und Musikkultur der ganzen Welt ein. Jeden Winter freuen sich Jung und Alt über die Gelegenheit, noch einmal in die zauberhafte Atmosphäre dieses Balletts einzutauchen. Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett gelangt der Zuschauer in eine wunderbare Welt, in der lebendig gewordene Puppen tanzen, die bewaffneten Mäusescharen unter dem Druck der Spielzeug-Armee zurückweichen, und am Ende das Gute und die Liebe triumphieren. Die berauschede Schönheit der Musik, das Können der Tänzer sowie die exquisite klassische Choreographie beschenken nicht nur den erfahrenen Liebhabern des klassischen Balletts ein wahres Fest. Am Mittwoch, 9. Januar 2019 zeigt das Russische Klassische Staatsballett den „Nussknacker“ in der Stadthalle. Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.klassisches-ballett.com.
 Foto: Nikiforov Evgeniy

Ein Service für die Leser der **Oberurseler Woche**

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



FESTIVAL 19
 FRANKFURT - RHEINMAIN
 29.05 - 01.06.19
 FRANKFURT AM MAIN

NAMIKA (31. MAI - ALTE OPER)
BONNIE TYLER (01. JUNI - ALTE OPER)
ALICE MERTON (31. MAI - ALTE OPER)
SUZI QUATRO (30. MAI - ALTE OPER)
ELIF (01. JUNI - SANKT PETER)
LOTTE (01. JUNI - SANKT PETER)

TICKETS ÜBER: WWW.FRANKFURT-TICKET.DE

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

KLASSIK IM TAUNUS
Quatuor Modigliani (Streichquartett)
 Stadthalle Oberursel
 21.12.2018 20,00 – 28,00 €

Neujahrskonzert 2019
 mit dem **Johann-Strauß-Orchester Frankfurt und Solisten**
 Stadthalle Oberursel
 06.01.2019, 11 Uhr 26,40 €

Orschel rockt!
She's Got Balls/Purple Rising/Up The Irons
 Burgwiesenhalle
 19.01.2019 25,70 €

STADTTHEATER OBERURSEL
Kunst (Komödie)
 Oberursel, Stadthalle
 22.01.2019 16,00 – 25,00 €

Man ist so jung, wie man sich vüht...
Bauchredner Peter Dietrich für Erwachsene
 Alte Wache Oberstedten
 27.01.2019 16,40 €

In de Kurv' graadaus!
Kabarett mit Clajo Hermann
 Ev. Kirche Oberstedten (neue Spielstätte)
 05.02.2019 16,40 €

Beziehungsweise! Ehe-Kabarett
 mit **Lena Romanoff und Alexander Weiß**
 Alte Wache Oberstedten
 14.02.2019 16,40 €

STADTTHEATER OBERURSEL
WUNSCHKINDER Schauspiel
 Stadthalle Oberursel
 26.02.2019 16,00 – 25,00 €

STADTTHEATER OBERURSEL
DEUTSCHE MÄRCHEN Musikalischer Abend
 Stadthalle Oberursel
 13.03.2019 16,00 - 25,00 €

Willi und Lisbeth - Butter bei die Fische!
Ehe-Kabarett mit Gerd Normann
 Alte Wache Oberstedten
 14.03.2019 16,40 €

RUNDE SACHE - ein Pfundskerl live
Comedy mit Kai Kramosta
 Alte Wache Oberstedten
 09.05.2019 16,40 €

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltniveau
 Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
 05.07. + 06.07.2019 24,20 €

Bodo Bach „Pech gehabt“
Schbass & Kultur im Hof von „ALT ORSCHEL“
 Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
 10.07. + 11.07.2019 27,50 €

THEATER IM PARK
„Der Diener zweier Herren“
 Komödie nach Carlo Goldoni
 Park der Klinik Hohe Mark
 12.07.-17.08.2019 23,10 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Ramba Zamba - Die Dschungel Show - Schlager im Urwald
 Äppelwoi Theater
 Bis 31.12.2018 22,50 €

Schneepunzel und Rawittchen - Die märchenhafte Hit-Revue -
 Äppelwoi-Theater, Kurhaus Bad Homburg
 12.01. – 04.05.2019 22,50 €

Tod eines Handlungsreisenden
Drama in zwei Akten und einem Requiem von Arthur Miller
 Kurtheater Bad Homburg
 14.01. + 15.01.2019 25,00 – 39,00 €

Hagen Rether
LIEBE - laufend aktualisiert
 Kurtheater Bad Homburg
 17.01. – 05.12.2019 28,40 – 34,10 €

Rev. Gregory M. Kelly & THE BEST OF HARLEM GOSPEL
 Live 2018 / 2019
 Kurtheater Bad Homburg
 25.01.2019 29,90 – 35,90 €

BAD HOMBURGER SCHLOSSKONZERTE 2018/19
2. Konzert Meisterpianisten Alexander Koriakin (Klavier)
 Bad Homburg, Schlosskirche
 29.01.2019 18,00 €

Jasmin Tabatabai & David Klein-Quartett (Jazz)
„Was sagt man zu den Menschen, wenn man traurig ist“ - Tournee 2019
 Speicher im Kulturbahnhof Bad Homburg
 08.02.2019 32,00 – 35,00 €

Tabaluga oder die Reise zur Vernunft
Das drachenstarke Familienmusical
 Kurtheater Bad Homburg
 10.03. 2019 25,00 – 39,00 €

Maiden united Sailors Of The Sky - Special Theatre Concert
 Bad Homburg, Kurtheater
 30.03.2019 30,00 – 40,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Traumtheater Salome
Reise zu Deinem Stern - Im Tempel der Phantasie
 Am Römerhof Frankfurt
 28.11.2018 – 31.1.2019 29,50 – 51,90 €

Great Christmas Circus
mit völlig neuem Programm!
 Ratsweg, Frankfurt
 14.12.2018 – 06.01.2019 15,00 – 38,00 €

Mamma Mia!
Das Musical mit den Hits von ABBA
 Alte Oper Frankfurt
 19.12.2018 – 12.01.2019 47,00 – 114,00 €

CHICAGO - THE MUSICAL
Das Original Broadway-Musical
 Alte Oper Frankfurt
 18.06. – 23.06.2019 29,90 – 98,90 €

EMW Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Von 0 auf Küche in 15 Tagen!
 NUR BEI KÜCHE&CO IN OBERURSEL.



Küche
 15 Tage Lieferung

KÜCHE & CO
 Zimmersmühlenweg 83 · 61440 Oberursel
 Telefon 06171/8958855
 oberursel@kueche-co.de
 www.kueche-co.de/oberursel

Kronberger Lichtspiele
 mein Kino...

20. 12. – 26. 12. 2018

Bohemian Rhapsody
 Do. 20.15 Uhr

Werk ohne Autor
 Fr. 19.30 Uhr

Der Nussknacker und die vier Reiche
 Sa. 15.00 + 17.30 Uhr; So. 16.30 Uhr; Mi. 17.30 Uhr

Der Mann der Weihnachten erfand
 Sa. 20.15 Uhr; So. 19.00 Uhr; Mi. 20.15 Uhr

Augsburger Puppenkiste
Der Geist der Weihnacht
 So. 14.45 Uhr; Mi. 16.00 Uhr

Voranzeige:
André Rieu – Neujahrskonzert
 06.01. 17.00 Uhr

27. 12. 2018 – 2. 1. 2019

25 km/h
 Do. – Sa. 20.15 Uhr; So. 16.30 Uhr

Werk ohne Autor
 So. 19.00 Uhr

Der Vorname
 Fr. + Sa. 18.00 Uhr

Tabaluga – Der Film
 Sa. 16.00 Uhr; So. 14.30 Uhr

Berliner Philharmoniker – Silvesterkonzert
31. 12. 17.00 Uhr

Voranzeige:
André Rieu – Neujahrskonzert
 06.01. 17.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
 DIGITAL 3D DOLBY DIGITAL CINEMA Xpand FRANKFURT 06173 / 7 93 85

REV. GREGORY M. KELLY & THE BEST OF HARLEM GOSPEL
 FEATURING TIMOTHY RILEY, BISHOP CHARLES LYLES, DORREY LYLES



26.01.2019 Bad Homburg, Kurtheater
 Tickets u.a. bei der Tourist Information, www.eventim.de, Hotline: 01806/570070

MIT DEN BELIEBTESTEN UND BEKANNTESTEN GOSPELLIEDERN



Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
 Sa. 9.00 – 14.00